



**Bildung · Beratung · Entwicklung**

## Fortbildungen 2023

Der Fortbildungskatalog des Bildungszentrums im Caritasverband für Stuttgart e.V.



caritas  
STUTTGART

## Inhalt

- 04 Vorwort
- 06 Unser Angebot – ein Überblick

## Themengebiete

- 8 Betriebliche Gesundheitsförderung · 01
- 20 Betriebswirtschaft · 02
- 24 Ehrenamt · 03
- 25 Führen und Leiten · ZSPM · 04
- 43 Hauswirtschaft · 05
- 50 Kommunikation und Beratung · 06
- 64 Methoden und Themen der sozialen Arbeit · 07
- 83 Organisation und Verwaltung · 08
- 91 Pflege und Betreuung · 09
- 116 Recht · 10
- 124 Selbstmanagement · 11
- 131 Spirituelle Bildung und christliche Kompetenzen · 12

## Anhang

- 140 Unser Team
- 141 Hinweise zur Anmeldung
- 142 Allgemeine Geschäfts- und Anmeldebedingungen
- 145 Datenschutzerklärung
- 148 Übersicht Seminare 2023
- 154 Impressum

## Vorwort



Uwe Hardt



Silke Arnold

### Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserer aktuell so turbulenten Welt überlegt und mit Sachverstand zu handeln, ist und bleibt eine Herausforderung. Krisen addieren sich auf und müssen bewältigt werden. Das strengt an. Dabei bleibt gerade im beruflichen Kontext oftmals unbeachtet, was alles erreicht wurde. Doch ins nächste Level zu wechseln, wozu unser Titelbild anregt, heißt auch, sich bewusst zu machen, dass man trotz Widrigkeiten einiges gut hinbekommen hat. Und dass sich nun neue Aufgaben stellen, denen man beugen muss.

Gut arbeiten zu können, auch wenn die Welt erschüttert wird, was auch im Kontakt und bei den Themen der Adressat\_innen unserer Arbeit spürbar ist, dafür braucht es Fachwissen und Soft Skills, eine gute Zusammenarbeit mit Kolleg\_innen, Vorgesetzten und Teammitgliedern sowie gute Arbeitsbedingungen. Das Caritas Bildungszentrum will Ihnen zur Seite stehen, damit Sie mit aktuellem Wissen, neuen Ideen und gut begründetem Vorgehen auch künftig Erfolg haben.

Dazu bieten wir Ihnen die in dieser Broschüre beschriebenen Seminare und Kurse an, von der halbtägigen Veranstaltung bis zur mehrmoduligen Weiterbildung über mehrere Monate.

Das Bildungszentrum ist Ihnen auch behilflich, wenn Sie ein Coaching buchen oder eine Teamklausur veranstalten wollen. Auch In-house-Schulungen zu für Sie wichtigen Fragen organisieren wir gerne für Sie und Ihr Team.

Unser Themenspektrum spiegelt die Vielfalt der Aufgaben im Verband wider. Wie gewohnt können Sie sich fachlich weiterbilden in betriebswirtschaftlichen, rechtlichen oder medizinischen Fragen und Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in der Pflege,

Hauswirtschaft, Sozialen Arbeit mit verschiedenen Zielgruppen ausbauen, Führungsaufgaben reflektieren, Ihre kommunikativen Fähigkeiten verbessern und praktische Fertigkeiten z.B. im Umgang mit der IT trainieren.

Persönliche Entwicklung geht über den Ausbau von Wissen hinaus. In schwierigen Zeiten handlungsfähig zu bleiben, setzt Widerstandsfähigkeit und eine Balance von Stabilität und Flexibilität voraus. Wir zeigen Wege dahin auf. Beim Lesen werden Sie feststellen, dass für die Mitarbeitenden in unserem Verband neben den breitgefächerten Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung nun auch wieder solche zur spirituellen Bil-

dung und der Beschäftigung mit christlichen Kompetenzen getreten sind.

Gerade in der Pflege, der sozialen und pädagogischen Arbeit wird es zunehmend schwierig, seine Einrichtung, sein Team mit gut ausgebildeten, motivierten Fachkräften zu besetzen. Umso wichtiger ist es, den Interessent\_innen und auch den bisherigen Mitarbeitenden die besten Möglichkeiten zu bieten, voranzukommen und auf der Höhe der Zeit zu bleiben.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre unseres Programms und freuen uns, Sie auf Ihrem beruflichen Weg mit unseren Bildungsangeboten unterstützen zu können.



Uwe Hardt · Caritasdirektor



Silke Arnold · Sachgebietsleitung Personalmanagement

## Unser Ziel: Bildung – Beratung – Entwicklung

### UNSER ANGEBOT

Fortbildungen leisten einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der beruflichen und persönlichen Kompetenzen auf der Ebene der Einzelnen wie auf der Ebene der gesamten Organisation. Sie ermöglichen Handlungsfähigkeit der Mitarbeitenden im jeweiligen Kontext. Unser Fortbildungsprogramm ist nah an gesellschaftlichen Veränderungen, wissenschaftlichen Erkenntnissen und aktuellen beruflichen Herausforderungen. Die Vielfalt des Caritasverbands für Stuttgart e.V. und seiner Bereiche spiegelt sich in unseren geplanten Fortbildungen wieder. Bei der Ausgestaltung unseres Programms helfen uns sowohl die Rückmeldungen der Teilnehmenden, in standardisierter Form sowie im persönlichen fachlichen Austausch, als auch die Bereichsleiter und Führungskräfte, die u.a. regelmäßig in unserer jährlichen Bedarfserhebung Stellung nehmen.

### DIE BAUSTEINE



Basisqualifikationen und offene Seminare



Mehrmodulige Fort- und Weiterbildungen



Inhouse-Seminare, Klausurtage und Fachtage



Coaching · Supervision · Organisationsentwicklung

### BASISQUALIFIKATIONEN UND OFFENE SEMINARE

Den Kern bilden die Basisqualifikationen, in denen es um Kenntnisse und Fertigkeiten geht, die bei den Mitarbeitenden des Caritasverbands vorausgesetzt werden. Sie erkennen die Basisqualifikationen am „BQ“ am Ende der Kursnummer. Zudem ist im Programm in den Seminaurausschreibungen vermerkt, für welche Dienstart die Basisqualifikation veranstaltet wird. Die Basisqualifikationen und Veranstaltungen zu weiteren Themen bieten wir als offene Seminare an, zu denen Sie sich anmelden können. Wenn ein Seminar ausschließlich für die Mitarbeitenden des Caritasverbands für Stuttgart veranstaltet wird, ist es entsprechend gekennzeichnet.

Unsere Seminare decken ein breites Themenspektrum ab. Vermittelt werden Fachkenntnisse für die soziale Arbeit, Pflege und Betreuung, juristisches und betriebswirtschaftliches Grundlagewissen, Schlüsselqualifikationen im Bereich der Kommunikation und Arbeitsorganisation, IT-Wissen, Führungskompetenzen.

Die Seminare der Betrieblichen Gesundheitsförderung dienen der Stärkung, Prävention und dem Wohlbefinden der Mitarbeitenden. Das Themengebiet spirituelle Bildung und christliche Kompetenzen wurde mit einer Vielzahl von Veranstaltungen wieder in das Programm aufgenommen.

Diesem Fortbildungsprogramm können Sie entnehmen, welche Seminare wir für das Jahr 2023 bereits geplant haben. Darüber hinaus werden wir weiterhin kurzfristig Veranstaltungen anbieten, damit auch aktuelle Erfordernisse berücksichtigt sind. Gerne

halten wir Sie mit unserem Newsletter und im Internet über zusätzliche Angebote auf dem Laufenden. Wir bleiben in Kontakt.

### **MEHRMODULIGE FORT- UND WEITERBILDUNGEN**

Unsere Angebote variieren im zeitlichen Umfang. Neben den einmaligen Fortbildungen an ½ bis 2 Tagen stehen die mehrmoduligen Qualifizierungen. Je nach Thema können Sie die Module einzeln buchen (z.B. die Seminare zu den Psychopharmaka, Doppeldiagnosen, die Ausbildung in Motivational Interviewing) oder nur im Gesamten. Die mehrmoduligen Veranstaltungen erstrecken sich über Wochen oder auch Monate. So die auf 3 Tage verteilte Ausbildung zum Resilienz-Lotsen (SMA)<sup>®</sup>, unsere bewährte viermodulige Qualifizierung für Pflegehilfskräfte in der Altenhilfe, die etwa halbjährige Reihe Fit für Leitung oder die Weiterbildung Palliative Care in vier einwöchigen Blöcken.

### **INHOUSE-SEMINARE, KLAUSURTAGE UND FACHTAGE**

Sie wollen bei sich ein Team oder eine Gruppe schulen lassen? Wir beraten Sie bei Ihrer Planung und organisieren gerne ein Inhouse-Seminar für Sie, zu den Themen unserer offenen Seminare und zu anderen, für die wir gemeinsam entsprechend Ihrem Bedarf ein Konzept entwickeln. In manchen Fällen steht gerade eine fachliche Frage zur Klärung an, ein Inhouse-Seminar bringt eine Gruppe effektiv auf den gleichen Kenntnisstand. In anderen geht es darum, dass man Mitarbeitende in einer bestimmten Funktion für ihre Aufgaben gut unterstützen und sie innerhalb der Einrichtungen und der Organisation besser vernetzen will. Wie mit der internen Weiterbildung Fit für Führungs-

aufgaben im Caritasverband im Bereich Altenhilfe für die mittlere Führungsebene. Wir erstellen gerne ein Angebot für Sie.

Sie wollen einen Fachtag, eine Konferenz oder einen Vortrag veranstalten? Wir sind Ihnen bei der Konzeption und Verwaltung behilflich. Wir vermitteln Referenten, buchen Räume, übernehmen das Anmeldemanagement und die Tagungsorganisation. Kommen Sie auf uns zu.

### **COACHING, SUPERVISION, PROZESSBEGLEITUNG, ORGANISATIONSENTWICKLUNG**

Möchten Sie Ihre Arbeit reflektieren, sich weiterentwickeln, haben Sie eine neue Stelle, mehr Verantwortung übernommen, wollen Sie als Team besser zusammenarbeiten und die Abläufe optimieren? Wir vermitteln Ihnen kompetente Moderation und Beratung, die Ihre Arbeit begleiten. Durch einen einzelnen Termin oder über einen längeren Zeitraum hinweg (wie bei Supervision/Coaching), mit einzelnen Mitarbeitenden oder in der Gruppe. Wir sorgen dafür, dass Sie die passende Unterstützung finden.

#### **FORMATE UNSERER VERANSTALTUNGEN**

Wir bieten unsere offenen und Inhouse-Seminare in unterschiedlichen Formaten an.



als Präsenzveranstaltungen



als Online-Seminare



als Mix aus beidem (hybride Veranstaltungen)



**PD Dr. med. Anne Koopmann**  
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Oberärztin Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim

### TERMIN

**Überblick:** 22.02.2023

### KURS-NR.

101/2023 BQ

**Vertiefung:** 16.11.2023

### KURS-NR.

100/2023 BQ

Jeweils 09:00–12:30 Uhr

### BQ

07 / 09 / 10 / 18

20 / 21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Online (Überblick)

Stuttgart (Vertiefung)

## Woran erkenne ich eine Sucht?

### Situation

Suchtprävention und das frühzeitige Erkennen von Suchterkrankungen sind sowohl gesamtgesellschaftlich als auch im Arbeitskontext ein sehr wichtiges gesundheitsrelevantes Thema. Im Caritasverband gibt es dafür eine Dienstvereinbarung und einen Beratungsdienst. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen.

Um diese angemessen anwenden zu können, sind bei Mitarbeitenden und Führungskräften ein vertieftes Wissen über Suchterkrankungen, deren Entstehung und Behandlungsmöglichkeiten erforderlich. Dadurch können Suchterkrankungen auch im beruflichen Kontext besser erkannt und entstigmatisiert und die Betroffenen besser im Arbeitsumfeld der Institution integriert werden. Diese Schulung richtet sich daher an alle Mitarbeitende und Führungskräfte, die ihr Wissen über Abhängigkeitserkrankungen vertiefen möchten.

### Inhalt

- Substanzen mit Suchtpotenzial
- Kriterien einer Suchterkrankung
- Entstehungsmechanismen von Suchterkrankungen
- Früherkennung von Suchterkrankungen
- Therapeutische Möglichkeiten bei Suchterkrankungen

### Ziel

- Wissensvermittlung zum Themenfeld Suchterkrankungen
- Klärung offener Fragen zum Themenfeld
- Vermittlung von Fertigkeiten im Umgang mit suchterkrankten Kolleg\_innen im beruflichen Kontext

### Zielgruppe

Mitarbeitende und Führungskräfte der Caritas Stuttgart e.V.

### Hinweis

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Faszien Fitness

### Situation

Die Faszien – das menschliche kollagene Bindegewebsnetzwerk – waren bisher nur bei Insidern für ihre dem ganzen Körper Form und Elastizität gebende netzartige Struktur bekannt. Leider verklebt dauerhafter Stress und Bewegungsmangel die Faszien, was zu Schmerzen führen kann.

### Inhalt

Faszien-Fitness ist ein den ganzen Körper ansprechendes Trainingskonzept. Es sorgt für energetische und leistungsstarke ‚Wohlspannung‘. Ein gesundes Bindegewebe ist fest und elastisch zugleich – biegsam wie ein Bambus, reißfest wie ein Zugseil – und ermöglicht federnde Bewegungen wie bei Gazellen. Das garantiert Belastbarkeit von Sehnen und Bändern, vermeidet schmerzhaftes Reibungen in Hüftgelenken und Bandscheiben, schützt Muskulatur vor Verletzung und hält uns in Bestform.

### Trainingsmatrix

- Faszien Massage: Verklebungen und Verhärtungen werden durch Eigenmassage mittels Faszien Tools gelöst

- Faszien Stretching: Faszienzüge werden sowohl dynamisch – schnell federnd, als auch langsam gedehnt
- Ansteuerung und Stabilisation: Aktive Ansteuerung und Stabilisation der Bereiche

### Ziel

Sie lernen, wie Sie dieses Lebensnetz kräftigen, und bekommen so ein neues Körperbewusstsein. Das steigert Ihr Wohlbefinden, Ihre Beweglichkeit, Ihre Gesundheit sowie Ihre Fitness. Außerdem lernen Sie ein spezielles Training der Faszien kennen, das die Heilung beschleunigt und den Körper vor Verletzungen schützt.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

### Hinweis

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. Bitte bringen Sie bequeme Sport-Kleidung, ein großes Handtuch und Forschergeist mit.



### Mathias Wengert

Dipl.-Sportwissenschaftler, Rückenschullehrer, INBEST-FORM®, Gesundheitsmanagement, Blackroll® Master, Trainer

### TERMIN

08.03.2023  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

040/2023 BQ

28.09.2023

09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

041/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18

20 / 21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Stuttgart



### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB),  
Mesoource-Coach<sup>®</sup>, Mimikre-  
sonanztrainerin<sup>®</sup>, Mediatorin,  
ILP<sup>®</sup>-Coach, Teamcoach,  
emtrace Coach<sup>®</sup>, Trainerin für  
Gewaltfreie Kommunikation  
nach M. Rosenberg

### TERMIN

24.–25.04.2023

22.05.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

012/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 600.- €

CVS-MA: 550.- €

## Qualifikation Resilienz-Lotsen (SMA)<sup>®</sup>

### Situation

Im Vergleich zu anderen Dienstleistungsbran-  
chen gehören das Gesundheitswesen und der  
Bereich der Sozialen Arbeit zu den Arbeitsberei-  
chen mit einer hohen psychosozialen Belastung.

Mitarbeitende erleben täglich emotional schwie-  
rige Situationen mit Klient\_innen, Kindern, Ju-  
gendlichen, Bewohner\_innen oder Angehörigen.  
Dies erfordert die Fähigkeit zu einer verlässli-  
chen Emotionsregulation, Rollenklarheit und ei-  
nen gesunden Umgang mit Distanz und Nähe -  
Mitgefühl statt Mitleid.

Als einer der permanenten Stressoren nimmt die  
Arbeitslast unter Zeitdruck, durch die Rahmen-  
bedingungen und organisatorischen Bedingun-  
gen immer weiter zu. Der Dokumentationsauf-  
wand steigt. Mit immer weniger Ressourcen soll  
immer mehr erreicht werden.

Im Alltag ist es nicht möglich, alle Stressfaktoren  
zu eliminieren, deshalb geht es darum, zu ver-  
stehen, welche Situationen Stress auslösen und  
wie diese Faktoren lösungsorientiert zu beein-  
flussen sind.

Resilienz oder auch psychische Widerstands-  
kraft ermöglicht es, mit hohen Arbeitsanforde-  
rungen erfolgreich umzugehen und daran sogar  
zu wachsen. Eine Möglichkeit zur Förderung  
der Resilienz von Mitarbeitenden sind Resilienz-  
Lotsen in Ihrem Unternehmen.

Die Resilienz-Lotsen übernehmen in ihrer Orga-  
nisation die zusätzliche Rolle, in einem definier-  
ten Rahmen die Resilienz der Mitarbeitenden zu  
stärken. Sie sind selbst Teil der jeweiligen Berei-  
che und Teams und können die Situation wie  
sonst niemand überblicken, Chancen und Risi-  
ken entdecken, sensibilisieren, Hinweise und  
Impulse geben und Ansprechpartner\_innen sein.

Die Ausbildung von Resilienz-Lotsen (SMA)<sup>®</sup>  
dient der organisationalen Verankerung von  
Resilienz.

## Inhalt

- Resilienz-Konzepte (klassisch und erweitert)
- Stress - biologisch und psychologisch
- Burnout - medizinische & psychologische Grundlagen
- Arbeitsergonomie und Präventionskonzepte
- Rollendefinition und Rollenklarheit als Resilienz-Lotse®
- 5 + 1 Wege der Resilienz als Analyse- und Interventionszuordnung
- Grundlagen der Hirnforschung und Neurobiologie
- Grenzen der Arbeit als Resilienz-Lotse (SMA)®
- Resilienz-Toolbox mit verschiedenen Sofortmaßnahmen

## Ziel

Sie erwerben theoretisches Wissen und lernen alltagstaugliche Tools kennen, um Resilienz praktizieren und weitergeben zu können.

## Zielgruppe

HR Bereich, Personalverantwortliche, Fachkräfte Arbeitsschutz, BGM-Beauftragte, interne Trainer\_innen, Führungskräfte, Teamleitende.

## Hinweis

Die Resilienz-Lotsen (SMA)® werden nach den Richtlinien der Resilienzakademie Göttingen ausgebildet.

**Birgit Schultz**

Dipl.-Betriebswirtin (FH),  
HSP-Coach, Qigong-Kurs-  
leiterin

**TERMIN**

14.06.2023 · 21.06.2023  
28.06.2023 · 05.07.2023  
12.07.2023  
Jeweils 17:00–18:00 Uhr

**KURS-NR.**

075/2023 BQ

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42 / 44

**ORT**

Aktivpark Bergheide  
Bergheide 4 · 70376 Stuttgart

## QIGONG – Entspannung für Körper und Seele

**Situation**

Sowohl beruflich als auch privat sehen Menschen sich zunehmend einer Welt ausgesetzt, die Unsicherheit auslöst und sie nicht mehr richtig zur Ruhe kommen lässt. Die Fähigkeit, gut für sich selbst zu sorgen und seine Grenzen zu schützen, wird immer wichtiger. Durch langsame und achtsame Bewegungen kann Qigong dabei helfen, sich selbst besser wahrzunehmen, die eigene Haltung zu festigen und einen guten Umgang mit den eigenen Ressourcen zu finden. Gleichzeitig stärkt Qigong auf sanfte Weise den Körper und beugt Schmerzen im Bewegungsapparat vor.

**Inhalt**

- Einführung Qigong-Theorie, kurze theoretische Hinführungen
- kontemplative Textimpulse
- ausgewählte Qigong-Übungen erlernen und erleben
- Kurzmeditation
- Qigong-Prinzipien für den Alltag

**Ziel**

- Mehr Sicherheit und Stabilität für Körper und Geist
- Mehr Konzentration und Achtsamkeit
- Die eigenen Grenzen und Bedürfnisse besser wahrnehmen und schützen
- Stress entgegenwirken
- Mehr Beweglichkeit und Leichtigkeit

**Zielgruppe**

Durch die sanft ausgeführten Bewegungen erfordert Qigong keine besonderen körperlichen Voraussetzungen und ist für jede\_n geeignet. Alle Mitarbeitende des Caritasverbandes Stuttgart e.V.

**Hinweis**

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Kräuterwanderung in und um Stuttgart

### Situation

Die meiste Zeit des Tages verbringen viele Menschen drinnen, bei der Arbeit oder abends zu Hause. Die Sehnsucht nach der Natur ist groß, oft scheitert das Rausgehen an Kleinigkeiten. Heute nicht.

### Inhalt

Ins Grüne schweifen und dabei essbare Gewächse kennenlernen - nehmen Sie sich einen Tag Zeit, um den Reichtum der Natur zu erleben. Sie werden Neues entdecken und altes Wissen erinnern und auffrischen.

- Wanderung in Etappen zwischen Untertürkheim und dem Rotenberg durch Weinberge und Wiesen (ca. 8-10 km auf gut befestigten Wegen, an denen Bänke zum Verweilen einladen)
- Viele informative Pausen, um die Aussicht zu genießen und Pflanzen, Büsche und Bäume näher anzusehen
- Welche Wildkräuter und Heilpflanzen begegnen uns auf unserem Weg?
- der Traubenanbau und seine Bedeutung für Natur und Gesundheit

- Kräuterhäppchen-Probe
- Beobachtungen, Erklärungen und Geschichten verfeinern unsere Wahrnehmung der Fülle, die die Natur uns bietet

### Ziel

- Kraft schöpfen im Grünen
- Naturwahrnehmung schärfen
- Wissen über Kräuter, Kultur-, Wild- und Heilpflanzen erweitern
- Ideen bekommen für die Ernährung
- Entspannung und Wohlbefinden

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

### Hinweis

Der Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Bitte kommen Sie in Kleidung und Schuhen, die dem Wetter angepasst sind (auch an Regen- oder Sonnenschutz denken) und bringen Sie ausreichend zu trinken mit.



### Claudia Nafzger

Dipl.-Betriebswirtin (FH),  
Kräuterpädagogin, Nachhaltigkeitsguide, Genussbotschafterin Sarah Wiener - Ich kann kochen

### TERMIN

26.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

021/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Stuttgart

**Eva Hofmeister**

Atem- und Körpertherapeutin,  
Heilpraktikerin

**TERMIN**

29.06.2023

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

060/2023 BQ

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18

20 / 21 / 39 / 42 / 44

**ORT**

Stuttgart

## Durchatmen!

**Und innere Ruhe finden, die Selbstheilungskräfte stärken, mehr Vitalität erlangen.**

**Situation**

Wir atmen immer – aber wie? Oft haben wir das Gefühl, uns bleibt die Luft weg. Unsere gegenwärtigen Lebensbedingungen, Druck und Anspannung tragen dazu bei, dass wir zu flach und zu hektisch atmen. Das kann Antriebsschwäche, Infektanfälligkeit und depressive Verstimmungen nach sich ziehen. Fernöstliche Praktiken, aber auch westliche Ansätze zeigen Wege zu einem befreiteren Atmen auf. Ein freier Atem mobilisiert die Selbstheilungskräfte und setzt blockierte Energien frei. Verspannungen lösen sich, der Körper entgiftet und entsäuert. Stressauslösende Situationen lassen sich mit natürlich fließendem Atem wesentlich besser bewältigen, ebenso wie Probleme und Ängste.

**Inhalt**

- Theorie des Atems
- Körper- und Atemübungen zur Wahrnehmung des eigenen Atems
- Körper- und Atemübungen zur Aktivierung und Verstärkung des Atems
- Übungen zum Umgang mit Stress, Druck und Anspannung
- Entspannungsübungen

**Ziel**

Den Atem als persönliche Ressource erfahren, um sich selbst helfen zu können.

- Ruhe finden bei Stress
- mehr Energie / Vitalität
- Stärkung Ihrer Persönlichkeit und Ihres Selbstbewusstseins

**Zielgruppe**

Alle Mitarbeitende.

**Hinweis**

Der Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## ZUMBA®

### Situation

Stress, einseitige Bewegungsabläufe oder viel Sitzen bestimmen Ihren Alltag? Dann lade ich sie hiermit herzlich zu meinem 60-minütigen ZUMBA-Kurs ein.

### Inhalt

ZUMBA ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness Workout. In diesem Workout werden schnelle und langsame Rhythmen aus internationaler Musik und Tanzbewegungen kombiniert. Spaß und Bewegung steht dabei an oberster Stelle. ZUMBA ist für jede\_n geeignet! Die positiven Resultate sind ein Grund dafür, warum ZUMBA-Kurse immer voll sind. Die Teilnehmenden können während der Kurse den Alltag vergessen und neue Energie schöpfen. ZUMBA ist ein absolutes Allroundtalent für Körper, Geist und Seele. Never miss a chance to dance. JOIN THE PARTY!

Das Training beeinflusst folgende Bereiche positiv:

- Ausdauer/ Kondition
- Muskelaufbau
- Koordination
- Stressabbau

### Ziel

Durch koordinierte Tanzbewegungen und Fitnessselemente die allgemeine Fitness sowie das Rhythmusgefühl steigern. Verbesserung des Wohlbefindens und der mentalen Gesundheit.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aller Bereiche. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Voraussetzung: Spaß an Musik und Bewegung.

### Hinweis

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referentin



### Kristin Soba

Zumba Instructor, Women's Health Camp Coach, Personal Trainer, Holistic Health Coaching

### TERMIN

21.09.2023 · 28.09.2023  
05.10.2023 · 12.10.2023  
19.10.2023

Jeweils 17:00–18:00 Uhr

### KURS-NR.

091/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Aktivpark Bergheide  
Bergheide 4 · 70376 Stuttgart

**Petra Weber-Schön**

Resilienztrainerin (SHB),  
Mesoource-Coach<sup>®</sup>, Mimikre-  
sonanztrainerin<sup>®</sup>, Mediatorin,  
ILP<sup>®</sup>-Coach, Teamcoach,  
emtrace Coach<sup>®</sup>, Trainerin für  
Gewaltfreie Kommunikation  
nach M. Rosenberg

**TERMIN**

26.09.2023  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

095/2023

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Update für Resilienz-Lotsen (SMA)<sup>®</sup>

**Situation**

Wissen ist eines der wenigen Dinge im Leben, das sich vermehrt, wenn man es teilt. Alle, die an der Resilienz-Lotsen (SMA)<sup>®</sup>-Ausbildung teilgenommen haben, erhalten an diesem Tag Gelegenheit, ihre Erfahrungen zu teilen und sich zu vernetzen. Sie erhalten so die Möglichkeit, sich besser kennen zu lernen, ggf. Kooperationen zu starten und in einen wertvollen Erfahrungsaustausch zu treten.

Neben Impulsvorträgen zu verschiedenen Themen gibt es die Möglichkeit, Resilienz mit praktischen Übungen gezielt zu trainieren.

**Inhalt**

- Resilientes Mindset, Skillset, Feelset, Toolset
- Die 4 Räume der Resilienz
- Probleme, Krisen und Schutzfaktoren - Arbeiten mit LEGO<sup>®</sup> SERIOUS PLAY<sup>®</sup>
- Schutzfaktoren im Motivkompass

**Ziel**

Ein Beratungs- und Praxistag, um die bisher gelernten Inhalte zum Thema Resilienz zu aktualisieren und zu vertiefen und die Erfahrungen damit zu reflektieren.

**Zielgruppe**

Resilienzlotsen (SMA)<sup>®</sup>.

## Achtsamkeits- und Resilienztraining für Beruf und Alltag

### Situation

Resilienz bezeichnet die Fähigkeit zu innerer Stärke. Achtsamkeit meint die Kompetenz, unsere Selbstwahrnehmung zu schulen und unsere Konzentration bewusst zu fokussieren. Diese Fähigkeiten lassen uns mit Widrigkeiten und komplexen Herausforderungen im Beruf und Alltag gelassener und selbstbewusster umgehen.

### Inhalt

Sie lernen alltagstaugliche Methoden, Übungen und Haltungen kennen, wie Sie entschleunigter und lösungsorientiert arbeiten können. Sie werden sich Ihrer Kompetenzen und Grenzen bewusster und können somit klarer mit Kolleg\_innen agieren und koordinieren. Sie entdecken ihre eigenen Ressourcen, können Ihren „guten Platz“ im Betrieb besser wahrnehmen und persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten Raum geben. Anhand Ihrer Fallbeispiele entwickeln Sie neue Handlungsmöglichkeiten.

### Ziel

Wir trainieren folgende Resilienzfaktoren:

- Annehmen, was ist (Akzeptanz): Unterscheiden zwischen Beobachten und Interpretieren. Diese Grundhaltung ermöglicht es uns, wieder handlungsfähig zu werden, gerade in heraus-

fordernden und komplexen Situationen.

Wir schärfen unseren systemischen Blick.

- Körperwahrnehmung schulen (somatische Intelligenz): Wir stärken unsere Präsenz und unser Selbstbewusstsein.
- Fehlerfreundliche und lösungsorientierte Selbstwirksamkeit: Wir hinterfragen unser Selbstbild, unsere eigenen Ansprüche und unser Rollenverständnis. Manche hohen Ideale behindern eher, als dass sie förderlich sind. Arbeit an persönlichen Glaubensmustern gibt Ressourcen Raum zur Entfaltung.
- Flexibilität: Ein achtsamer Umgang in Entscheidungssituationen bedeutet nicht nur, optimistisch zu sein, vielmehr auch Wahlfreiheiten und unterschiedlichen Handlungsmöglichkeiten zu erkennen. Mithilfe der Tetralemma-Methode erarbeiten wir Handlungsalternativen an konkreten Fallbeispielen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aller Bereiche.

### Hinweis

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Wir bitten Sie, eine Gymnastikmatte und bequeme Kleidung mitzubringen.



### Dr. Isolde Macho

Theologin, Mediatorin, Kommunikationstrainerin (GFK), Resilienz- und Achtsamkeitstrainerin, systemische Konfliktbearbeiterin, ausgebildet in Dialogisch-Systemischer Aufstellungsarbeit

### TERMIN

16.10.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

043/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Stuttgart



### Ursula Griesinger

Dipl.-Sozialpädagogin (FH),  
Beratungsdienst Gesundheit,  
Mensch und Arbeit im Caritas-  
verband für Stuttgart e.V.

### Pia Springer

Sozialarbeiterin / Sozialpäda-  
gogin (BA), Beratungsdienst  
Gesundheit, Mensch und  
Arbeit im Caritasverband für  
Stuttgart e.V.

### Sonja Paul

MH Kinaesthetictrainerin /  
Quintcoach, Sport- und  
Gymnastiklehrerin

## Beratungsdienst: Gesundheit, Mensch und Arbeit, Caritasverband Stuttgart e.V.

Allen unseren Mitarbeitenden im Caritasverband Stuttgart e.V. steht der Beratungsdienst Gesundheit, Mensch und Arbeit zur Verfügung. Er bietet Ihnen Beratung und individuelle Unterstützung bei:

- gesundheitlichen Themen
- Konflikten und Belastungen am Arbeitsplatz
- besonderen Lebensereignissen
- wirtschaftlichen Notlagen
- Suchterkrankungen

Das Angebot richtet sich an alle Mitarbeitenden des Caritasverbandes für Stuttgart e.V., auch an Ehrenamtliche und Führungskräfte. Die Inanspruchnahme des Beratungsdienstes ist grundsätzlich freiwillig, die Gespräche sind vertraulich.

Der Beratungsdienst ist darüber hinaus zuständig für Themen der Gesundheitsförderung und Prävention, indem er beispielsweise gesundheitsbezogene Maßnahmen begleitet und bei der Durchführung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements eine zentrale Rolle einnimmt.

### Besonderheit im Bereich Altenhilfe

Speziell für die Mitarbeitenden im Bereich Altenhilfe haben wir besondere gesundheitsfördernde Angebote: beispielsweise eigene Fitnessräume, Kinaesthetics-Kurse, regelmäßige Gesundheits-sprechstunden und noch viel mehr.

Wir freuen uns, Sie als Mitarbeiter\_in des Caritasverbandes e.V. unterstützen zu dürfen!

### Kontakt

#### Ursula Griesinger

[u.griesinger@caritas-stuttgart.de](mailto:u.griesinger@caritas-stuttgart.de)

#### Pia Springer

[p.springer@caritas-stuttgart.de](mailto:p.springer@caritas-stuttgart.de)

#### Sonja Paul

[s.paul@caritas-stuttgart.de](mailto:s.paul@caritas-stuttgart.de)

# *Näher an meiner Zukunft*

## *Mein Fernstudium an der HFH*

Starte jetzt mit einem Fernstudium oder einer berufsbegleitenden Weiterbildung an der HFH. Wir bieten Dir zeit- und ortsunabhängige Lehreinheiten, die Du flexibel an Deinen Alltag anpassen kannst.

- Bewährte Kombination aus Selbststudium, Präsenzlehre und E-Learning
- Berufsbegleitend und praxisorientiert
- Über 100 Weiterbildungsmodulare mit Hochschulzertifikat
- Staatlich anerkannte Bachelor- und Masterabschlüsse
- Persönliche Betreuung an 50 Studienzentren und online

[hfh-stuttgart.de](https://www.hfh-stuttgart.de)

Berufspädagogik für Gesundheitsfachberufe (B.A.) • Berufspädagogik (M.A.) • BWL (B.A./M.A./M.Sc.)  
Digital Engineering (B.Sc./B.Eng.) • Gesundheits- und Sozialmanagement (B.A.) • Management im Gesundheitswesen (M.A.)  
Maschinenbau (B.Eng./M.Eng.) • MBA General Management • Mechatronik (B.Eng.) • Pflegemanagement (B.A.)  
Psychologie (B.Sc./M.Sc.) • Soziale Arbeit (B.A.) • Therapie- und Pflegewissenschaften (B.Sc.) • Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)  
Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc./B.Eng./M.Sc./M.Eng.) • Wirtschaftspsychologie (B.Sc./M.Sc.) • Wirtschaftsrecht (LL.B./LL.M.)



### Dr. Robert Bachert

Dipl.-Betriebswirt und  
Dipl.-Sozialpädagoge (BA),  
Finanzvorstand Diakonisches  
Werk Württemberg, Geschäfts-  
führer der ZSU

### TERMIN

26.–27.04.2023  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

007/2023 BQ

### BQ

07 / 39

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 395.- €  
CVS-MA: 340.- €

## Betriebswirtschaft · Grundlagen

### Situation

Zunehmend stehen Fachkräfte in der Sozialen Arbeit vor der Aufgabe, die Budgetverantwortung für einen bestimmten Leistungsbereich zu übernehmen. Damit einhergehend müssen Sie Ihre Arbeit nicht nur fachlich, sondern auch wirtschaftlich begründen und steuern. Der Umgang mit betriebswirtschaftlichen Zahlen (Kosten / Aufwand und Leistungen / Erträge) und Begriffen (Abschreibungen / Rücklagen / Rückstellungen) gehört immer mehr zur unabdingbaren Basiskompetenz.

### Inhalt

#### Buchführung

*Theorie / Praxisvermittlung:*

- Vermittlung der Grundlagen der Buchführung
- die Buchungen auf den Konten
- die Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- Wie sieht der Kontenplan des Caritasverbandes aus?
- die Bedeutung des Kontenplanes für die Budgetierung
- Was ist bei der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz zentrales Thema?

*Aufgabe:*

- Buchung in einem amerikanischen Journal
- Erstellung eines Jahresabschlusses

#### Bilanzgestaltung

*Theorie / Praxisvermittlung:*

- Rücklagen und Rückstellungen
- die Abschreibungen
- die Gestaltung des Jahresabschlusses
- Bilanzkennzahlen

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- die Zusammenhänge zwischen Abschreibungen und Liquiditätsmittelabflüssen
- die Sonderpostenthematik
- die Bilanz des Caritasverbandes

#### Kosten- und Leistungsrechnung / Controlling

*Theorie / Praxisvermittlung:*

- die Kosten- und Leistungsrechnung und das operative finanzwirtschaftliche Controlling
- die Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung
- kalkulatorische Kosten, Einzel- und Gemeinkosten, fixe und variable Kosten
- Abgrenzung Buchführung und Controlling
- Kostenarten, Kostenstellen und Kostenträger

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- Welchen Nutzen haben die Kosten- und Leistungsabrechnung für die Budgetverantwortlichen?
- Wie sehen die Grundlagen der Projektkalkulation aus?
- Wie gestaltet sich die Kostenstellenstruktur des Caritasverbandes?
- Wie sieht das Berichtswesen aus?

*Aufgabe:*

- interaktive Aufgabe zur Klärung der Zusammenhänge zwischen Controllingdaten und Buchführungszahlen
- fixe und variable Kosten

**Ziel**

Der zweitägige Grundkurs Betriebswirtschaft vermittelt die Grundlagen der Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung. Er versetzt Führungskräfte in die Lage, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ihres Handelns zu verstehen, gegenüber internen und externen Verwaltungs- und Wirtschaftsleuten sprachfähiger zu werden und ihre fachlichen Anliegen auch wirtschaftlich durchsetzen zu können.

**Zielgruppe**

Fachkräfte, die mit Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung zu tun haben, sowie Führungskräfte mit Budgetverantwortung.

**Hinweis**

Am 24. / 25.10.2023 findet der „Betriebswirtschaft · Aufbaukurs“ mit der Kursnummer 008/2023BQ statt.



### Dr. Robert Bachert

Dipl.-Betriebswirt und  
Dipl.-Sozialpädagoge (BA),  
Finanzvorstand Diakonisches  
Werk Württemberg, Geschäfts-  
führer der ZSU

### TERMIN

24.–25.10.2023  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

008/2023 BQ

### BQ

07 / 39

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 395.- €  
CVS-MA: 340.- €

## Betriebswirtschaft · Aufbaukurs

### Situation

Der zweitägige Aufbaukurs Betriebswirtschaft vermittelt die Grundlagen des operativen und strategischen Controllings. Die Führungskräfte mit Budgetverantwortung sollen die Bausteine des Controllingkonzeptes verstehen lernen, die Dokumentation der Kostenstellen einordnen können und in die Grundlagen des strategischen Controllings eingeführt werden.

### Inhalt

#### Controlling

*Theorie und Praxisvermittlung:*

- die Kostenrechnung und das Controlling in der Theorie
- der Wirtschaftsplan
- Haushaltsplanung und unterjährige Steuerung durch Budgets

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- Bausteine des Controllingkonzeptes
- Wie sehen der Wirtschaftsplan und die dazugehörigen Instrumente im CVS e.V. aus?
- Wie werden die Zahlen im Wirtschaftsplan geplant?
- Verantwortung und Kompetenz der Budgetverantwortlichen

### Kostenrechnung und Operatives Controlling

*Theorie und Praxisvermittlung:*

- die Bedeutung der Kostenstellen für die Budgetierung und das Berichtswesen
- Hilfs- und Hauptkostenstellen
- die Umlage der Gemeinkosten
- Berichtswesen und Budgetierung
- Sollst-Vergleich als Steuerungsinstrument
- Deckungsbeitragsrechnung und Break-Even-Analyse

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- Welche Dokumentation ist bezüglich der Kostenstellen angebracht?
- Wie werden Gemeinkosten verteilt (Umlagen)?
- Das Berichtswesen des Caritasverbandes
- Projektkalkulation in der Praxis des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### Strategisches Controlling

*Theorie und Praxisvermittlung:*

- die Grundlagen des strategischen Controllings
- die Instrumente: Stärken- Schwächenanalyse
- Portfolio – Methode
- Szenario – Methode
- Umfeldanalyse

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- Welches Instrument eignet sich für welches Praxisproblem?
- Wie gestaltet sich konkret die Anwendung eines Instrumentes in der eigenen Praxis?

**Ziel**

Die Fortbildung vermittelt die Grundlagen des Controllings. Sie wird Führungskräfte in die Lage versetzen, wirtschaftliche Rahmenbedingungen in ihr Handeln einzubinden und gegenüber internen und externen Verwaltungs- und Wirtschaftsleuten sprachfähiger zu werden.

**Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte.

**Hinweis**

Die Fortbildung stützt sich auf den Kostenstellenplan des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.



### Nikolaus Sigrist

Geschäftsführung der  
Akademie für Ehrenamtlichkeit  
Deutschland  
([www.ehrenamt.de](http://www.ehrenamt.de))

### TERMIN

14.–15.06.2023  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

107/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 18 / 21 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €  
CVS-MA: 420.- €

## Ehrenamtliche finden, begleiten, integrieren, behalten

### Situation

Soziale Einrichtungen gewinnen viel, wenn sie Ehrenamtliche in ihre Arbeit einbeziehen. Doch wie findet man die richtigen Interessierten, wie gelingt die Kooperation, wie können alle Beteiligten ihren Nutzen daraus ziehen? Im Caritasverband für Stuttgart e.V. gibt es sowohl eine zentrale Freiwilligenagentur, das Kaleidoskop, als auch Kontakte direkt zu den Häusern und Angeboten. Es führen verschiedene Wege in das Ehrenamt bzw. in die Stadtgesellschaft, um Menschen für ein Amt zu gewinnen und zu halten. Und die gemeinsame Arbeit wird individuell ausgestaltet.

Dieser Basiskurs vermittelt wesentliche Grundlagen rund um das Thema Ehrenamt und Engagement und beleuchtet praxisorientiert alle Bereiche der Freiwilligenkoordination. Dabei bietet das Riesenrad-Modell der Engagementförderung eine Orientierung, um alle Aufgaben der Freiwilligenkoordination zu klären und zu bewältigen.

### Inhalt

- Grundlagen der Freiwilligenkoordination
- Das Riesenrad der Engagementförderung als Praxismodell
- Bestand und Bedarfe erkennen, Aufgabenprofile entwickeln

- Freiwillige gewinnen: passende Wege und eine stimmige Ansprache, um die Richtigen zu finden
- Ehrenamtliche kennenlernen und einarbeiten
- Vereinbarungen treffen und Commitment fördern
- Engagierte begleiten, integrieren, unterstützen
- Tätigkeiten anerkennen und würdigen
- Freiwillige verabschieden

### Ziel

Ehrenamtliche gewinnen, integrieren, behalten, eigene Praxis überprüfen und verbessern.

### Zielgruppe

Ehrenamtskoordinierende, Führungskräfte, Mitarbeitende, die für die Gewinnung, Anleitung, Begleitung von Ehrenamtlichen und/oder die Quartiersarbeit und Vernetzung zuständig sind. Förderung ggf. möglich durch Quartiersakademie (siehe Seite 141).



[www.quartiersakademie.de](http://www.quartiersakademie.de)

## Einführungstage für neue Mitarbeitende

### Situation

Neu bei der Caritas? Wo bekomme ich welche Unterstützungsangebote im Verband? Was ist der Zentrale Service?

Die Einführungstage für neue Mitarbeitende haben sich fest etabliert als Teil der Willkommenskultur im Caritasverband für Stuttgart e.V.. In einem ungezwungenen Rahmen haben Sie die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Vielfalt im Caritasverband zu verschaffen. Sie erhalten wichtige Informationen, um sich in der Organisation gut zurechtzufinden und die verschiedenen Hilfsangebote kennenzulernen. Außerdem erfahren Sie etwas über die gesellschaftlichen und kirchlichen Zusammenhänge, in denen der Caritasverband steht.

### Inhalt

- Begrüßung durch den Vorstand
- Kennenlernen von Kolleg\_innen aus anderen Bereichen
- Informationen über die Organisation und Hilfs- und Unterstützungsangebote für Mitarbeitende beim Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Ziel

Ein guter Einstieg für neue Mitarbeitende.

### Zielgruppe

Neue Mitarbeitende im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Hinweis

Die Veranstaltung ist verbindlich für alle neuen Mitarbeitenden im Caritasverband für Stuttgart e.V.

Es erfolgt eine gesonderte Einladung.



### Uwe Hardt

Vorstand

### Raphael Graf von Deym

Vorstand

### Team Zentraler Service Personalmanagement

### Thomas Hammer

Mitarbeiter\_innen-Vertretung

### TERMINE

Werden bekannt gegeben.

### ORT

Stuttgart



### Ursula Griesinger

Dipl.-Sozialpädagogin (FH),  
Beratungsdienst Gesundheit,  
Mensch und Arbeit im Caritas-  
verband für Stuttgart e.V.

### Pia Springer

Sozialarbeiterin / Sozialpäda-  
gogin (BA), Beratungsdienst  
Gesundheit, Mensch und  
Arbeit im Caritasverband für  
Stuttgart e.V.

### TERMIN

Nach Vereinbarung.  
09:00–12:00 Uhr

### ORT

Stuttgart

## Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM)

### Situation

Das betriebliche Eingliederungsmanagement ist ein gesundheitsrelevantes Thema im betrieblichen Kontext, für das es im Caritasverband eine Dienstvereinbarung gibt. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen. Die Schulung der Führungskräfte ist dafür Voraussetzung und gehört zur Qualitätssicherung im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Basisqualifikationen im betrieblichen Kontext Gesundheitsförderung bestehen aus drei einzelnen Veranstaltungen, Sucht, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Konfliktmanagement, die sich mit jeweils einer Dienstvereinbarung befassen und zur Grundqualifikation unserer Führungskräfte gehören.

### Inhalt

- Gesetzliche Grundlage
- Nutzen und Vorteile des BEM
- Anwendung der Dienstvereinbarung
- Verfahrensablauf
- Rolle und Aufgaben der Führungskräfte
- Klärung von Fragen

### Ziel

Sie können die Dienstvereinbarung sicher anwenden.

### Zielgruppe

Führungskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### Hinweis

Sie können den Kurs Inhouse buchen.  
Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Suchtprävention im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Situation

Die Suchtprävention ist ein gesundheitsrelevantes Thema im betrieblichen Kontext, für das es im Caritasverband eine Dienstvereinbarung gibt. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen. Die Schulung der Führungskräfte ist dafür Voraussetzung und gehört zur Qualitätssicherung im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Basisqualifikationen im betrieblichen Kontext Gesundheitsförderung bestehen aus drei einzelnen Veranstaltungen, Sucht, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Konfliktmanagement, die sich mit jeweils einer Dienstvereinbarung befassen und zur Grundqualifikation unserer Führungskräfte gehören.

### Inhalt

- Grundlage der Dienstvereinbarung
- Nutzen und Vorteile
- Anwendung der Dienstvereinbarung
- Verfahrensablauf
- Rolle und Aufgaben der Führungskräfte
- Klärung von Fragen

### Ziel

Sie können die Dienstvereinbarung sicher anwenden.

### Zielgruppe

Führungskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### Hinweis

Sie können den Kurs Inhouse buchen. Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.



### Ursula Griesinger

Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Beratungsdienst Gesundheit, Mensch und Arbeit im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Pia Springer

Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin (BA), Beratungsdienst Gesundheit, Mensch und Arbeit im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

Nach Vereinbarung.  
09:00–12:00 Uhr

### ORT

Stuttgart



### Beate Harfmann

Dipl.-Sozialpädagogin (FH),  
Präventionsbeauftragte zum  
Schutz vor (sexualisierter)  
Gewalt im Caritasverband für  
Stuttgart e.V.

### TERMIN

Nach Vereinbarung.  
09:00–12:00 Uhr

### ORT

Stuttgart

## Das institutionelle Schutzkonzept gegen (sexualisierte) Gewalt im CVS

### Situation

Alle Mitarbeitenden in den Einrichtungen und Diensten unseres Caritasverbandes haben eine besondere Verantwortung für das körperliche und seelische Wohl der ihnen anvertrauten Menschen. Es hat für uns oberste Priorität, sexualisierte und jede andere Form von Gewalt zu verhindern, Opfer zu schützen und ihnen bei der Aufklärung und Aufarbeitung zu helfen. Kinder, Jugendliche und schutz- oder hilfebedürftige Erwachsene und auch Mitarbeitende müssen sich bei uns nicht nur sicher fühlen, sondern müssen bei uns auch sicher sein. Um dies zu erreichen, tun wir alles, damit (sexualisierte) Gewalt, sexueller Missbrauch, an ihnen verhindert wird. Um dies zu gewährleisten wurde im April 2019 unser institutionelles Schutzkonzept gegen (sexuelle) Gewalt in Kraft gesetzt.

Die Veranstaltung dient dazu, das Schutzkonzept kennenzulernen und sich mit den Themen Prävention, Intervention und Aufarbeitung von (sexualisierter) Gewalt im eigenen Arbeitsalltag auseinanderzusetzen.

### Inhalt

- Warum ein Schutzkonzept
- Wen schützt es
- Prävention
- Intervention
- Aufarbeitung
- Klärung von Fragen

### Ziel

Sie kennen das institutionelle Schutzkonzept des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. und können es sicher anwenden.

### Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### Hinweis

Sie können den Kurs Inhouse buchen. Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Fit für Leitungsaufgaben

Das Training findet als Blended Learning Training statt. D.h. Präsenzveranstaltungen und virtuelle Veranstaltungen wechseln sich ab. Das virtuelle Training wird in Modul 1 erläutert und sichergestellt, dass alle Teilnehmenden partizipieren können.

### Modul 1: Präsenz-Veranstaltung

#### Leitungsrolle und Leitungsverständnis

- Rolle und Position der eigenen Leitungsarbeit: Standortbestimmung
- Als Leitung im Schnittpunkt von Erwartungen kompetent handeln
- Konstruktive Gespräche mit Mitarbeitenden, Vorgesetzten und Kolleg\_innen
- Anforderungsprofil der jeweiligen Leitungsaufgabe und Selbsteinschätzung der eigenen Leitungskompetenz
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

### Modul 2: Virtuelle Veranstaltung

#### Umgang mit herausfordernden Leitungssituationen

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Umgang mit Konflikten und herausfordernden Leitungssituationen

- Training des eigenen Verhaltens in herausfordernden Leitungssituationen
- Führen in Veränderungsprozessen
- Konstruktiver Umgang mit Beschwerden
- Erkennen von eigenen und fremden Verhaltens- und Konfliktmustern
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

### Modul 3: Präsenz-Veranstaltung

#### Leitung und Kommunikation im Team

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Im Team arbeiten und zielführend kommunizieren
- Diagnose des eigenen Teams: Gruppenstruktur und Teamrollen
- Effektive Teamgespräche führen
- Klarheit erlangen über eigene Rollen, Werte und Verhaltensstrukturen
- Ansatzpunkte und Methoden für die Weiterentwicklung des eigenen Teams
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

*Fortsetzung nächste Seite.*



**Beatrix Lang**

Dipl.-Sozialpädagogin (FH),  
Gestalttherapeutin, Trainerin  
und Businesscoach

### TERMIN

#### 1. Modul

17.–18.01.2023

#### 2. Modul

27.–28.02.2023

#### 3. Modul

28.–29.03.2023

#### 4. Modul

27.–28.04.2023

#### 5. Modul

11.05.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

#### Abschluss-Feier

22.06.2023

09:00–13:00 Uhr

**KURS-NR.**

042/2023

**ORT**

Stuttgart · Online

**PREIS jeweils bei**

8 Teilnehmenden 2.760.- €

9 Teilnehmenden 2.500.- €

10 Teilnehmenden 2.250.- €

12 Teilnehmenden 1.900.- €

**Modul 4: Virtuelle Veranstaltung  
Die Kunst, sich selbst zu führen: Das neue  
Zeitmanagement für Führungskräfte**

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Entwickeln einer individuellen Handlungsstrategie mit Einsatz der passenden Zeitmanagement-Methoden
- Berufliche und private Standortbestimmung und Zieldefinition
- Erarbeiten individueller Erfolgsstrategien für ein Leben im ständigen Wandel
- Entwickeln wirksamer Instrumente für eine erfolgreiche Balance von Berufs- und Privatleben
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

**Modul 5: Präsenz-Veranstaltung  
Reflexions- und Vertiefungsmodul anhand  
eigener Fallbearbeitung**

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Bearbeiten individueller Fälle aus der Praxis mit folgenden Methoden: Reflecting Team, Feedback, strukturierte Gruppen-Dialoge, Erfahrungsaustausch, kollegiale Supervision etc.

- Erarbeitung von individuellen Lösungsszenarien für den eigenen eingebrachten Praxisfall
- Vertiefung einzelner Inhalte aus den vorangegangenen Modulen anhand der Praxisfälle
- Vorbereitung auf Abschlussfeier

**Abschluss-Feier: Präsenz-Veranstaltung**

- Gemeinsam mit Gästen aus der nächsthöheren Führungsebene

**Zielgruppe**

Mittlere Führungsebene in sozialen Einrichtungen.

## Datenschutzschulung – Das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG

### Situation

Datenschutz muss in kirchlichen Einrichtungen bei der täglichen Arbeit umgesetzt und eingehalten werden. Dazu benötigen Mitarbeitende und Ehrenamtliche einen Überblick über die Anforderungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes KDG.

### Inhalt

- Überblick über das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG
- Verpflichtung auf das Datengeheimnis
- Maßnahmen – Was ist zu beachten?

### Ziel

Einblick in die Anforderungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes KDG erhalten. Maßnahmen kennenlernen, um datenschutzkonform zu arbeiten.

### Zielgruppe

(Neue) Mitarbeitende und Führungskräfte.

### Hinweis

Diese Fortbildung richtet sich insbesondere an (neue) Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.



### Rose Müller

Externe Datenschutzbeauftragte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### TERMINE

02.02.2023

09:00–10:15 Uhr

### KURS-NR.

086/2023 BQ

23.11.2023

09:00–10:15 Uhr

### KURS-NR.

087/2023 BQ

### BQ

07 / 39

und weitere Führungskräfte

### ORT

Online



### Angelika Clemenz

Personal- und Organisationsentwicklerin und Coach

#### TERMIN

14.–15.02.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

065/2023 BQ

#### BQ

07 / 39

und weitere Führungskräfte

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 460.- €

CVS-MA: 400.- €

## Führen ohne Vorgesetztenfunktion

### Situation

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeitende, die Verantwortung für Projekte, Teams, Mitarbeitende und Kolleg\_innen übernehmen wollen oder sollen, jedoch ohne eine entsprechende disziplinarische Führung.

Eine Herausforderung, die Überzeugungskraft und natürliche Autorität erfordert.

In diesem Seminar erarbeiten wir, wie Sie souverän als Projekt- und Teamleiter\_in im Team auftreten können und Ihre Kolleg\_innen und Mitarbeitende für sich und Ihre Ziele gewinnen.

Sie erfahren, wie Sie Ihr Team ziel- und lösungsorientiert steuern und dabei die individuellen Stärken der Teammitglieder optimal fördern.

Eine ausgewogene Kombination aus Fachinput, interaktiven Übungen, Arbeit mit Praxisbeispielen verbindet die Theorie mit der Praxis.

### Inhalt

- Reflexion der eigenen Rolle im Team und im Unternehmen
- Entwicklungsprozesse im Team anregen, steuern und unterstützen
- Ziel- und lösungsorientierte Zusammenarbeit fördern
- Feedback als Führungsinstrument nutzen

- Mitarbeitende im Team individuell fordern und fördern
- Mitarbeitergespräche vorbereiten, durchführen, nachbereiten
- Information und Kommunikation im Team effektiv gestalten

### Ziel

- Den eigenen Handlungsspielraum erkennen
- Rollenklärung
- Eigenes Führungsverhalten und Kommunikationsstil reflektieren
- Mehr Sicherheit im Auftreten und in der Ausübung Ihrer Führungsfunktion

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die ein Team ohne Vorgesetztenfunktion leiten (z.B. Projektleitende).

# Denn nur sauber reicht uns nicht.

Die carisma Gebäudemanagement und Service GmbH bietet Ihnen alle Leistungen aus einer Hand:

- » Professionelle Gebäudereinigung
- » Streifenfreie Glasreinigung
- » ACheck – Prüfung mobiler Geräte mit Stecker
- » RCheck – Prüfung und Installation von Rauchmeldern
- » Seminare für Integrationsunternehmen

Als anerkanntes Integrationsunternehmen verbinden wir qualitativ hochwertige, flexible und kundenorientierte Leistungen mit sozialer Verantwortung. Denn bei uns arbeiten Menschen aus über 15 Nationen mit und ohne Behinderung erfolgreich zusammen.



Integration  
für Men-  
schen mit  
Handicap





### Beate Harfmann

Dipl.-Sozialpädagogin (FH),  
Präventionsbeauftragte zum  
Schutz vor (sexualisierter)  
Gewalt im Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

### Dr. Christina Riese

Theologin, Stabsstelle Caritas-  
theologie und Seelsorge im  
Caritasverband für Stuttgart e.V.

## Herausfordernde Themen in der Bewerbungs- und Einarbeitungsphase

### Situation

In der Bewerbungs- und Einarbeitungsphase geht es nicht nur um Fachwissen und fachliches Können. Auch ‚weiche‘ Faktoren spielen eine wichtige Rolle. Dazu gehören - neben den persönliche, sozialen und methodischen Kompetenzen - auch Kompetenzen im Umgang mit professioneller Nähe und Distanz sowie Kompetenzen christlich geprägter Professionalität. Über diese ins Gespräch zu kommen, erfordert eigene Sicherheit, Sprachfähigkeit und Kreativität, die Sie in diesem Seminar sich aneignen bzw. ausbauen können.

Konkret geht es zum Beispiel um Fragen wie:

- Wenn ich nicht mehr nach dem Taufschein fragen darf: Wonach frage ich dann und wie komme ich ins Gespräch? Welche Werte und Ziele machen Caritas aus und wie zeigt sich das konkret? Welche spirituellen, ethischen

oder religiösen Kompetenzen braucht es in unserem Arbeitsfeld und wie bekomme ich heraus, ob der oder die Bewerber\_in diese mitbringt?

- Wie komme ich über Fragen professioneller Nähe und Distanz ins Gespräch? Den (fehlenden) Selbstwert eines Bewerbers? Den Umgang mit Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen einer Bewerberin?

Für die Erarbeitung von Fragen und Gesprächsanlässen sowie die Entscheidungen in herausfordernden Fällen dürfen gerne Fallbeispiele mitgebracht oder im Vorhinein an die Referentinnen übermittelt werden

### Inhalt

- Grundlagen: Grundordnung, Präventionsordnung, gemeinsam geteilte Werte und Ziele / Vielfalt und Gewalt als zentrale Stichworte
- Einführung in kompetenzorientiertes Arbeiten

- Erarbeitung von Kompetenzbeschreibungen für den eigenen Verantwortungsbereich
- Erarbeitung von Möglichkeiten, Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen (mit praktischen Übungen)
- Abwägung und Entscheidung in herausfordernden Fällen aus unterschiedlichen Perspektiven

### **Ziel**

Führungskräfte und Mitarbeitende, die am Auswahl- und Einarbeitungsprozess beteiligt sind, erarbeiten sich eigene Möglichkeiten, Fragen christlich geprägter Professionalität sowie professioneller Nähe und Distanz anzusprechen und bei Bewerber\_innen und neuen Mitarbeitenden in einen kritischen Dialog einzubringen.

### **Zielgruppe**

Führungskräfte mit Personalverantwortung sowie Mitarbeitende, die an Auswahl- und Einarbeitungsprozessen beteiligt sind.

### **Hinweis**

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### **TERMIN**

22.03.2023  
09:00–12:30 Uhr  
**KURS-NR.**  
105/2023 BQ

27.09.2023  
13:30–17:00 Uhr  
**KURS-NR.**  
106/2023 BQ

### **BQ**

07 / 39  
und weitere Führungskräfte

### **ORT**

Stuttgart



**Maria Kreder**  
CVS, Fachkraft für  
Arbeitssicherheit

### TERMINE

03.04.2023  
09:00–12:30 Uhr

**KURS-NR.**  
076/2023 BQ

20.11.2023  
09:00–12:30 Uhr

**KURS-NR.**  
077/2023 BQ

**BQ**  
07 / 39  
und weitere Führungskräfte

**ORT**  
Online

## Arbeitsschutz für Führungskräfte

### Situation

Für alle Beschäftigten in Ihrem Verantwortungsbereich müssen die erforderlichen Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren getroffen werden. Dazu ist es erforderlich, die Aufgaben und Anforderungen für eine gesundheits- und menschengerechte Arbeitsgestaltung zu kennen und zu wissen, welche Rechte, Pflichten und Verantwortungen damit verbunden sind.

Sie gewinnen einen Überblick über die Aufgaben und Anforderungen im Arbeitsschutz sowie darüber, wie Sie durch die Beratung des Betriebsärztlichen Dienstes und der Fachkraft für Arbeitssicherheit unterstützt werden können, diese Aufgaben und Anforderungen zu erfüllen. Es werden Ihre aktuellen Fragen auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes aufgenommen.

### Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Verantwortliche Personen
- Menschengerechte Arbeitsgestaltung
- Gefährdungen bei der Arbeit
- Instrumente des Arbeitsschutzmanagements

### Ziel

Sie fühlen sich in Ihrer Führungsposition den Aufgaben und Anforderungen im Arbeitsschutz gewachsen. Sie kennen mögliche Gefährdungen bei der Arbeit und Instrumente zu deren Minimierung oder Vermeidung sowie die Sie unterstützenden Akteure.

### Zielgruppe

Führungskräfte aller Ebenen.

### Hinweis

Diese Fortbildung ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart.

## Führungstraining – Motivieren, Steuern, Delegieren

### Situation

Entlasten Sie sich selbst und steigern Sie die Eigenverantwortung und Motivation Ihrer Mitarbeitenden durch wirkungsvolle Delegation. Analysieren und überwinden Sie eigene Barrieren für Delegation. Welche Aufgaben sind delegierbar und wie übergeben Sie Verantwortung motivierend an Ihre Mitarbeitenden mit Hilfe klarer Kommunikation?

Sie lernen praxisorientiert, zielführend Aufgaben zu vereinbaren, Ergebnisse einzufordern und ggf. gegenzusteuern sowie motivierende Rückmeldung zu geben. So fördern Sie das Engagement Ihrer Mitarbeitenden und vermeiden Rückdelegation.

### Inhalt

- Förderung von intrinsischer Motivation durch Empowerment
- Einschätzung der Mitarbeitenden und Kompetenzabgleich
- Stufen der Delegation
- Rückdelegation vermeiden
- „Feedforward“ als Steuerungsinstrument

### Ziel

Sie sind in der Lage,

- zielführend Aufgaben zu vereinbaren
- Ergebnisse einzufordern und ggf. gegenzusteuern
- motivierende Rückmeldung zu geben.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Teamleitende.



**Karin Budde**

Dipl.-Betriebswirtin,  
Trainerin, Coach

### TERMIN

28.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

110/2023 BQ

### BQ

07 / 39  
und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Ursula Kämpf

Business-Trainerin, Business-Coach, Online-Coach, Coach für Führungskräfte, Mentorin und Beraterin, Bankfachwirtin, 12 Jahre Führungserfahrung

### TERMIN

10.–11.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

073/2023 BQ

### BQ

07 / 39  
und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €  
CVS-MA: 400.- €

## Führung heute: Anforderungen, Haltung und praxisnahe Methoden

### Situation

Führung heute erfordert Flexibilität, passende Methoden und vor allem die richtige Haltung zur Führungsaufgabe sowie den Mitarbeitenden. Führung heute bedeutet ressourcen- und stärkeorientiert zu führen.

Die Strukturen und Erwartungen in den Einrichtungen und Unternehmen haben sich verändert, der Kontext, in dem man arbeitet, ist turbulent. Auch der Fachkräftemangel spitzt sich weiter zu. In vielerlei Hinsicht muss man die goldene Mitte finden zwischen klaren Ansagen und der Begegnung auf Augenhöhe, eindeutigen Prozessen und flexiblem Agieren, der Wahrnehmung der Interessen der Organisation und derjenigen der Mitarbeitenden. Wie wird man selbst, wie wird die Leistung des Teams sichtbar in der Fülle der Informationen? Wie kann man seine Persönlichkeit zielführend in die Führungsrolle einbringen? Wie erreicht man eine produktive Zusammenarbeit im bunt zusammengesetzten Team?

### Inhalt

- Was bedeutet moderne Führung?
- Frauen führen anders, Männer auch – und das ist gut so!
- Die häufigsten Führungsfehler – Auswirkungen daraus auf das Team und die eigene Rolle

- Das eigene Rollenverhalten reflektieren und verändern, Abgrenzung Führung gegenüber Kolleg\_innen
- Die besten Führungstools
- Im Team gemeinsam erfolgreich
- Wann sind Menschen sichtbar?
- Wie funktioniert gute Positionierung? Erfolgsfaktoren erkennen, Reflexion IST-/Wunsch-Situation
- Die häufigsten Fehler, wenn es um Sichtbarkeit & Positionierung geht, und deren Auswirkung
- Was ist natürliche Autorität? Wie können Sie Menschen auf natürliche Art für sich einnehmen?
- Innere Einstellung / Mindset / Blockade (Ich bin Chef? Zulassen, dass ich gesehen werden darf?)

### Ziel

Sie entwickeln Ihren Führungsstil zeitgemäß weiter, indem Sie sich mit aktuellen Erfordernissen und Erwartungen auseinandersetzen. Ihnen wird vermittelt, wie Sie sicher auftreten, Standpunkte vertreten, als Führungskraft souverän agieren.

### Zielgruppe

Führungskräfte aller Ebenen.

## Kompetenzen christlich geprägter Führung – Zusatzmodul zu „Fit für Führung / Leitung“

### Situation

Als christlichen Träger gestaltet der Caritasverband die eigene Führungs- und Organisationskultur auf der Grundlage eines christlichen Selbstverständnisses. Der Baustein „Kompetenzen christlich geprägter Führung“ ist ein Zusatzmodul für das Programm „Fit für Führung / Leitung“ und ermöglicht es die eigenen Haltungen im Spiegel der Werte und Ziele des CVS explizit zu reflektieren. Es zeigt die Rahmenbedingungen christlich geprägter Führung auf und thematisiert unterschiedliche Handlungs- und Gestaltungsfelder. Das Seminar hat grundsätzlich dialogischen Charakter. Gerne können Sie Ihre Themen und Fragen mitbringen.

### Inhalt

- Rahmenbedingungen: Die Grundordnung und die Grundhaltungen des Verbandes
- Gestaltung einer christlichen Organisationskultur in der Einrichtung und die Rolle als Führungskraft
- Christlich geprägte Professionalität als Kompetenzmodell

- Ethische Herausforderungen als Führungskraft – Ethisch begründete Entscheidungen im Spannungsfeld von Ökonomie, Fachlichkeit und christlichem Anspruch

### Ziel

Als Führungskraft erwerben Sie spezifisches Wissen für Ihre Arbeit im Caritasverband als katholischem Träger, erwerben neue Kompetenzen im Umgang mit täglichen Herausforderungen und bekommen zudem Gelegenheit, sich über Ihre eigene Rolle und Ihre eigene Haltung in einer christlichen geprägten Organisation Klarheit zu verschaffen.

### Zielgruppe

Führungskräfte der mittleren Führungsebenen, die die Kurse „Fit für Führungsaufgaben“ und „Fit für Leitung“ absolviert haben.

### Hinweis

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.



### Dr. Christina Riese

Theologin, Stabsstelle Caritastheologie und Seelsorge im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

12.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

102/2023 BQ

### BQ

07 / 39  
und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart



### Angelika Clemenz

Personal- und Organisationsentwicklerin und Coach

### TERMIN

06.–07.11.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

064/2023 BQ

### BQ

07 / 39

und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €

CVS-MA: 400.- €

## Vom Kollegen zur Führungskraft

### Situation

Der Rollenwechsel bringt viele neue Herausforderungen mit sich. Als neue Führungskraft stehen Sie vor neuen Aufgaben, die andere Verhaltensweisen als bisher erfordern. Sie brauchen das richtige Maß an Nähe und Distanz zu Ihrem Team und Wege, wie Sie klar und motivierend führen können. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie den Rollenwechsel erfolgreich meistern, den unterschiedlichen Erwartungen gerecht werden und dabei Ihren persönlichen Führungsstil entwickeln können.

Eine ausgewogene Kombination aus Fachinput, interaktiven Übungen, Arbeit mit Praxisbeispielen verbindet die Theorie mit der Praxis:

### Inhalt

- Das eigene Führungsverständnis reflektieren
- Verschiedene Führungsstile und ihre Wirkung
- Entwicklungsprozesse im Team anregen, steuern und unterstützen
- Ziele, Erwartungen und Anforderungen klar kommunizieren
- Delegation und Rückdelegation
- Ziel- und lösungsorientierte Zusammenarbeit fördern

- Mitarbeitende individuell fordern und fördern
- Verschiedene Formen von Mitarbeitergesprächen professionell führen
- Regeln für Feedback, Anerkennung und Kritik
- Konflikte frühzeitig erkennen und konstruktiv bearbeiten
- Herausfordernde Situationen zielorientiert und konsequent steuern
- Eigene Stärken und Entwicklungsfelder entdecken

### Ziel

- Den Werkzeugkasten mit Führungsmethoden füllen
- Mehr Sicherheit in der neuen Rolle
- Ihren individuellen Führungsstil entwickeln

### Zielgruppe

Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte.

## Professionell Moderieren: Besprechungen, Meetings, Kreativprozesse

### Situation

Ob als Führungskraft, Team- oder Projektleiter\_in oder Mitarbeiter\_in können wir gefragt sein, eine Besprechung, ein Meeting, ein Konfliktgespräch oder einen Kreativprozess zum Finden einer Lösung zu moderieren. Gestalten Sie Ihre Meetings strukturiert und zielorientiert, beteiligen Sie Ihre Teilnehmenden aktiv und führen Sie hin zu verbindlichen Ergebnissen. Lernen Sie, zielführend zu präsentieren und zu moderieren, mit Prägnanz zu überzeugen und auf Fragen souverän zu antworten. Durch eine klare Konzeption, gute Organisation, professionelle Methoden, konsequente Interaktionen und kontinuierliche Visualisierung führen Sie Ihre Meetings und Workshops strukturiert, effizient und mit Spaß zum erfolgreichen Ergebnis.

### Inhalt

- Grundverständnis von Kommunikation und Persönlichkeitstypen
- Die Sandwichposition des Moderators
- Teilnehmer-Aktivierung

- Zahlreiche Gesprächssteuerungswerkzeuge und ihre Wirkung
- Umgang mit verfahrenen Situationen
- Typische Phasen eines moderierten Gesprächs, vom gelungenen Start bis zum Abschluss.

### Ziel

Sie sind in der Lage, bei zwei oder mehr Personen, in Teams, Besprechungen, Konfliktgesprächen oder Lösungsfindungsprozessen professionell zu moderieren, so dass alle Beiträge angemessen berücksichtigt und gewürdigt werden und ein Ergebnis erzielt wird.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Teamleitende, Mitarbeitende, die als Moderator\_innen tätig sind oder werden.



**Karin Budde**

Dipl.-Betriebswirtin,  
Trainerin, Mentorin, Coach

### TERMIN

09.11.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

096/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

22.11.2023

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

088/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## Zeitmanagement für hauswirtschaftliche Führungskräfte

**Denn wer nicht plant, der wird verplant.**

### Situation

Termindruck, Arbeitsüberlastung und ständige Unterbrechungen der eigenen Arbeit durch neue Kommunikationsmedien gehören auch für viele hauswirtschaftliche Führungskräfte zum Alltag. Häufig haben sie das Gefühl, zu viele Aufgaben und zu wenig Zeit zu haben, Terminsachen immer nur „auf den letzten Drücker“ zu erledigen und am Ende des Tages doch nichts zuwege gebracht zu haben.

Die Folgen des ständigen Gefühls von Zeitmangel sind bekannt: Dauerstress, wachsende Unzufriedenheit, Zweifel am Sinn der eigenen Arbeit.

### Inhalt

- Wie plane ich meinen Tag
- meine persönliche Leistungskurve
- „Zeitkiller“ aufspüren und abwehren
- Ziele setzen und bewerten
- Kanalisation der Informationsflut
- „Schneisen schlagen“ in der Büro-Organisation

### Ziel

Das Seminar soll helfen, Zeitressourcen zu reflektieren, die persönliche Zeiteinteilung zu optimieren und so dem chronischen Zeitmangel während der Arbeit zu begegnen.

### Zielgruppe

Hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte.

## Hauswirtschaftskräfte begegnen Menschen mit Demenz

### Situation

Als hauswirtschaftliche Präsenzkraft in einer Haus- oder Wohngemeinschaft, als Reinigungskraft in Altenhilfeeinrichtungen oder auch als Mitarbeitende eines ambulanten hauswirtschaftlichen Dienstes haben Sie vielfach mit Menschen mit Demenz zu tun, ohne entsprechend geschult zu sein. Auffällige Verhaltensweisen, z.T. Beschimpfungen und die Schwierigkeit, mit den Pflegebedürftigen/Kunden zu kommunizieren, machen es schwer, Ihren Arbeitsauftrag zu erfüllen.

Kenntnisse im Umgang mit Menschen mit Demenz unterstützen Sie, Ihre Aufgaben zu meistern.

### Inhalt

- Was ist Demenz?
- geeignete und ungeeignete Verhaltensweisen erkennen
- validierendes Arbeiten
- Hilfen zur Kommunikation bei Menschen mit Demenz

- Wohnumfeldgestaltung
- Bewältigungsstrategien: Wie gehe ich damit um, tagtäglich mit Menschen mit Demenz im Kontakt zu stehen? Wo sind die Grenzen?
- Besonderheiten in Bezug auf die Ernährung von Menschen mit Demenz

### Ziel

Sie lernen Verhaltens- und Kommunikationsweisen, die mehr Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz geben. Ihren ursprünglichen Arbeitsauftrag können Sie so besser durchführen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die als Präsenzkräfte, als Mitarbeitende von ambulanten Diensten oder als sonstige Hauswirtschaftskräfte aufgrund ihres Arbeitsauftrags direkt mit Menschen mit Demenz in Kontakt kommen.



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

17.04.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

070/2023 BQ

### BQ

07 / 21 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

27.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

071/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 21 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Speiseversorgung in Wohngruppen

### Situation

In Hausgemeinschaften und Wohngruppen werden Bewohner\_innen auf verschiedenste Art und Weise gepflegt. Zwar kristallisieren sich Angebote mit Schöpfsystem allmählich als geeignetes System heraus, doch DAS Verpflegungskonzept für Gruppen gibt es nicht. Welche unterschiedlichen Varianten welche Vor- und Nachteile haben, was wann (nicht) funktioniert und wie und auf wen man die anfallenden Arbeiten rund um die Verpflegung am sinnvollsten verteilt, wie man die Bewohner\_innen einbezieht und nicht zuletzt welche Fallstricke drohen, wird im Seminar vorgestellt und diskutiert.

### Inhalt

- Organisationsmodelle für die Verpflegung zwischen Zentralversorgung und familienähnlichen Strukturen
- Aufgaben und Prozesse im Schnittstellenbereich zwischen Hauswirtschaft, Küche, Pflege und Betreuung planen und steuern

- Anforderungen an die Mitarbeitenden
- Information, Schulung und Begleitung der Mitarbeitenden
- Bewohner\_innen einbeziehen
- Fallstricke und wie sie sich umgehen lassen
- Erfahrungsaustausch

### Ziel

Im Seminar werden Wege aufgezeigt, wie man ausgehend von einer Verpflegungskonzept-Idee Aufgaben verteilen, Prozesse steuern und die berühmten „Schnittstellen“ gestalten kann.

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die mit konzeptionellen und operativen Aufgaben im Bereich der Altenhilfe betraut sind.

# Hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung – mehr als nur "Beschäftigung"!

## Situation

"Kartoffeln oder Äpfel schälen, das kann ich noch, auch wenn's langsam geht! Kleine Teile zusammenlegen, wie Geschirrhandtücher oder Unterwäsche, das geht auch noch gut. Ein bisschen kann ich noch helfen", sagt eine fast 94-Jährige mit einem gewissen Stolz. Für viele alte Menschen bedeutet hauswirtschaftliche Betreuung einfach, „dabei“ zu sein. Einen Teil des Alltags selbst zu bewältigen, noch etwas Sinnvolles tun zu können, gebraucht zu werden, trägt zu mehr Zufriedenheit, zur Steigerung des Selbstwerts und zu mehr Lebensqualität und Lebensfreude bei. Hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung ist also viel mehr als nur Beschäftigung! Sie kann dazu dienen, aufbauend auf der eigenen Biografie, Ressourcen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erhalten bzw. wieder zu erlangen. Je nach Versorgungsform, wie z.B. Hausgemeinschaften, aber auch klassische Formen der Versorgung, gibt es viele verschiedene Wege und Möglichkeiten, die Bewohner\_innen einzubeziehen.

## Inhalt

- Was bewirkt die Beteiligung von Bewohner\_innen an der Hauswirtschaft? Ziele und Nutzen für die Bewohner\_innen

- die Ebenen der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung
- Verankerung der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung im Hauswirtschaftskonzept (unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Versorgungsformen)
- Grad und Art der Beteiligung am hauswirtschaftlichen Alltag bestimmen
- Welche personellen und räumlichen Voraussetzungen müssen für die hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung gegeben sein?
- Hygienevorgaben beachten, Risiken abschätzen
- durch hauswirtschaftliche Tätigkeiten Ressourcen erhalten und fördern können
- Beispiele möglicher hauswirtschaftlicher aktiver Einbeziehung in der Altenhilfe

## Ziel

Das Seminar versetzt die Teilnehmenden in die Lage, für „ihr“ Konzept die passenden Beispiele zu finden, zu planen, einfach und ohne Mehraufwand im Alltag umzusetzen.

## Zielgruppe

Mitarbeitende aus den Bereichen Hauswirtschaft und Küche, Alltagsbegleiter\_innen, Betreuungskräfte und Pflegende.



## Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

## TERMIN

21.09.2023  
09:00–17:00 Uhr

## KURS-NR.

072/2023

## ORT

Stuttgart

## PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

23.10.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

089/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Schnittstellen zu Nahtstellen machen

### Situation

Mitarbeitende aus Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung haben viele Aufgaben, die ineinandergreifen und aufeinander aufbauen. Dabei ist neben fachlichem Wissen die übergreifende Kommunikation enorm wichtig.

Die Frage, wie und wo die Übergabepunkte einzelner Tätigkeiten gestaltet werden, wirkt sich unmittelbar auf die Prozesse, die Qualität der Leistungen und nicht zuletzt auf den Personalbedarf der einzelnen Berufsgruppen aus. Daher verdient die Planung dieser Tätigkeiten ein besonderes Augenmerk.

### Inhalt

- Fähigkeiten und Fertigkeiten: Wer macht was am besten?
- Information und Kommunikation: Wer muss wann was wissen?
- Verschiedenste Möglichkeiten: Prozessgestaltung im Bereich Verpflegung, Reinigung, Textilpflege
- Für und mit Bewohner\_innen: Hauswirtschaftliche Versorgung und Hauswirtschaftliche Betreuung

### Ziel

Die Teilnehmenden lernen verschiedene Möglichkeiten der Gestaltung von Schnitt- und Nahtstellen kennen und wissen um die „Knackpunkte“ bei Kommunikation und Zusammenarbeit.

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die mit konzeptionellen und operativen Aufgaben im Bereich der Altenhilfe betraut sind.

## Zeitmanagement für hauswirtschaftliche Führungskräfte

**Denn wer nicht plant, der wird verplant.**

### Situation

Termindruck, Arbeitsüberlastung und ständige Unterbrechungen der eigenen Arbeit durch neue Kommunikationsmedien gehören auch für viele hauswirtschaftliche Führungskräfte zum Alltag. Häufig haben sie das Gefühl, zu viele Aufgaben und zu wenig Zeit zu haben, Terminsachen immer nur „auf den letzten Drücker“ zu erledigen und am Ende des Tages doch nichts zuwege gebracht zu haben.

Die Folgen des ständigen Gefühls von Zeitmangel sind bekannt: Dauerstress, wachsende Unzufriedenheit, Zweifel am Sinn der eigenen Arbeit.

### Inhalt

- Wie plane ich meinen Tag
- meine persönliche Leistungskurve
- „Zeitkiller“ aufspüren und abwehren
- Ziele setzen und bewerten
- Kanalisation der Informationsflut
- „Schneisen schlagen“ in der Büro-Organisation

### Ziel

Das Seminar soll helfen, Zeitressourcen zu reflektieren, die persönliche Zeiteinteilung zu optimieren und so dem chronischen Zeitmangel während der Arbeit zu begegnen.

### Zielgruppe

Hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte.



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

22.11.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

088/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €

Ausbildung in sozialen Berufen – von der Kita bis zur Pflege

## Lernen mit Perspektive

Am Institut für soziale Berufe Stuttgart bieten wir Ausbildungen zum/zur Erzieher/in, Jugend- und Heimerzieher/in, Heilerziehungspfleger/in, Altenpflegehelfer/in und Pflegefachmann/frau an.

Derzeit lernen ca. 1.400 Auszubildende an unseren Katholischen Fachschulen und Berufsfachschulen an den Standorten Stuttgart-Degerloch, Filderstadt, Neckarsulm, Rottweil und Spaichingen. Lernen heißt zunächst, die Chance zu bekommen, sich um Menschen zu kümmern und sie professionell zu begleiten – von null Jahren bis ins hohe Alter.

Es geht darum, Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern, Menschen mit Behinderung zu unterstützen, damit sie sich möglichst selbständig in ihrem Alltag zurechtfinden oder ältere Menschen in Zeiten von Krankheit und Pflegebedürftigkeit gut zu versorgen. Dabei ist Lernen stets ein Lernen für die Praxis, für den beruflichen Alltag. Die Lehrer begleiten die Auszubildenden gemeinsam mit den Anleitern aus der Praxis und unterstützen sie, theoretisch fundiert, kreativ und einfühlsam zu handeln.

### Berufliche Perspektiven

Die Ausbildung ist ein Sprungbrett in vielfältige Arbeitsfelder. Mit einer Ausbildung an unseren Fachschulen erwerben Sie die staatliche Anerkennung, den **Bachelor Professional in Sozialwesen** und die **allgemeine Hochschulzugangsberechtigung**.

An unserem Standort Stuttgart befindet sich auch der Campus Stuttgart der Katholischen Hochschule Freiburg. Die Auszubildenden unserer Fachschulen können von verkürzten Regelstudienzeiten profitieren.

# *lernen für mich da sein für andere*

Unsere Fachschulen sind Orte beruflichen und persönlichen Lernens. **Wir bieten an unseren Standorten Stuttgart, Filderstadt, Neckarsulm, Rottweil, Spaichingen Ausbildungen mit Zukunftsperspektive an:**

- Erzieherin/Erzieher (in Voll-, Teilzeit und praxisintegriert)
- Jugend- und Heimerzieherin/Jugend- und Heimerzieher
- Altenpflegehelferin/Altenpflegehelfer
- Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- Heilerziehungspflegerin/Heilerziehungspfleger
- Heilpädagogin/Heilpädagoge (berufsbegleitend in Teilzeit)

**Interesse? Wir freuen uns von Ihnen zu hören!**  
Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.schulenuersozialeberufe.de](http://www.schulenuersozialeberufe.de)





### Heidrun Lieb

Dipl.-Journalistin,  
Dipl.-Wirtsch.-Ing. (BA),  
Medientrainerin

### TERMIN

Nach Vereinbarung, Kontakt  
über [bildungszentrum@caritas-stuttgart.de](mailto:bildungszentrum@caritas-stuttgart.de)

### BQ

Bereichsleiter\_innen

### ORT

Stuttgart

## Umgang mit der Presse – Medientraining vor der Kamera

### So bereiten Sie sich auf Interviews von Journalisten vor.

#### Situation

Wie ticken Journalisten – warum stellen sie welche Fragen? Nach welchen Kriterien werden Zitate oder O-Töne ausgewählt? Wie kann ich mich auf Interviews vorbereiten und auf was muss ich in der Interviewsituation achten? All dies wird in drei Interviewsituationen vor der Kamera trainiert und ausgewertet. Stärken werden herausgearbeitet und Verbesserungspotenzial identifiziert.

#### Inhalt

- Kurze Einführung Interview allgemein (Rahmenbedingungen)
- Beispiele aus der Praxis (Zitate Zeitung / Fernsehen)
- Unterschied Interview Zeitung / Hörfunk / Fernsehen / Pressegespräche
- Unterschied gesprochene und schriftliche Sprache
- Vorbereitung auf Interviews, Entwicklung zitierfähiger Statements
- Nonverbale Wirkung (Mimik, Gestik, Körpersprache)

- Tipps vor der Kamera (Outfit und Styling, Stand, Stimme, Atmung)
- Krisenhafte Themen erkennen und richtig kommunizieren
- 3 Interviews vor der Kamera (Individuell auf die Lebenswirklichkeit und Bedürfnisse der einzelnen Teilnehmenden bezogen)

#### Ziel

Journalisten verstehen – warum sie wie handeln. Die Teilnehmenden lernen außerdem, wie sie Interviews vorbereiten können und wie sie vor der Kamera am besten wirken.

#### Zielgruppe

Bereichsleiter\_innen.

#### Hinweis

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Professionelles und zeitgemäßes Texten – so gelingt wirksame Korrespondenz

### Situation

„Schreiben ist leicht – man muss nur die falschen Wörter weglassen.“ Dieser kluge Satz stammt vom berühmten Autoren Mark Twain. Was aber sind stattdessen die richtigen Formulierungen, wenn ich mich an Kunden, Geschäfts- und Kooperationspartner, Vorgesetzte oder Mitarbeitende wende? Die passende Ansprache für jede Zielgruppe – darauf kommt es in der Kommunikation an. Erst recht beim schriftlichen Austausch. Von der Einladung bis zur Mailkorrespondenz, von Betriebsnachrichten bis Sachinformationen, von Negativmeldungen bis Rundschreiben mit Mehrwert: Auf die Kombination der richtigen Wörter wird viel Wert gelegt.

### Inhalt

- Erfolgreich Texten – und durch gute Texte zum Erfolg
- Fachliche Informationen richtig verschriftlichen
- Informationen sammeln, selektieren und verständlich verarbeiten
- Weniger ist mehr oder in der Kürze liegt die Würze
- Die passende Sprachform für meine Zielgruppe

- Moderne Botschaften statt fade Floskeln
- Was weckt Neugierde?
- Die Kraft der Struktur – Inhalte
- Der moderne Schreibstil, der zu mir passt
- Wording: prägnant und verständlich, elegant und treffend
- Vom Rohtext bis zur Finalfassung

### Ziel

Schriftstücke sind wie eine Visitenkarte, sie hinterlassen außerhalb des Büros und auch intern einen bleibenden Eindruck. Ziel sind Mails und Briefe, die Freundlichkeit und Wertschätzung transportieren. Es geht um leicht verständliche Inhalte und insgesamt um die zielgruppenspezifische Aufarbeitung von Informationen. Struktur und optischer Aufbau spielen dabei eine wichtige Rolle. Wer klar und positiv schreibt, kommt bei seinem Gegenüber gut an.

### Zielgruppe

Jede\_r, die\_der im Alltag Briefe und Mails als effektives Kommunikationsmittel einsetzt und dies mit mehr Leichtigkeit und größerem Erfolg tun möchte.



### Dr. Simone Richter

PR-Beraterin, Kommunikationstrainerin, Journalistin und Publizistin

### TERMIN

21.02.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

079/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



**Wolfgang Schrankenmüller**  
Sozialarbeiter, Soziologe, ehemaliger Leiter der zentralen Schuldnerberatung Stuttgart

**Frank Pormann**  
Dipl.-Sozialpädagoge, Mitarbeiter der zentralen Schuldnerberatung Stuttgart

### TERMIN

13.–14.03.2023  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

084/2023 BQ

### BQ

18 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 385.- €  
CVS-MA: 335.- €

## Sozialberatung für Schuldner · Grundlagen

### Situation

In diesem zweitägigen Seminar werden Grundkenntnisse der Schuldnerberatung vermittelt. Die Teilnehmenden lernen erste Handlungsschritte zur Sicherung der wirtschaftlichen Existenz und zum Schutz der Schuldner vor unzulässigen Beitreibungsmaßnahmen und überhöhten Forderungen von Gläubigern. Sie erhalten einen Überblick über Voraussetzungen und Möglichkeiten zur außergerichtlichen Schuldenbereinigung und zur Entschuldung im gerichtlichen Verbraucherinsolvenzverfahren. Außerdem werden Aspekte der Beratungsmethodik und -organisation berücksichtigt.

### Inhalt

- Schuldnerberatung als Aufgabe der Sozialarbeit
- Existenzsicherung bei Mietrückständen, Energieschulden und Geldstrafen
- Schuldnerschutz bei Zwangsvollstreckung und anderen Maßnahmen der Gläubiger zur Forderungsbeitreibung
- Zahlungsverzug und die Folgen – Möglichkeiten zur Begrenzung des Schuldenanstiegs

- Welcher Gläubiger, wie viele Forderungen? Bestandsaufnahme der Schulden als Voraussetzung für Hilfen zur Entschuldung
- Möglichkeiten der Schuldenbereinigung – Außergerichtliche Einigung und Verbraucherinsolvenzverfahren
- Muss ich alles selber machen? Möglichkeiten und Grenzen der sozialen Dienste: Zusammenarbeit mit dem spezialisierten Fachdienst Schuldnerberatung

### Ziel

Die Teilnehmenden bekommen einen Einblick, wie man Menschen mit Schulden kompetent berät bzw. weitervermittelt. Sie erfahren, was sie selbst tun können, ohne spezialisierte Schuldnerberater\_innen zu sein.

### Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende sozialer Beratungsdienste und Betreuungseinrichtungen, deren Klientel neben anderen Problemen auch Schwierigkeiten im Umgang mit Schulden hat.

## Komm´ auf den Punkt

### Gute Gesprächsführung im Beruf.

#### Situation

Gute Kommunikation ist wichtig – wie wichtig, merkt man erst, wenn etwas schief geht. Ob in Teambesprechungen und im Gespräch mit Kolleg\_innen - Missverständnisse, Reibereien und Aneinander-Vorbeireden kosten Zeit und Nerven und belasten die zwischenmenschlichen Beziehungen. Wenn Sie sich hingegen klar und überzeugend auszudrücken vermögen, dabei gut zuhören und auf den anderen eingehen können, machen Sie es sich und anderen leichter. Aber wie funktioniert Kommunikation eigentlich? Warum ist es manchmal so schwer, sich dem anderen verständlich zu machen? Woher kommen Missverständnisse und Gesprächsblockaden? Wie kann man dem anderen so zuhören, dass man wirklich versteht, worum es ihm geht?

#### Inhalt

Erfahren Sie, wie Sie:

- sprachliche Botschaften anhand eines einfachen Modells analysieren und interpretieren
- die eigene Botschaft klar, respektvoll und verständlich ausdrücken

- aktiv zuhören, Fragen stellen, auf den anderen eingehen
- gewinnender auftreten und überzeugender sprechen
- mit kritischen Gesprächssituationen konstruktiver umgehen
- Gespräche prozess- und zielgerecht gestalten
- rhetorische Mittel kennenlernen, um mit unfairen Angriffen besser umzugehen
- selbstbewusster dem Gesprächspartner begegnen.

#### Ziel

Ausdrucksmöglichkeiten und Gesprächstechniken weiterentwickeln, neue Verhaltens- und Sichtweisen, Einstellungen kennenlernen, um klarer und überzeugender zu kommunizieren und Gespräche zielführend zu gestalten.

#### Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden, die ihre kommunikativen Fähigkeiten verbessern möchten.



#### Guido Ingendaay

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

#### TERMIN

09.05.2023  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

044/2023 BQ

#### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42 / 44

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
CVS-MA: 190.- €

**Dr. Simone Richter**

PR-Beraterin, Kommunikati-  
onstrainerin, Journalistin und  
Publizistin

**TERMIN**

12.05.2023

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

080/2023 BQ

**BQ**

07 / 09 / 18 / 21 / 39 / 42

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## Souverän in jeder Situation – moderne Rhetorik mit Videotraining

**Situation**

„Siebzig Prozent vom Erfolg hängt davon ab, einfach nur aufzutauchen“, sagte Woody Allen. Sichtbar werden, sich professionell präsentieren und im Gedächtnis bleiben. Klingt gut? Und was sage ich und vor allem wie sage ich es, um bei der nächsten Veranstaltung, in einer Vorstellungsrunde oder beim Erstkontakt mit meinem Gegenüber Interesse zu wecken und mich von anderen positiv abzuheben?

**Inhalt**

- souveränes, kompetentes, freundliches und selbstbewusstes Auftreten als Bestandteil jeder persönlichen Erfolgsstrategie
- gekonnt auch unvorhergesehene Lagen oder schwierige Konstellationen meistern
- sich kommunikationsstark und souverän zeigen
- durch professionelle und passende Rhetorik auftreten und überzeugen
- Umgang mit Energien, Kritiken und (ungewollten) Beiträgen des Publikums
- externen Input gezielt positiv umlenken

**Ziel**

Der sichere Auftritt in der Öffentlichkeit gehört zunehmend zu den wesentlichen Erfolgsfaktoren. Wer etwas darstellen will, sollte rhetorisch zu überzeugen können. Dieses Seminar beleuchtet, wie Sie von Beginn an selbstsicher auftreten, Ihre Ziele durchsetzen und Ihr Vorhaben adäquat und gewinnbringend repräsentieren.

**Zielgruppe**

Jeder Mensch, von dem im beruflichen Umfeld kommunikative Kompetenzen gefordert sind.

# Qualität und Kommunikation im Projektmanagement – sicher und erfolgreich steuern und leiten

## Situation

Ob klassisch, agil oder hybrid, in der Rolle der Projektleitenden ist es verankert, die Stakeholder, das Projektteam, den Lenkungsreis und viele weitere Beteiligte ressourcenschonend, motiviert und zielführend auf die Projektziele hin einzubinden und durch alle Ebenen transparent zu kommunizieren, um den Erfolg von Projekten zu gewährleisten.

Der Workshop vermittelt Methoden, um die Qualität in Projekten prüfen zu können, z.B. Projektauftrag, Stakeholder, Zeitsteuerung, u.v.m. als vorbeugende Grundlage für Problem- und Konfliktsituation. Im zweiten Teil praktizieren wir Kommunikationsübungen aus dem Change-Management mit dem Ziel, in unangenehmen oder schwierigen Projektsituationen mit allen Beteiligten achtsam, zielführend und konstruktiv im Dialog bleiben zu können.

## Inhalt

### Teil 1: Qualitätsmanagement (QM) im Projektmanagement

- Grundlagen des QM in Projekten
- Analyse wichtiger Aspekte der Projektsteuerung
- Nützliche Vorlagen

### Teil 2: Kommunikation

- Eigene Führungsprinzipien bewusst machen
- Mehr Erfolg mit dem Prozess „Aktives Zuhören“
- 4 Ebenen des Dialogs (nach Otto Scharmer)
- Mindfulness basierte Kommunikation & Selbststeuerung

### Ziel

Projektleitende erhalten QM-Werkzeuge, um Problem- und Konfliktsituationen wirksam vorzubeugen und lernen Praktiken kennen, um in der Projektsteuerung und -kommunikation ihren Handlungsspielraum zu erweitern als Basis für zentrierte und sichere Führung.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Projektleitende, Projektmitglieder.



### Georg Gullatz

Dipl.-Ing. Informatik, Zertifizierter Projektmanager (IPMA/C), Teamleiter, Management Berater, Zertifizierter Trainer für Mindfulness in Organisationen (Mindful Leadership Institut)

### TERMIN

03.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

093/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42 / 44

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €

**Dr. Simone Richter**

PR-Beraterin, Kommunikati-  
onstrainerin, Journalistin und  
Publizistin

**TERMIN**

17.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

081/2023

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Selbstsicheres Kommunizieren · AufbauSeminar

**Situation**

„Gute Rhetorik beginnt stets damit, die eigene Person zu erkennen und wertzuschätzen.“ So hat es der Erzählphilosoph Oliver Groß zusammengefasst. Sichtbar werden, sich professionell präsentieren und im Gedächtnis bleiben. Interesse wecken, sich positiv abheben und sowohl wirkungsvoll als auch authentisch sein. Kommunikation hat viele Ziele. Mit der richtigen Rhetorik klappt das es, diese zu erreichen – und sogar noch viel mehr, nämlich Menschen zu erreichen und zu begeistern.

**Inhalt**

- Welche Rhetorik passt zu mir?
- präsent sein bei einer Präsentation
- sich positiv ins Rampenlicht stellen
- einen Auftritt souverän meistern
- Menschen erreichen und begeistern
- sichtbar werden und im Gedächtnis bleiben
- Interesse wecken, sich positiv abheben, wirkungsvoll und authentisch sein
- meine Auftritte professionalisieren
- Ziele, Projekt und Vorhaben adäquat und gewinnbringend artikulieren
- mein Gegenüber kennen – und für mich nutzen

**Ziel**

Wir nutzen das Videotraining als optimales Analyse- und Trainingstool. Bei diesem Praxisworkshop probieren wir uns intensiv aus, geben wertschätzende Unterstützung und stärken uns gegenseitig – mal durch Übungen in kleineren Teams und auch im Plenum. Dazu gibt es Input und Hintergründe sowie praktische Tipps.

**Zielgruppe**

Das Seminar ist ideal für Mitarbeitende, die bereits Erfahrungen mit präsentieren und repräsentieren gemacht oder das Rhetorik-Basisseminar (Souverän in jeder Situation) besucht haben.

## Provokante Interventionen & Humor – vielfältiger kommunizieren!

### Situation

Gelegentlich finden wir mit unseren gewohnten Gesprächsansätzen nicht den gewünschten Kontakt zum Gegenüber, erhalten nicht die Rückmeldungen oder auch erhofften Ergebnisse.

Auflösen können wir festgefahrene Gesprächsverläufe und hinderliche Denk- und Verhaltensmuster mit Humor, leichten Provokationen und paradoxen Interventionen.

Auf Basis einer gefestigten Beziehung agieren wir überraschend, äußern augenzwinkernd, was gerade mal gedacht, aber sonst „auf gar keinen Fall“ ausgesprochen werden darf.

Erst mit der stimmigen Balance zwischen Provokation und „Balsam“ wird unsere Intervention zu einer gezielten professionellen Methode mit Gewinn für beide Seiten. Neue Lösungen werden eher erkannt und umgesetzt.

### Inhalt

Anhand von Beispielen werden zahlreiche Werkzeuge und Methoden, angelehnt u.a. an die Provokante Therapie von F. Farrelly, erläutert und geübt. Anliegen von Teilnehmenden sind willkommen. Wir arbeiten an:

- Aktiver Beziehungsgestaltung und Verbesserung der Gesprächsatmosphäre
- Angemessener Schlagfertigkeit: verbindend, humorvoll, klar
- Leichtigkeit initiieren in „belasteten“ Kontexten
- Humor als Türöffner
- Auf den Punkt kommen und die Gesprächseffizienz steigern
- Abwägen von Vorteilen, Chancen, Grenzen, Gefahren
- Erarbeiten individueller Anwendungsbereiche

### Ziel

Sie erweitern Ihr Methodenspektrum und gewinnen dadurch an Souveränität und Flexibilität. Sie können auch in schwierigen Situationen und Gesprächen konstruktiv agieren.

### Zielgruppe

Mitarbeitende in der sozialen Arbeit und Beratung, alle Kommunikatoren und Interessierte.



**Carsten Schleuß**

Kommunikationstrainer,  
Business-Coach

### TERMIN

20.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

094/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB),  
Mesoource-Coach®, Mimikre-  
sonanztrainerin®, Mediatorin,  
ILP®-Coach, Teamcoach,  
emtrace Coach®, Trainerin für  
Gewaltfreie Kommunikation  
nach M. Rosenberg

### TERMIN

25.–26.07.2023  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

014/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €  
CVS-MA: 365.- €

## Herausfordernde Gespräche gekonnt führen

### Auf der Grundlage der Gewaltfreien Kommunikation® nach M. Rosenberg.

#### Situation

Eine gute, wertschätzende Kommunikation bildet die Grundlage für den Umgang mit Kund\_innen und Klient\_innen sowie die Zusammenarbeit mit Kolleg\_innen und Vorgesetzten. Es fällt gerade in kritischen Situationen nicht immer leicht, die richtigen Worte zu finden, selbstsicher und konstruktiv zu bleiben und gleichzeitig die eigene Position souverän zu vertreten und die Emotionen zu zügeln. In diesem Seminar sollen Sie ermutigt und befähigt werden, konstruktiv Klartext zu reden, wenn Gespräche unerfreulich verlaufen.

#### Inhalt

- Grundannahmen, Zielsetzung, Haltungen und Modell der Gewaltfreien Kommunikation
- Selbstempathie und Empathie
- Wahrnehmung und Körpersprache
- verbale und nonverbale Kommunikation
- sich selbst klar ausdrücken

- zuhören und gezielter Einsatz von Fragen
- Bedürfnisse hinter den Handlungen anderer erkennen, auch wenn wir die Handlungen nicht billigen
- die Anliegen aller Gesprächspartner hören und ernst nehmen
- respektvoll mit Kritik, Beschwerden, Reklamationen etc. umgehen
- erkennen eigener Muster in der Kommunikation
- Gefühle in Gesichtern erkennen und interpretieren

#### Ziel

Einen Kommunikationsstil entwickeln, der wertschätzend, handlungsorientiert, klar und strukturiert ist. Gespräche authentisch, empathisch und situationsgerecht führen. Resilienz entwickeln und fördern.

#### Zielgruppe

Mitarbeitende aller Bereiche.

## Es liegt was in der Luft – Kommunikation in Gruppen wahrnehmen, verstehen und mitgestalten

### Situation

Menschen verhalten sich in größeren Gruppen anders, als sie es in überschaubaren Dialogsituationen mit zwei bis drei Beteiligten tun. In solchen Gruppen entsteht rasch eine starke Atmosphäre, die von persönlichen und zwischenmenschlichen Kräften „aufgeladen“, allerdings nicht leicht zu entschlüsseln ist. Auch im Beruf gilt: je mehr Menschen miteinander kommunizieren, desto intransparenter, vieldeutiger und damit emotional „gefährlicher“ wird die Situation. Für den Einzelnen kann das im ungünstigen Fall bedeuten: Rückzug, Anpassung, heimliche Unzufriedenheit oder aber ein vergeblicher Kampf im Gefühls- und Rollenwirrwarr.

### Inhalt

Dieses Seminar möchte Sie darin unterstützen, Kommunikation in Gruppen klarer wahrzunehmen, Störungen und Intransparenzen leichter zu identifizieren und Ansatzpunkte für selbstverantwortliches Handeln und Gestalten zu gewinnen. Sie lernen wichtige Beobachungskriterien kennen, anhand derer Sie die Kommunikation in einer Gruppe einschätzen und emotional erfassen können. Vor dem Hintergrund typischer Störungen der Kommunikation, wie sie in Gruppen häufig auftreten (Aneinander-Vorbeireden,

Kämpfen, Sich-nicht-Zeigen, Manipulieren etc.), erfahren Sie, wie Sie kommunikativ die Weichen auf Begegnung, Verständigung und Kooperation stellen können.

Den Hintergrund bilden hilfreiche Ansätze und Konzepte wie die themenzentrierte Interaktion, personenzentrierte Beratung, Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck. Um den Transfer in die Praxis zu vereinfachen, arbeiten wir an konkreten Beispielen aus dem Berufsalltag der Teilnehmenden

### Ziel

- Kommunikation in Gruppen wahrnehmen und deuten
- Störungsdynamiken in Gruppen verstehen
- den eigenen Kommunikationsstil reflektieren
- der Beziehungsebene mehr Beachtung schenken
- neuen Umgang mit schwierigen Kommunikationssituationen finden.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aller Bereiche.



### Guido Ingendaay

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

### TERMIN

27.09.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

058/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	220.- €
CVS-MA:	190.- €



### Dr. Simone Richter

PR-Beraterin, Kommunikati-  
onstrainerin, Journalistin und  
Publizistin

### TERMIN

09.10.2023

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

082/2023 BQ

### BQ

07 / 39

und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## Interne Kommunikation – Mitarbeitende begeistern, motivieren und mobilisieren

### Situation

„Am liebsten hört der Chef nur auf seine schweigen-  
den Mitarbeiter.“ So hat es der Politikwis-  
senschaftler und Europaabgeordnete André Brie  
einmal formuliert. Wir halten in diesem Seminar  
dagegen und wollen für die interne Kommunika-  
tion motivieren und mobilisieren - und das bei  
allen Beteiligten in einem Unternehmen. Denn  
die interne Kommunikation ist eine zentrale Dis-  
ziplin innerhalb der Kommunikation von Unter-  
nehmen, Institutionen und Organisationen genau  
wie bei Verbänden und Vereinen. Sie ist der  
Schlüssel, um Mitarbeitende und Ehrenamtliche  
zu binden und nachhaltig zu begeistern.

### Inhalt

- Neue Rollen für die interne Kommunikation
- Skillset und Ressourcen
- Kopf und Herz ansprechen: Der kulturelle  
Eisberg
- Unterschiede externe und interne Kommunika-  
tion
- Bedeutung, Möglichkeiten und Instrumente  
der IK
- Ziele und Herausforderungen der IK
- Aufgaben und Trends von Corporate Commu-  
nication

- Strategie Modell
- Ein Blick auf Veränderungskommunikation

### Ziel

Aspekte wie Teamwork, klar definierte Prozesse  
in der internen Kommunikation und ein klares  
Rollenverständnis führen zum Erfolg. Bei der in-  
ternen Kommunikation geht es auch darum, in-  
terne Abläufe und fortlaufende Veränderungen  
zu erklären. Möglich ist das über diverse Medien  
und Kanäle – wie beispielsweise Mitarbeiter-  
zeitschrift, interne Kampagnen und interne Platt-  
formen. Ziel ist eine gut funktionierende, authen-  
tische Kommunikation, die wesentlicher  
Bestandteil der Betriebskultur ist und zu einer  
effizienten Arbeitsweise beitragen kann.

### Zielgruppe

Führungskräfte, die wissen möchten, was eine  
moderne IK leisten soll und kann, welche Dos  
and Don'ts der internen Kommunikation es gibt  
und die sich damit auseinandersetzen wollen,  
wie eine gute Kommunikation zu und mit den  
Mitarbeitenden die Unternehmenskultur positiv  
beeinflusst.

## Professionell Moderieren: Besprechungen, Meetings, Kreativprozesse

### Situation

Ob als Führungskraft, Team- oder Projektleiter\_in oder Mitarbeiter\_in können wir gefragt sein, eine Besprechung, ein Meeting, ein Konfliktgespräch oder einen Kreativprozess zum Finden einer Lösung zu moderieren. Gestalten Sie Ihre Meetings strukturiert und zielorientiert, beteiligen Sie Ihre Teilnehmenden aktiv und führen Sie hin zu verbindlichen Ergebnissen. Lernen Sie, zielführend zu präsentieren und zu moderieren, mit Prägnanz zu überzeugen und auf Fragen souverän zu antworten. Durch eine klare Konzeption, gute Organisation, professionelle Methoden, konsequente Interaktionen und kontinuierliche Visualisierung führen Sie Ihre Meetings und Workshops strukturiert, effizient und mit Spaß zum erfolgreichen Ergebnis.

### Inhalt

- Grundverständnis von Kommunikation und Persönlichkeitstypen
- Die Sandwichposition des Moderators
- Teilnehmer-Aktivierung

- Zahlreiche Gesprächssteuerungswerkzeuge und ihre Wirkung
- Umgang mit verfahrenen Situationen
- Typische Phasen eines moderierten Gesprächs, vom gelungenen Start bis zum Abschluss

### Ziel

Sie sind in der Lage, bei zwei oder mehr Personen, in Teams, Besprechungen, Konfliktgesprächen oder Lösungsfindungsprozessen professionell zu moderieren, so dass alle Beiträge angemessen berücksichtigt und gewürdigt werden und ein Ergebnis erzielt wird.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Teamleitende, Mitarbeitende, die als Moderator\_innen tätig sind oder werden.



**Karin Budde**

Dipl.-Betriebswirtin,  
Trainerin, Mentorin, Coach

### TERMIN

09.11.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

096/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



**Wolfgang Schrankenmüller**  
Sozialarbeiter, Soziologe, ehemaliger Leiter der zentralen Schuldnerberatung Stuttgart

**Frank Pormann**  
Dipl.-Sozialpädagogin, Mitarbeiterin der zentralen Schuldnerberatung Stuttgart

### TERMIN

21.–22.11.2023  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

085/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 385.- €  
CVS-MA: 335.- €

## Sozialberatung für Schuldner · Grundlagen

### Situation

In diesem zweitägigen Seminar werden Grundkenntnisse der Schuldnerberatung vermittelt. Die Teilnehmenden lernen erste Handlungsschritte zur Sicherung der wirtschaftlichen Existenz und zum Schutz der Schuldner vor unzulässigen Beitreibungsmaßnahmen und überhöhten Forderungen von Gläubigern. Sie erhalten einen Überblick über Voraussetzungen und Möglichkeiten zur außergerichtlichen Schuldenbereinigung und zur Entschuldung im gerichtlichen Verbraucherinsolvenzverfahren. Außerdem werden Aspekte der Beratungsmethodik und -organisation berücksichtigt.

### Inhalt

- Schuldnerberatung als Aufgabe der Sozialarbeit
- Existenzsicherung bei Mietrückständen, Energieschulden und Geldstrafen
- Schuldnerschutz bei Zwangsvollstreckung und anderen Maßnahmen der Gläubiger zur Forderungsbeitreibung
- Zahlungsverzug und die Folgen – Möglichkeiten zur Begrenzung des Schuldenanstiegs

- Welcher Gläubiger, wie viele Forderungen? Bestandsaufnahme der Schulden als Voraussetzung für Hilfen zur Entschuldung
- Möglichkeiten der Schuldenbereinigung – Außergerichtliche Einigung und Verbraucherinsolvenzverfahren
- Muss ich alles selber machen? Möglichkeiten und Grenzen der sozialen Dienste: Zusammenarbeit mit dem spezialisierten Fachdienst Schuldnerberatung

### Ziel

Die Teilnehmenden bekommen einen Einblick, wie man Menschen mit Schulden kompetent berät bzw. weitervermittelt. Sie erfahren, was sie selbst tun können, ohne spezialisierte Schuldnerberater\_innen zu sein.

### Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende sozialer Beratungsdienste und Betreuungseinrichtungen, deren Klientel neben anderen Problemen auch Schwierigkeiten im Umgang mit Schulden hat.

# Der Shop für die Caritas



[www.carikauf.de](http://www.carikauf.de)  
info@carikauf.de  
Telefon (0761) 36825-26



CariKauf®

# Die Säulen des **Arbeitsrechts** in der Caritas



**INKL.  
AVR-ONLINE**

**INKL.  
DIGITALVERSION**

## Die AVR

### Loseblatt-Ausgabe:

Grundwerk mit Ordner, Register und AVR-Online

€ 76,00 (inkl. USt.,  
zzgl. Ergänzungslieferungen)

### Digitalversion:

€ 119,00 pro Jahr (zzgl. USt.)

## Der AVR-Kommentar

### Loseblatt-Ausgabe:

Grundwerk mit 4 Ordnern, Register und Digitalversion

€ 139,00, (inkl. USt.,  
zzgl. Ergänzungslieferungen)

### Digitalversion:

€ 199,00 pro Jahr (zzgl. USt.)

## MAVO

### Loseblatt-Ausgabe:

Grundwerk mit Ordner, Register und Digitalversion

€ 89,00 (inkl. USt.,  
zzgl. Ergänzungslieferungen)

### Digitalversion:

€ 109,00 pro Jahr (zzgl. USt.)

Mehr Informationen unter:

[www.lambertus.de/  
arbeitsrecht](http://www.lambertus.de/arbeitsrecht)

**LAMBERTUS**

SOZIAL | RECHT | CARITAS



### Dr. Isolde Macho

Theologin, Mediatorin, Kommunikationstrainerin (GFK), Resilienz- und Achtsamkeitstrainerin, systemische Konfliktbearbeiterin, ausgebildet in Dialogisch-Systemischer Aufstellungsarbeit

### TERMIN

30.01.–01.02.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

056/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 680.- €

CVS-MA: 650.- €

## Grundlagenmodul: Traumabegleitung

### Stabilisierungsübungen für die Begleitung traumatisierter Personen.

#### Situation

Sich sicher fühlen, stabilisiert sein und sich selbst ein Stückweit besser verstehen zu können, ist für das Verarbeiten von überwältigenden Erfahrungen wesentlich.

Ob Fluchterfahrung, sexualisierte Gewalt, emotionale Vernachlässigung, Unfälle, bedrohliche Krankheiten usw., Ohnmachtserfahrungen unterschiedlichster Art können zu psychischen Traumatisierungen führen. Der Arbeitsalltag mit traumatisierten Personen, sei es im Beratungskontext, in der Alltagsbegleitung oder in anderen psychosozialen und pädagogischen Kontexten ist herausfordernd.

Das Kennenlernen neurobiologischer Grundlagen und Dynamiken unterstützt das Erkennen möglicher posttraumatischer Symptome. Stabilisierungsmethoden als eine Erweiterung der eigenen professionellen Handlungskompetenz sind hierbei hilfreich sowie eine ressourcenorientierte und achtsame Haltung gegenüber sich selbst und den Klient\_innen.

#### Inhalt

- Grundlagen der Psychotraumatologie, Einführung in eine ressourcenorientierte und stabilisierende Traumabegleitung
- Definition von Trauma, verschiedene Formen von Traumata
- Neurobiologische Grundlagen und Einblicke in die Traumaforschung
- Traumaverlauf, Symptome und mögliche Spätfolgen (PTBS)
- Auftragsklärung und achtsame (traumasensible) Beziehungsgestaltung
- Psychoedukation
- Stabilisierungsübungen bei Akuttrauma und Triggerreaktionen
- Kompetenz- und ressourcenorientierte Gesprächsführung
- Achtsamkeitsübungen für eine gesunde Selbstfürsorge

### Ziel

- Erwerben von grundlegendem Wissen zu den neurobiologischen Zusammenhängen im Kontext von Traumatisierungen
- Unterstützung beim Erkennen möglicher körperlicher und psychischer Symptome und Folgeerscheinungen bei Traumatisierungen
- Einblicke gewinnen in die aktuelle Traumforschung
- Selbstfürsorge bei der Begleitung und Stabilisierung von akut traumatisierten Personen
- Kennenlernen und Einüben von ressourcenorientierten Stabilisierungsübungen (Haltung und Techniken),
- Erproben von Achtsamkeits- und Körperwahrnehmungsübungen zur Förderung der Selbstfürsorge und Selbstwirksamkeit bei den Teilnehmenden und für die Klient\_innen

### Zielgruppe

Personen, die beruflich Erwachsene und Jugendliche, die Traumatisierungen erlebt haben, begleiten, beraten und betreuen.  
Mögliche Arbeitskontexte: Quartierarbeit,

Flüchtlingshäuser, Frauenhäuser, Beratungsstellen, Sozialpsychiatrische Beratung/Betreuung, Betreutes Wohnen, Allgemeiner Sozialer Dienst, Pastoraler und Seelsorglicher Dienst, pädagogische Kontexte

Förderung ggf. möglich durch die Quartiersakademie (siehe Seite 141).



[www.quartiersakademie.de](http://www.quartiersakademie.de)

### Hinweis

Ein dreitägiges Aufbaumodul findet statt am 08.-10.05.2023.

Diese Weiterbildung qualifiziert nicht zur Traumatherapie oder Traumaexposition.



### Konstatin Schäfer

M.A. Interdisziplinäre Anthropologie, Referent und Projektleiter im Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen

### TERMIN

07.–08.03.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

083/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €

CVS-MA: 365.- €

## Bedarfsermittlung auf Grundlage der ICF

**Bedarfsermittlung auf Grundlage der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit (ICF) nach § 118 SGB IX n.F. mit Hilfe des BEI\_BW.**

### Situation

§ 118 SGB IX n.F. formuliert bestimmte Anforderungen an die Instrumente der Bedarfsermittlung. So sollen die Leistungen unter Berücksichtigung der Wünsche des Leistungsberechtigten festgestellt werden und das Ermitteln des individuellen Bedarfs durch eine Orientierung an der ICF erfolgen. In diesem zweitägigen Seminar werden die Elemente einer Bedarfsermittlung sowie die inhaltlichen Komponenten der ICF und deren Einbindung in das SGB IX n.F. vorgestellt. Anhand von Beispielen aus der Praxis der Teilnehmenden wird eine Bedarfsermittlung durchgeführt. Aktuelle Entwicklungen in der Eingliederungshilfe in Baden-Württemberg und die Instrumente des Landes werden hierbei berücksichtigt.

### Inhalt

- ICF und SGB IX n.F.
- Anforderungen des § 118 IX n.F.
- Zielstruktur: Wünsche des Leistungsberechtigten und konkrete, messbare Ziele
- Grundlagen und Komponenten der ICF
- Körperfunktionen und -strukturen
- Aktivitäten
- Kontextfaktoren
- Teilhabe
- Praktische Anwendung des BEI\_BW

### Ziel

Die Teilnehmenden kennen das biopsychosoziale Modell der ICF und dessen Bedeutung im SGB IX n.F. Eine Bedarfsermittlung kann auf Grundlage der Komponenten der ICF durchgeführt werden.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der Behindertenhilfe.

## Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankung

### Situation

Doppeldiagnosen – eine psychische Erkrankung und zugleich eine Suchterkrankung – werden zunehmend gestellt, wobei häufig die Frage offen bleibt, was Ursache und was Folge ist. Die Arbeit mit Klient\_innen mit einer Doppeldiagnose bedeutet eine große Herausforderung unserer fachlichen und persönlichen Kompetenzen.

### Inhalt

Der Schwerpunkt der Seminare liegt auf der Darstellung der psychiatrischen Störungen: Sie lernen in den drei halbtägigen Fortbildungen die wichtigsten Störungsbilder unter Einbeziehung medikamentöser, sozialpsychiatrischer und psychotherapeutischer Verfahren kennen:

- „**Psychose**“: 20.03.2023
- „**Depression**“: 08.05.2023
- „**Borderline-Persönlichkeit**“: 12.06.2023

### Ziel

In dieser Fortbildungsreihe wird nicht nur theoretisches Wissen vermittelt, sondern auch ein lebendiger Erfahrungs- und Erlebnisaustausch ermöglicht sowie Anregungen für die Arbeit gegeben.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der ambulanten und teil-/stationären Arbeit in (Sozial-) Psychiatrie und grundsätzlich allen Bereichen, in den Menschen mit psychiatrischen Störungen Behandlung / Betreuung erfahren.

### Hinweis

Wir empfehlen, alle 3 Seminare zu buchen, da manche Aspekte nur in einem Seminar besprochen werden können. Einzelbuchungen sind jedoch immer möglich.



**PD Dr. med. Anne Koopmann**  
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Oberärztin Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin, Zi f. Seel. Gesundheit Mannheim

### TERMINE

20.03.2023  
**KURS-NR.** 025/2023 BQ

08.05.2023  
**KURS-NR.** 026/2023 BQ

12.06.2023  
**KURS-NR.** 027/2023

Jeweils 09:00–12:30 Uhr

### BQ

09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart / Online

### PREIS (pro Seminar)

Normalpreis: 180.- €  
CVS-MA: 150.- €



### Monika Kazenwadel

Social Management B.A.,  
Erzieherin, Erlebnispädagogin,  
mehrjährige Erfahrung in der  
Beratung zu Sprache, Inklusion,  
Zusammenarbeit mit  
Familien

### TERMIN

17.04.2023

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

116/2023 BQ

### BQ

09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## Alltagsintegrierte sprachliche Bildung mit Grundschulkindern

### Situation

Sprachliche Bildung und Sprachförderung als Schlüssel zur Welt und Grundlage von Bildungs- und Chancengleichheit sind aus der Pädagogik nicht mehr wegzudenken. Kinder, die über wenig sprachliche Ausdrucksmöglichkeiten verfügen, werden seltener als Spielpartner gewählt. Beliebte Spielpartner sind Kinder mit sozialen und guten kommunikativen, sprachlichen Fähigkeiten. Somit ist Sprachbildung in den letzten Jahren zu einer der Kernaufgaben geworden. Auch die Schließungen der Einrichtungen führten dazu, dass die sprachliche Bildung an Brisanz gewinnt. Kinder müssen den Rückstand aufholen können, um weiterhin, bzw. überhaupt Bildungschancen erhalten zu können. Pädagogische Kräfte sind demnach vor die Herausforderung gestellt, den Sprachbildungsprozess bei den Kindern anzuregen und zu unterstützen. In Idealfall geschieht dies im Alltag, ganz nebenbei. Wie das funktionieren kann, lernen Sie in diesem Seminar.

### Inhalt

- Entwicklung der Sprache
- Sprachfördernde Situationen im Alltag
- Anregung von längeren Dialogen
- Aufwachsen mit mehreren Sprachen
- Sprachlehrstrategien
- Vorpubertäre Sprache und Sprache der Jugend

### Ziel

Sie erwerben Grundlagenwissen der Sprachentwicklung und lernen wichtige Strategien und viele Anwendungsbeispiele kennen, um Kinder im Grundschulalter in ihrer Sprachentwicklung zu unterstützen.

### Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten.

## Motivational Interviewing · Grundkurs

### Situation

Motivierende Gesprächsführung (Motivational Interviewing – MI) ist ein personenzentrierter zielgerichteter Ansatz der Gesprächsführung zur Erhöhung der Eigenmotivation von Menschen, um ein (problematisches) Verhalten zu ändern. Dieser von W. R. Miller und St. Rollnick entwickelte Ansatz ist in der Suchtbehandlung weit verbreitet. MI ist z. B. in Deutschland zentraler Bestandteil der Fachkunde Suchtmedizinische Grundversorgung (Bundesärztekammer 1999) und der Fachkunde Suchtpsychologie (Deutsche Gesellschaft für Suchtpsychologie 2002). Die Einsatzfelder des MI gehen jedoch weit über diese konkreten Arbeitsfelder hinaus.

### Inhalt

- Grundlagen des MI: Grundverständnis, Prozesse, (Einsatz-) Möglichkeiten, Kontextklärung
- Stadien der Veränderung
- Basismethoden des MI: Offene Fragen, Aktives Zuhören, Wertschätzung, geschmeidiger Umgang mit Widerstand, Informationen und Rat anbieten, Zusammenfassungen
- Das Ziel von MI: Änderungsmotivation herausarbeiten, Stärkung von Änderungszuversicht

### Ziel

- Eigene Grundhaltung bewusst machen und mit einer ethisch begründeten und im Hinblick auf Motivationsförderung evidenzbasierten Haltung abgleichen.
- Eigenen Handlungsspielraum im Hinblick auf positive (motivierende) Gesprächsführung erkennen und ausfüllen.
- Bereitgestellte Werkzeuge kennen, beherrschen und zum geeigneten Zeitpunkt anwenden.
- Erlernte MI-Kompetenzen zur Burnoutprävention einsetzen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der Sozialen Arbeit.

### Hinweis

Das 2. Modul findet vom 20.-22.09.2023 (033/2023BQ) und das 3. Modul findet vom 04.-06.12.2023 (034/2023) statt.



### Gela Böhrkircher

Dipl.-Sozialpädagogin,  
Gestaltberaterin, Ausbildung  
in Motivational Interviewing

### TERMIN

02./03./04.05.2023  
Jeweils 09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

032/2023 BQ

### BQ

18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 650.- €  
CVS-MA: 580.- €



### Dr. Isolde Macho

Theologin, Mediatorin, Kommunikationstrainerin (GFK), Resilienz- und Achtsamkeitstrainerin, systemische Konfliktbearbeiterin, ausgebildet in Dialogisch-Systemischer Aufstellungsarbeit

### TERMIN

08.–10.05.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

057/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 680.- €

CVS-MA: 650.- €

## Aufbaumodul: Traumabegleitung

### Ressourcenstärkende Übungen für die Begleitung traumatisierter Personen.

#### Situation

Sich sicher fühlen, stabilisiert sein und sich selbst ein Stück weit besser verstehen zu können, ist für das Verarbeiten von überwältigenden Erfahrungen wesentlich.

Ob Fluchterfahrung, sexualisierte Gewalt, emotionale Vernachlässigung, Unfälle, bedrohliche Krankheiten usw., Ohnmachtserfahrungen unterschiedlichster Art können zu psychischen Traumatisierungen führen. Der Arbeitsalltag mit traumatisierten Personen, sei es im Beratungskontext, in der Alltagsbegleitung oder in anderen psychosozialen und pädagogischen Kontexten, ist herausfordernd.

Aufbauend auf den erworbenen Kenntnissen, Übungen und Selbstreflexionen des Grundlagenmoduls erweitern Sie mit diesem Vertiefungsseminar Ihr Wissen über traumatherapeutische Ansätze.

Sie erproben ressourcenstärkende Haltungen und Techniken und lernen einen konstruktiven Umgang mit sogenannten „inneren Widersachern“ und heftigen Emotionen bei Überlebenden von Traumata.

#### Inhalt

- Einblicke in unterschiedliche traumatherapeutische Ansätze (EGO-State, EMDR, PITT, Somatic Experiencing)
- Bindungs- und Entwicklungstraumata
- Ressourcenaktivierende Übungen zum EGO-State-Ansatz (verletzte, verletzende Anteile, Täterintrojekte, etc.) in der Beratung
- Zweifacher traumatischer Stress in sozialen Systemen (Familien, Teams)
- Transgenerationale Traumata
- Ressourcenorientierte Gesprächsführung
- Funktion von Schuld und Scham
- Selbstfürsorge zum Schutz vor Sekundärtraumatisierung
- Weitere Stabilisierungsübungen (Polyvagaltheorie samt Übungen)

### Ziel

- Vertiefende Einblicke in die Traumaforschung und im speziellen in unterschiedliche traumatherapeutische Ansätze mit Blick auf den Beratungskontext
- Handlungskompetenz erweitern bei der Beratung und Begleitung von Traumatisierungen in Familien und anderen sozialen Systemen
- Erproben ressourcenstärkender Interventionen in der Arbeit mit „inneren Anteilen“
- Konstruktiver Umgang mit inneren Widerständen und Selbstbeschuldigungen
- Haltungen und Übungen zum Schutz vor Sekundärtraumatisierung (Selbstfürsorge)

### Zielgruppe

Personen, die beruflich Erwachsene und Jugendliche, die Traumatisierungen erlebt haben, begleiten, beraten und betreuen.

Mögliche Arbeitskontexte: Quartierarbeit, Flüchtlingshäuser, Frauenhäuser, Beratungsstellen, Sozialpsychiatrische Beratung / Betreuung, Betreutes Wohnen, Allgemeiner Sozialer Dienst, Pastoraler und Seelsorglicher Dienst, Pädagogische Kontexte (Schulsozialarbeit, Schulen)

Förderung ggf. möglich durch die Quartiersakademie (siehe Seite 141).



[www.quartiersakademie.de](http://www.quartiersakademie.de)

### Hinweis

Diese Weiterbildung qualifiziert nicht zur Traumatherapie oder Traumaexposition.



**PD Dr. med. Anne Koopmann**  
 Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Oberärztin Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin, Zi f. Seel. Gesundheit Mannheim

### TERMINE

16.05.2023

**KURS-NR.** 028/2023 BQ

17.07.2023

**KURS-NR.** 029/2023 BQ

19.09.2023

**KURS-NR.** 030/2023

Jeweils 09:00–12:30 Uhr

### BQ

09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart / Online

### PREIS (pro Seminar)

Normalpreis: 180,- €

CVS-MA: 150,- €

## Grundlagen der Behandlung mit psychopharmakologischen Medikamenten

### Situation

Antipsychotika, Antidepressiva und Tranquilizer, aber auch Antidementiva gehören zu den meistverordneten Medikamenten überhaupt. Wann werden Psychopharmaka verschrieben, wie wirken sie, wie werden sie in ein Behandlungskonzept eingebunden? Die Grundlagenschulung vermittelt das Wesentliche zum Thema und beantwortet Ihre Fragen.

### Inhalt

Die Seminare widmen sich diesen Medikamentengruppen:

- **Antipsychotika:** 16.05.2023
  - **Antidepressiva:** 17.07.2023
  - **Tranquilizer, Hypnotika, Antidementiva:** 19.09.2023
- und behandeln diese Themen:
- allgemeine Grundsätze der Pharmakotherapie
  - rechtliche Aspekte psychopharmakologischer Behandlung
  - psychiatrische Medikamente und ihre speziellen Anwendungsgebiete
  - Wirkungen und unerwünschte Nebenwirkungen
  - Dosierungsrichtlinien
  - Möglichkeiten von Spät- und Dauerschäden

- Medikamentöse Therapie als Bestandteil einer ganzheitlichen, mehrdimensionalen Behandlung
- Alternativen zur medikamentösen Behandlung

### Ziel

Die Fortbildungsreihe möchte einen einführenden Beitrag leisten, um über Wirkweisen und Nebenwirkungen, über Indikationen und Risiken der psychopharmakologischen Medikamente zu informieren und Strategien für den vernünftigen Umgang mit Psychopharmaka zu entwickeln.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der ambulanten und teil-/stationären Arbeit in (Sozial-) Psychiatrie und grundsätzlich allen Bereichen, in den Menschen mit psychiatrischen Störungen Behandlung/Betreuung erfahren. Dieser Kurs ist besonders geeignet als Ergänzung der Fortbildungsreihe „Doppeldiagnosen: Psychose / Depression / Borderline-Persönlichkeit und Sucht“.

### Hinweis

Wir empfehlen, alle 3 Seminare zu buchen, da manche Aspekte nur in einem Seminar besprochen werden können. Einzelbuchungen sind jedoch immer möglich.

## Eltern und wie ich mit ihnen umgehen kann

### Situation

Wer mit Kindern arbeitet, hat meist auch mit Eltern Kontakt und manchmal ist die Zusammenarbeit sogar vorgeschrieben. Jedoch nicht immer ist es einfach, Sie zu verstehen, ihre Sichtweisen zu akzeptieren und auch auf die Wünsche einzugehen. Dennoch: Eltern sind die Partner, mit denen wir zusammenarbeiten! Doch wie genau sieht eine Zusammenarbeit aus? Auf was kommt es dabei an? Wie gestalte ich Elterngespräche auch zu schwierigen Themen? Auf diese Fragen versuchen wir passende Antworten zu geben. Damit Eltern zu Partnern werden können und es auch bleiben!

### Inhalt

- Kommunikationsmodelle
- Schwierige Inhalte ansprechen in Elterngesprächen
- Eltern als Partner verstehen und mit ihnen zusammenarbeiten
- Einsatzmöglichkeiten von Videos in der Elternarbeit

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Elterngesprächs
- Tür und Angel-Gespräche und ihre Wirkung
- Rolle der Fachkräfte in der Elternarbeit
- Formen der Elternarbeit
- Ängste und Sorgen von Eltern verstehen und angemessen reagieren
- Umgang mit Kritik, Beschwerden und persönlichen Angriffen
- Vielfalt der Familien
- Gesprächsführung

### Ziel

Sie erwerben Grundlagenwissen der Elternarbeit in der Arbeit mit Schulkindern und lernen wichtige Strategien und Anwendungsbeispiele kennen, um diese gewinnbringend zu gestalten.

### Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten.



### Monika Kazenwadel

Social Management B.A., Erzieherin, Erlebnispädagogin, mehrjährige Erfahrung in der Beratung zu Sprache, Inklusion, Zusammenarbeit mit Familien

### TERMIN

23.05.2023  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

117/2023 BQ

### BQ

09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Claudia Nafzger

Dipl.-Betriebswirtin (FH),  
Kräuterpädagogin, Nachhaltigkeitsguide,  
Genussbotschafterin Sarah Wiener - Ich kann kochen

### TERMIN

14.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

009/2023

### ORT

NaturInfoZentrum  
Casa Mellifera · Ludwigsburg

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
CVS-MA: 190.- €

## Sinnesschulung mit Natur- und Kräutererlebnissen für Kinder

### Situation

Kinder sollten sich in der Natur aufhalten. Die Schätze, die sie uns bietet, wieder erleben. Die Natur lädt ein, die Sinne zu schulen. Sehen, riechen, tasten, hören, schmecken, balancieren. Erde spüren, Wetter erleben, den Jahreslauf mit seinen Eindrücken, Pflanzen und Obst etc. bewusst erleben. Ängsten gegenüber den Gefahren in der Natur kann man mit Wissen und der Einhaltung von Regeln begegnen.

### Inhalt

- Sinnesübungen in der Natur
- Wissen rund um Kräuter- und Wildpflanzen in Praxis und Theorie
- Praktische Anwendungen mit Kräutern und Wildpflanzen für Kinder
- Essen und Trinken mit Kräutern praktisch
- Gesundheit aus der Natur, kinderleicht
- Nachhaltigkeit in der Natur erleben

### Ziel

Wissen erweitern rund um die Sinnesentwicklung des Kindes und deren Schulung in der Natur. Kräuter- und Wildpflanzenwissen. Lernen, was man mit Kindern tun kann in der täglichen Arbeit. Jede Menge alltagstaugliche Anwendungen.

### Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten.

### Hinweis

Referentin bringt viele Wild- und Gartenkräuter mit. Wer eigene Kräuter hat, die er nicht kennt, einfach mitbringen. Wir bereiten gemeinsam die Pausenverpflegung und das Mittagessen zu und lernen dabei spielerisch, wie leicht es ist, gesund und lecker zu kochen.

## Demenz bei Menschen mit geistiger Behinderung

### Situation

„Demenz“ wird – und ist – zunehmend ein Thema in der Arbeit der Behindertenhilfe. Klient\_innen / Bewohner\_innen sind bereits betroffen, bei anderen stellt sich die Frage, ob das schon „eine Demenz“ ist oder eher „normale“ Alterserscheinungen.

### Inhalt

- Krankheitsbild und Selbsterleben der Betroffenen
- Demenzprozesse erkennen
- Grundlagen des Umgangs mit Demenzerkrankten
- (non-)verbale Interaktionsmöglichkeiten – auch für schwierige Situationen
- Gestaltung der Umwelt in den Einrichtungen
- Arbeit an praktischen Fallbeispielen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden

### Ziel

Ziel ist die Vermittlung von Wissen zum Krankheitsbild „Demenz“ sowie von Handlungssicherheit im Umgang mit den Betroffenen (auch um vorbereitet zu sein für das älter werdende Klientel).

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus ambulanten und stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie.



### Sabine Tschainer-Zangl

Dipl.-Theologin, Dipl.-PsychoGerontologin, Zusatzqualifikation Sozialmarketing, Personalcoach, Mitglied des Kuratoriums für Deutsche Altershilfe, ehemalige 1. Vorsitzende der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.

### TERMIN

22.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

112/2023 BQ

### BQ

09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Karin Sauerbier

Selbständige Dipl.-Kommunikations-Designerin, freie Künstlerin, Workshops – Kunst – Gestaltung – Kommunikation

### TERMIN

24.07.2023

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

066/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €

CVS-MA: 210.- €

## Die DNA der Heimat

**Herkunft künstlerisch neu entdecken – Diversität gestaltend erfahren – Integration fördern.**

### Situation

Herkunft prägt – durch Ort, Kultur und Gesellschaft. Sie bildet unsere Wurzeln und ist unsere DNA – wird Heimat. Wenn wir sie verlassen – nehmen wir sie mit. Tragen sie an neue Orte – in eine neue Heimat. Fragen stehen im Raum. Woher komme ich? Was bringe ich mit? Was erwartet mich? Fragen, die Antworten suchen. Künstlerische Aktivitäten und Techniken spüren sie auf.

Dieses Seminar lässt Sie kulturelle Vielfalt neu entdecken und ihr begegnen. Unterschiedliche Potentiale dadurch positiv nutzen. Jeder Einzelne und das gesellschaftliche Umfeld gewinnt und wächst.

### Inhalt

- Einführung – Sie lernen künstlerische Gestaltung als Werkzeug und diese für die Arbeit mit Kindern / Jugendlichen nachhaltig zu nutzen
- Kulturelle Herkunft: Ideen und Impulse
- Praktische künstlerische Übungen, Anleitungen und vielfältige Impulse zur Umsetzung im Arbeitsumfeld

- Vermitteln und Erlernen von Kenntnissen in Techniken und Methoden, Wissen zu Farben und Materialien
- Ideenpool, Themenfelder besprechen, Austausch von Erfahrungen, gemeinsame Diskussion

### Ziel

Sie erleben und erfahren künstlerische Techniken und innovative Methoden. So können Sie Kinder / Jugendliche in ihrem kreativen, gestalterischen Tun öffnen, begeistern, motivieren und fördern.

Sie lernen die DNA der Heimat sichtbar zu machen. Interkulturelle Persönlichkeiten zu entdecken und zu entwickeln. Selbstbewusstsein und gegenseitige Wertschätzung zu stärken – integrationsfördernd.

### Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten, z.B. in Schulen, der interkulturellen und Flüchtlingsarbeit, Nachmittags- und Ferienbetreuung.

### Hinweis

Bitte für die praktische Arbeit eine Schürze oder einen Malkittel mitbringen.

# Traumasetitive Pädagogik

## Hintergrundwissen und stabilisierende Übungen für die Schulkindbetreuung.

### Situation

In sozialpädagogischen Arbeitsfeldern begegnen pädagogischen Fachkräften und Betreuer\_innen immer auch Kinder, die Traumatisierungen erlebt haben bzw. Symptome posttraumatischer Belastungsstörungen zeigen. Daher ist ein Wissen um natürliche Folgen von traumatisierenden Erlebnissen für eine konstruktive Arbeit sinnvoll.

Bei sogenannten verhaltens kreativen Kindern kann, aber muss nicht, eine traumatische Erfahrung zu Grunde liegen. Symptome, die sich im Verhalten der Kinder zeigen, können eher von der besonders unauffälligen und ruhigen Art sein oder eine fremd- oder autoaggressive Form annehmen. In jedem Fall ist es hilfreich, wenn pädagogische Fachkräfte über ein Wissen und Verstehen im Kontext von Trauma und Traumafolgen verfügen und möglichst stabilisierend wirken können.

### Inhalt

Die Teilnehmenden erweitern ihr Wissen und ihre Handlungsmöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Was ist ein Trauma?
- Psychobiologische Reaktionen bei Traumatisierungen
- Konstruktiver Umgang mit verhaltens kreativen Kindern und Eltern
- Übungen zum Arbeiten mit sogenannten „jüngeren Anteilen“
- Der „sichere Ort“ und die Pädagogin als Ressource
- Stabilisierungs- und Imaginationsübungen im Alltag

### Ziel

Die Teilnehmenden erweitern ihre konstruktiven Handlungsmöglichkeiten bei der Begleitung traumatisierter Kinder bzw. Familien. Das Verständnis für bestimmte Verhaltens auffälligkeiten wird vertieft und reflektiert.

### Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten.



### Dr. Isolde Macho

Theologin, Mediatorin, Kommunikationstrainerin (GFK), Resilienz- und Achtsamkeitstrainerin, systemische Konfliktbearbeiterin, ausgebildet in Dialogisch-Systemischer Aufstellungsarbeit

### TERMIN

12.09.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

068/2023 BQ

### BQ

09 / 18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Gela Böhrkircher

Dipl.-Sozialpädagogin,  
Gestalttherapeutin, Ausbildung  
in Motivational Interviewing

### TERMIN

20./21./22.09.2023

Jeweils 09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

033/2023 BQ

### BQ

18 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 650.- €

CVS-MA: 580.- €

## Motivational Interviewing · 2. Modul

### Situation

Dieses Training möchte Mitarbeitende, die den dreitägigen MI-Grundkurs besucht haben, unterstützen, ihre praktischen Fertigkeiten in Motivierender Gesprächsführung zu vertiefen und zu erweitern. Im Mittelpunkt der dreitägigen Fortbildung steht die kombinierte Anwendung der einzelnen Methoden, die Festigung des Commitments für die jeweilige Veränderung und die Integration anderer Interventionsmethoden. Die Teilnehmenden erhalten eine Übersicht über verwandte Methoden (z. B. ZRM®) und Theorien (z.B. Erkenntnisse der Zielpsychologie), die MI sehr gut ergänzen.

### Inhalt

- Rückblick, Wiederholung, Vertiefung der Theorie und der Basismethoden
- Vertiefung Change und Confidence Talk
- Führen eines zieloffenen Dialogs
- Stärken von Commitment Talk
  - Vorbereitung und Entscheidung
  - Ziel, Weg und Plan erkunden
  - Genaue Zielabklärung mit Klient\_innen

- Aspekte aus der Ziel- und Motivationspsychologie
- Rückmeldung und Informationen geben zu heiklen Themen
- Praxistransfer

### Ziel

Neben der Vertiefung von Theorie und Basismethoden geht es in diesem Modul u. a. um das Erlernen und Trainieren von Methoden zur Führung eines zieloffenen Dialogs, der Commitmentstärkung, um die Betrachtung von Aspekten der Ziel- und Motivationspsychologie und um den Transfer des Erlernten und Trainierten in die Alltagspraxis.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der sozialen Arbeit.

### Hinweis

Der Grundkurs Motivational Interviewing findet vom 02. – 04.05.2023 (032/2023BQ) statt, das 3. Modul vom 04. – 06.12.2023 (034/2023).

## Quartiersentwicklung – gemeinsame Identität im Alter und soziale Interaktion zwischen Jung und Alt

### Situation

Lebensqualität im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit hängt ganz entscheidend davon ab, ob Menschen ihre Lebensentwürfe selbst bestimmen können.

Wir brauchen deshalb eine Quartiersentwicklung in den Städten und Gemeinden, die den Belangen der dort lebenden Menschen gerecht wird. Wir brauchen Kreativität und müssen Menschen begeistern, gemeinsam Lebensräume für sich und andere zu gestalten, um ein Leben Zuhause auch im Alter nicht nur zu erhalten, sondern sogar zu verbessern.

### Inhalt

- Theoriegeleitete Einführung in das Konzept Quartiersentwicklung des KDA
- Voraussetzungen für ein wertschätzendes gesellschaftliches Umfeld – Arbeit mit Freiwilligen, generationsübergreifendes Miteinander
- Zusammenstellen möglicher Kooperationspartner - Netzwerkplanung
- Konzeptentwicklung zum Quartier
- Rahmenplanung für das Projekt Quartiersentwicklung - Strategischer Ausblick

### Ziel

Die Teilnehmenden kennen die wesentlichen Rahmenbedingungen für eine gelungene Quartiersentwicklung und sind in der Lage, diese projektbezogen zu entwickeln und umzusetzen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, Führungskräfte und Projektleitende aus der Senioren- und Jugendarbeit, der Arbeit mit Menschen mit Behinderung, aus der Quartiersarbeit und für Vernetzung Zuständige.

Förderung ggf. möglich durch die Quartiersakademie (siehe Seite 141).



[www.quartiersakademie.de](http://www.quartiersakademie.de)



### Volker Packhäuser M.A.

Einrichtungsleitung, Pflegedienstleitung, Qualitätsmanagement-Auditor, Multiplikator zur Einführung in das indikatorengestützte Verfahren zur Qualitätsprüfung und Qualitätsdarstellung

### TERMIN

27.10.2023

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

111/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

**Teresa Tanghe**

Sozialpädagogin, Supervisorin

**TERMIN**

16.–17.11.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

097/2023

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 480.- €

CVS-MA: 420.- €

## Qualifizierte Anleitung von Praktikant\_innen

**Situation**

Die Anleitung von Praktikant\_innen ist eine wichtige und anspruchsvolle Aufgabe. Es ist der Beitrag der Praxis zur Ausbildung der Erzieher\_innen und Sozialpädagogen\_innen. Die qualifizierte Gestaltung des Praktikums ist ein entscheidender Faktor der beruflichen Sozialisation und Qualifikation der zukünftigen Fachkräfte.

Praxisanleitung ist eine Aufgabe, die nicht nebenher geleistet werden kann. Sie braucht Zeit, Konzentration und die Bereitschaft, das eigene Tun kritisch zu hinterfragen. Und sie erfordert spezielles Know-how der Anleiterinnen und Anleiter.

Diese Fortbildung bietet pädagogischen Mitarbeitenden, die mit der Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten betraut sind, die Reflexion und Ergänzung grundlegender inhaltlicher und methodischer Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anleitung. Das Seminar befasst sich vorwiegend mit der Gestaltung der Anleitungspraxis vor Ort.

**Inhalt**

- Rolle und Aufgabenstellung der Praxisanleitung
- Planung und Kontraktierung des Ausbildungsplans
- Aufbau und Durchführung von Anleitungsgesprächen
- Beurteilung

**Ziel**

Das Seminar regt die Teilnehmenden mit Anleitungsfunktion zu einer bewussten und reflektierten Gestaltung des Praktikums an. Das notwendige methodische Rüstzeug wird aktualisiert und vermittelt.

**Zielgruppe**

Alle Mitarbeitenden, die mit der Anleitung von Studierenden betraut sind.

## Gesunde Ernährung kinderleicht

### Tipps und Anregungen für die Arbeit mit Schulkindern.

#### Situation

Besonders bei Kindern ist es wichtig, deren Umfeld so zu gestalten, dass sie sich gesund verhalten können - eine Beeinflussung des VERHALTENS durch die Änderung des VERHÄLTNISSSES. Dafür bedarf es Pädagog\_innen, die in der Lebenswelt "Schule" sensibilisiert sind für die Bedeutung und die Chancen, die das Thema Ernährung in der Schule mit sich bringt: das Erlernen einer gesunden Ernährungsweise, das gemeinsame Erleben in einer Gruppe und die Möglichkeit zur Mitgestaltung / Partizipation.

#### Inhalt

- Die Basics: Eine kindgerechte vollwertige Ernährung
- Die Esssituation: Tischregeln und Rituale, Haltung der Erzieher, Geschmacksbildung vs. Neophobie, Mahlzeiten entspannt gestalten

- Ernährungsbildung mit der Ernährungspyramide als hilfreiches Tool
- Partizipation der Kinder
- Spiele und Aktionen rund um die Themen Essen, Lebensmittel und Geschmack im Selbsttest
- Prävention von Essverhaltensstörungen mit dem Angebot-Entscheidungsmodell, Erlernen geeigneter Reaktionen

#### Ziel

Die Teilnehmenden erwerben Grundlagenwissen und lernen viele Anwendungsbeispiele kennen, um Schulkindern eine gute gesunde Ernährung nahe zu bringen.

#### Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten.



**Anna Baumgarten-Heepe**  
Dipl.-Ernährungswissenschaftlerin, Ernährungsberaterin / DGE e.V., Schnittstellenkoordinatorin Kita- und Schulverpflegung / DGE-BW

#### TERMIN

27.11.2023  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**  
115/2023

**ORT**  
Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
CVS-MA: 210.- €

**Gela Böhrkircher**

Dipl.-Sozialpädagogin,  
Gestaltberaterin, Ausbildung  
in Motivational Interviewing

**TERMIN**

04./05./06.12.2023

Jeweils 09:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

034/2023

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 650.- €

CVS-MA: 580.- €

## Motivational Interviewing · 3. Modul

**Situation**

Im dritten Modul der MI-Ausbildung trainieren die Teilnehmenden ausgewählte schwierige Gesprächssituationen und Fallbeispiele. Im Zentrum der Trainings können auch Fälle und Anliegen aus der eigenen Alltagspraxis stehen.

**Inhalt**

- Rückblick und Auffrischung
- Vertiefung Umgang mit Widerstand
- Vertiefung Commitment Talk
- „Hebammengespräche“ zur kollegialen Beratung
- Anliegenbearbeitung mit MI
- Transkript-Analyse
- MI-Skill Code
- Implementierung des MI im Arbeitsalltag

**Ziel**

Das erworbene Wissen weiter ausbauen, sicherer Transfer in die Praxis

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus der sozialen Arbeit.

**Hinweis**

Das 1. Modul findet vom 02. – 04.05.2023 (032/2023BQ), das 2. Modul findet vom 20.-22.09.2022 (033/2023BQ) statt.

## EDV/IT Grundkurs · Tipps und Tricks

### Situation

Sie fühlen sich bei der Bedienung des Office 365 noch unsicher und wollen grundlegende Funktionen anschaulich kennenlernen.

### Inhalt

Grundfunktionen von Office 365:

- Bedienungselemente
- Menüstruktur
- Datenformat-Standards: Ausgabe als PDF
- Word 365: Formatvorlagen, Bilder positionieren, Textfassung und -korrektur, einfache Textbausteine
- Excel 365: Bedingte Formatierung, Tabellen darstellen, einfache Berechnungen, einfache Diagramme
- PowerPoint 365: Smart-Art-Grafiken, Folienmaster

### Ziel

In diesem Kurs lernen Sie die Bedienung der neuen Oberfläche sowie die grundlegendsten Funktionen der einzelnen Office-Programme kennen. Tipps und Tricks aus der Praxis runden das Seminar ab.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten (Voraussetzung: Teilnehmende sollten über Windows-Grundlagen verfügen).

### Hinweis

Am 09.10.2023 findet der „EDV Aufbaukurs – Tipps und Tricks“ (Kursnr. 018/2023BQ) statt.



### Rafael Steinberg

Dipl.-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

06.02.2023  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

022/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Online

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### **Bernd Wagenknecht**

Dipl.-Wirtschaftsingenieur,  
Projektmanagement und Lean-  
Experte, Business Coach,  
Trainer

### **TERMIN**

16.02.2023  
09:00–17:00 Uhr

### **KURS-NR.**

062/2023 BQ

### **BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42 / 44

### **ORT**

Stuttgart

### **PREIS**

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## **Modernes Projektmanagement – „klassisch, agil, hybrid“**

### **Situation**

Sie werden bald Ihr erstes Projekt leiten, in einem Projekt arbeiten, stehen vor komplexen Aufgaben? Oder wollen bereits vorhandene Schlüsselkompetenzen erweitern oder einfach auffrischen? In diesem Kompaktseminar erhalten Sie einen Überblick und einen praxisorientierten Einstieg in die Grundlagen des Projektmanagements (PM), die Planung, Steuerung und Kontrolle von Projekten. Modernes PM bedeutet, klassische Methoden zu kennen, zu beurteilen und bei Bedarf mit agilen Bausteinen zu einem hybriden PM zu kombinieren. Der Erfolg eines Projektes ist abhängig von fachlichen und sozialen Kompetenzen.

### **Inhalt**

Projekte starten, steuern und beenden. Praxisnahe Beispiele zeigen, wie Sie Projekte und komplexe Aufgaben strukturieren, realistische Pläne entwickeln, ergebnisorientiert und termingerecht führen und mit Erfolg abschließen.

- Einstieg Projektmanagement– Grundlagen
- Projektmanagement neu denken – vom „Wasserfallmodell“ zum „hybriden PM“
- Projektmanagement-Tools – mit Plan zum Erfolg
- Phasen und Meilensteine in einem Projekt – eine gute Projektstruktur ist wichtig

- Projektstart – die Projektvorbereitung
- Projektplanung - Ziele eines Projektes, der Projektauftrag
- Methoden und Tools - der Projektstrukturplan (PSP), Gantt-Diagramm
- Organisation und Projektteam – Mitspieler einbinden
- Projektsteuerung – Methoden, Werkzeuge
- Berichtswesen – das Wichtige im Blick behalten
- Kommunikation und Projektkultur – alle gut informieren
- Der Projektabschluss – Abschlussbericht, Abschlussfeier
- Fallbeispiele, Übungen und Raum für Diskussionen

### **Ziel**

Überblick über wichtige Methoden und Techniken, Tools und Instrumente des Projektmanagements erhalten und direkt umsetzbare Anregungen für Ihre Projekte und Ihren Arbeitsbereich in der Praxis bekommen.

### **Zielgruppe**

Führungskräfte, Projektleitende, Projektmitglieder, Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## iTraining – Einführung in zentrale IT-Systeme des Verbandes

### Situation

Ohne IT geht nichts mehr. Nahezu jeder Geschäftsprozess, ob in der Verwaltung oder in der sozialen Arbeit, wird von Informationstechnik unterstützt. Welche IT-Systeme und Dienste sind im CVS wichtig und was ist bei der Handhabung zu beachten? Das iTraining gibt einen Überblick über relevante zentrale Systeme und deren grundlegende Funktionen.

### Inhalt

- Portal
- AHP
- Dateisystem
- Ticketsystem
- IDM
- Roxtra
- Zeitblatt
- CVS-Vorlage
- MS Teams
- Fernwartung
- Reddoxx Mailarchiv

### Ziel

Kennenlernen wichtiger IT-Systeme im Verband und deren grundlegende Funktionen.

### Zielgruppe

Grundsätzlich jede\_r Mitarbeiter\_in des Caritasverbandes für Stuttgart e.V., insbesondere neue Mitarbeitende.

### Hinweis

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.



### Ulrich von Gaisberg

Langjähriger IT-Verantwortlicher im Caritasverband für Stuttgart e.V., Trainer für MS-Office, Dipl.-Sozialpädagoge (BA)

### TERMINE · KURS-NR.

20.02.2023  
09:00–11:00 Uhr  
**035/2023 BQ**

15.06.2023  
09:00–11:00 Uhr  
**036/2023 BQ**

29.11.2023  
13:30–15:30 Uhr  
**037/2023 BQ**

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Online (MS-Teams)

**Rafael Steinberg**

Dipl.-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

**TERMIN**

06.03.2023

09:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

023/2023 BQ

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18

21 / 39 / 42 / 44

**ORT**

Online

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## Excel 365 Grundkurs

**Situation**

Sie fühlen sich bei der Bedienung von MS Excel noch unsicher und wollen grundlegende Funktionen anschaulich kennenlernen.

**Inhalt**

- Grundlagen der Tabellenkalkulation
- Eingabe von Text und Zahlen
- Zellenformatierung
- Gestaltung von Tabellen
- Autoausfüllfunktionen
- bedingte Formatierung
- Formeln und einfache Funktionen
- relative und absolute Bezüge
- Drucken von Tabellen
- Diagrammerstellung

**Ziel**

Es werden grundlegende Funktionen der Tabellenkalkulation vermittelt. An praktischen Beispielen wird die Gestaltung von ansprechenden Tabellen vertieft. Mit Formeln und Funktionen werden Berechnungen erstellt und mit Hilfe von Diagrammen grafisch aufbereitet.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre Office-Kenntnisse vertiefen möchten (Voraussetzung: die Teilnehmenden sollten über Office-Grundlagen verfügen).

**Hinweis**

Ein Excel-Aufbaukurs findet statt am 13.11.2023, Kursnr. 019/2023BQ.

## Outlook – der digitale Schreibtisch

**Organisieren, managen Sie Ihre E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen in Outlook praktisch und einfach.**

### Situation

Sie wollen in Outlook Anwendungen nutzen, um Ihre tägliche Arbeit effizienter zu erledigen? Jeder kennt das Gefühl – überquellende Eingangsordner, ungewollte Flut an E-Mails, langes Suchen. Dieses praxisbezogene Seminar vermittelt Ihnen Schritt für Schritt Grundlagen und wichtige Funktionen, damit Sie E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen effizient verwalten und steuern können. Ein pragmatischer Ansatz und keine Expertenschulung, hoher Nutzen, geringer Aufwand!

### Inhalt

Mit einer Vielzahl an konkreten Beispielen bieten wir Ihnen einen hohen Praxisbezug und einen optimalen Lernerfolg.

- Überblick und Grundlagen sowie Programmfenster
- Neuerungen Outlook 365

- Die E-Mail-Flut bewältigen: Posteingang, Wiedervorlage, mehr Ordnung in der Ablage
  - Wegwerfen leicht gemacht (wichtig, oder?)
  - Nichts geht verloren, alles im Blick – Nachrichten, Termine, Aufgaben, To Dos
  - Kalender richtig nutzen – nicht nur für Termine!
  - Planen mit Outlook: Aufgaben, Besprechungen, Teams
  - Arbeitszeit sparen – Erstellen, Anwenden von Regeln, Schnell-/Textbausteine, Vorlagen, QuickSteps
- Wertvolle Tipps und praxisbezogene Beispiele

### Ziel

Das Seminar vermittelt Ihnen, wie Sie Outlook effizienter nutzen können und die Zusammenarbeit flüssiger läuft.

### Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden, die mit Outlook arbeiten. Geeignet für Outlook 2010, 2013, 2016, 2019 und Office 365.



### Bernd Wagenknecht

Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Projektmanagement und Lean-Experte, Business Coach, Trainer

### TERMIN

04.04.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

024/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Online

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Georg Gullatz

Dipl.-Ing. Informatik, Zertifizierter Projektmanager (IPMA/C), Teamleiter, Management Berater, Zertifizierter Trainer für Mindfulness in Organisationen

### TERMIN

03.07.2023

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

093/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42 / 44

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## Qualität und Kommunikation im Projektmanagement – sicher und erfolgreich steuern und leiten

### Situation

Ob klassisch, agil oder hybrid, in der Rolle der Projektleitenden ist es verankert, die Stakeholder, das Projektteam, den Lenkungsreis und viele weitere Beteiligte ressourcenschonend, motiviert und zielführend auf die Projektziele hin einzubinden und durch alle Ebenen transparent zu kommunizieren, um den Erfolg von Projekten zu gewährleisten.

Der Workshop vermittelt Methoden, um die Qualität in Projekten prüfen zu können, z.B. Projektauftrag, Stakeholder, Zeitsteuerung, u.v.m. als vorbeugende Grundlage für Problem- und Konfliktsituation. Im zweiten Teil praktizieren wir Kommunikationsübungen aus dem Change-Management mit dem Ziel, in unangenehmen oder schwierigen Projektsituationen mit allen Beteiligten achtsam, zielführend und konstruktiv im Dialog bleiben zu können.

### Inhalt

#### Teil 1: Qualitätsmanagement (QM) im Projektmanagement

- Grundlagen des QM in Projekten
- Analyse wichtiger Aspekte der Projektsteuerung
- Nützliche Vorlagen

#### Teil 2: Kommunikation

- Eigene Führungsprinzipien bewusst machen
- Mehr Erfolg mit dem Prozess „Aktives Zuhören“
- 4 Ebenen des Dialogs (nach Otto Scharmer)
- Mindfulness basierte Kommunikation & Selbststeuerung

### Ziel

Projektleitende erhalten QM-Werkzeuge, um Problem- und Konfliktsituationen wirksam vorzubeugen, und lernen Praktiken kennen, um in der Projektsteuerung und -kommunikation ihren Handlungsspielraum zu erweitern als Basis für zentrierte und sichere Führung.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Projektleitende, Projektmitglieder.

## EDV/IT Aufbaukurs · Tipps und Tricks

### Situation

Sie haben gute Kenntnisse im Office und würden gerne erweiterte Funktionen und Tipps & Tricks kennenlernen.

### Inhalt

In diesem Kurs vertiefen Sie Ihre EDV-Kenntnisse von Office 365:

- Word 365: Tabulatoren, umfangreiche Textbausteine, Autokorrekturen, Formulare, Serienbrief, Tipps & Tricks
- Excel 365: Bedingte Formatierung, umfangreiche Berechnungen, Filter, Sortieren, Diagramme, Tipps & Tricks
- PowerPoint 365: Bilder positionieren, Folienmaster, Tipps & Tricks

### Ziel

Die Teilnehmenden erhalten nützliche Tipps und Tricks für den Berufsalltag und vertiefen ihre Kenntnisse und den sicheren Umgang mit den einzelnen Office-Programmen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre Office-Kenntnisse vertiefen möchten (Voraussetzung: die Teilnehmenden sollten über Office-Grundlagen verfügen).



### Rafael Steinberg

Dipl.-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

09.10.2023  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

018/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Online

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Rafael Steinberg

Dipl.-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

13.11.2023  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

019/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

### ORT

Online

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Excel 365 · Aufbaukurs

### Situation

Sie fühlen sich bei der Bedienung von MS Excel sicher und wollen weiterführende Funktionen kennenlernen.

### Inhalt

- Tipps und Tricks aus der Praxis
- spezielle Autoausfüllfunktionen
- erweiterte bedingte Formatierung
- Gültigkeitsprüfung, DropDown-Menüs
- SUMMEWENN, ZÄHLENWENN
- WENN-, WVERWEIS- und SVER-WEIS-Funktion
- Datenbankfunktionen, Teilergebnisse
- verschachtelte Funktionen
- Zellen-, Tabellen-, Dateiverknüpfungen
- Autogliederung, Gruppierungsfunktionen, Zellenfixierung
- Sortier- und Filterfunktionen, Spezialfilter
- Grundlagen Pivottable, Konsolidierungsfunktionen
- spezielle Pivottablefunktionen

- PivotChart Bericht
- Verknüpfungen zu anderen Office-Anwendungen
- Verknüpfung mit Webseiteninformationen
- Schutzfunktionen von Zellen, Tabellen und Mappen

### Ziel

Durch komplexe Formeln und Funktionen werden Sie MS Excel noch effizienter für Ihre speziellen Bedürfnisse einsetzen können. Filter und Pivottabellen helfen Ihnen, Ihre Tabellen und Datenbanken professionell zu analysieren. Mit Makros lassen sich viele Arbeitsabläufe automatisieren.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre Office-Kenntnisse vertiefen möchten (Voraussetzung: die Teilnehmenden sollten über Office-Grundlagen verfügen).

## Pflegedokumentation für nichtmuttersprachliche Pflegefachkräfte

### Situation

Die Pflegedokumentation stellt für alle Pflegefachkräfte eine hohe Herausforderung dar, besonders für nichtmuttersprachliche Pflegefachkräfte. Die Erwartungshaltung von allen Seiten ist enorm hoch.

Vielen Nichtmuttersprachlern wurden die Basics nicht erklärt. Sie wurden „in das kalte Wasser geworfen“. Eine adäquate Dokumentation wird dennoch erwartet.

### Inhalt

- **Grundlagen der Pflegedokumentation**
  - Grundsätze und Ziele
  - Pflegeprozesskreislauf (alt und neu)
  - Expertenstandards sichtbar machen
  - rechtliche Hintergründe
- **Wahrnehmungen und Beobachtungen niederschreiben**
  - Keine Interpretationen
  - Klare, eindeutige Nennungen

### ● Der Eintrag ins Berichtsblatt

- Wie schreibe ich was?
- Kurz – knapp – präzise
- Fallbearbeitung
- Erstellen eines Maßnahmenplanes
- Benennen von Risiken und Potenzialen

### Ziel

Den Teilnehmenden wird vermittelt, wie sie künftig gerne, folgerichtig und selbstbewusst dokumentieren.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte in der stationären, teilstationären und ambulanten Altenhilfe.

### Hinweis

Dieses Seminar kann auch als Inhouse-Schulung z.B. für nichtmuttersprachliche Pflegehilfskräfte angeboten werden.



### Gabriele Schweller

Altenpflegerin, Pflegepädagogin, SIS Multiplikatorin, Qualitätsauditorin

### TERMIN

01.02.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

031/2023

### ORT

Online

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €

## Quereinsteigen in die Pflege – Berufliche Veränderung die Sinn macht!



Unser Programm **PflegeQuer** und **Pflege-Quer+** richtet sich an Interessierte die nach einer neuen beruflichen Perspektive suchen. Sie steigen bei uns in der Pflege sofort ein und werden an das neue Arbeitsgebiet herangeführt und erhalten sofort eine Vergütung. Qualifizierte Praxisanleiter stehen Ihnen im Rahmen der Einarbeitung zur Verfügung und

leiten Sie fachgerecht an. Ergänzend zu dieser individuellen Einarbeitung bieten wir Ihnen über das Caritas Bildungszentrum die Basisqualifizierung für Quereinsteiger an. Diese Basisqualifizierung wird in sechs Modulen über einen Zeitraum von ca. acht Monaten vermittelt. Sowohl die Basis-schulung als auch die qualifizierte Praxisanleitung stellt sicher, dass Ihr Quereinstieg in die Pflege gelingt.

Sie haben die Möglichkeit sich zweigleisig weiterzuentwickeln: Mit dem Programm „**PflegeQuer**“ schaffen Sie die Grundlage für einen sofortigen Start als Quereinsteiger in der Pflege. Bei Interesse und fachlicher Eignung sowie den entsprechenden formalen Voraussetzungen, können Sie mit den bisherigen Erfahrungen sich für das Programm „**PflegeQuer+**“ entscheiden und eine Ausbildung in der Pflege zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann bei uns beginnen.



### Inhalte der Basisschulung für Quereinsteiger: Modul 1-6

- Den alten Menschen pflegen und begleiten
- Den alten Menschen schützen – prophylaktisch arbeiten
- Gut im Kontakt – souverän im Umgang mit Beschwerden
- Begleitung, Aktivierung und Alltagsgestaltung
- Häufigste Krankheitsbilder im Alter
- Zeit des Abschieds – eine Hilfe zur Begleitung auf dem letzten Weg

**JETZT  
BEWERBEN!**

### Unser Bildungsprogramm:

Über das Programm Pflegequer hinaus gibt es die Möglichkeit an zahlreichen Fortbildungen unseres Bildungszentrums teilzunehmen.

### Unsere Pflegeeinrichtungen:

- Haus Adam Müller-Guttenbrunn, Stuttgart-Rot
- Haus St. Barbara, Stuttgart-Möhringen
- Haus Martinus, Stuttgart-Mitte
- Haus St. Monika, Stuttgart-Neugereut
- Haus St. Ulrich, Stuttgart-Mönchfeld

### Caritasverband für Stuttgart e.V. Altenhilfe

Schwabstraße 55  
70197 Stuttgart  
Telefon 0711 20303886  
Bewerbung-ALT@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-stuttgart.de](http://www.caritas-stuttgart.de)

### Caritasverband für Stuttgart e.V. Caritas Bildungszentrum

Schwabstraße 57  
70197 Stuttgart  
Telefon 0711 49054217  
bildungszentrum@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-stuttgart.de](http://www.caritas-stuttgart.de)

## Palliative Care – Eine Weiterbildung für Pflegendе

### Situation

Palliative Care hat den Ansatz, einen Abschied in Würde zu ermöglichen. Sie berücksichtigt alle Aspekte des Befindens und der Situation von schwerstkranken, sterbenden Menschen: Die körperliche, seelische, soziale, spirituelle Dimension. Die Wünsche, Erwartungen, Schwierigkeiten der Betroffenen sowie die der Angehörigen stehen im Zentrum der Behandlung, Versorgung, Begleitung. Palliative Care leistet umfassende professionelle Hilfe, die Bedürfnisse erkennt und empathisch belastende Symptome lindert.

### Inhalt

- Grundlagen, Organisationsformen, Arbeitsfelder, Anwendungsbereiche von Palliative Care und Hospizarbeit
- Medizinisch-pflegerische Kompetenzen
- Lebensqualität fördern und erhalten, Schmerztherapie, komplementäre Pflege
- Psychosoziale Kompetenzen: Krankheitsbewältigung unterstützen, psychische Bedürfnisse und die Perspektive des Sterbenden verstehen und berücksichtigen, Beziehungen aufnehmen und das soziale Umfeld einbeziehen, Kommunikation, Grenzen und Belastungen

- Spirituelle Gesichtspunkte: Sterben als Teil des Lebens, Sinnfragen angesichts von Leid und Tod, seelischen Beistand leisten, Religion, Interkulturalität und Individualität
- Rituale, Abschied, Trauer
- Ethische und rechtliche Gesichtspunkte: Selbstbestimmung am Lebensende, klinische und ethische Entscheidungsfindung, Patientenvorsorge
- Organisation und Zusammenarbeit: Case-Management, Teamarbeit, Vernetzung, Qualitätsmanagement
- Erfahrungen und Erlebnisse der Teilnehmenden, eigene Handlungsmuster und Standpunkte erkennen, hinterfragen, weiterentwickeln, Selbstpflege

### Ziel

Ziel ist die Erweiterung der pflegerischen Kompetenz zur Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen. Die Weiterbildung vermittelt berufsübergreifend, wie Pflegekräfte sterbende Menschen bedürfnisorientiert und respektvoll begleiten können. Sie setzt in verschiedenen Handlungsfeldern an und vermittelt Behandlungsstrategien und Vorgehensweisen, um die letzte Lebensphase mit den Betroffenen und

*Fortsetzung nächste Seite.*



### Stefanie Suhr-Meyer

(Kursleitung)  
Krankenschwester, Fachkraft Palliative Care, Kursleiterin Palliative Care, Hospiz-, Kinderhospiz und Trauerbegleiterin, zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin

### TERMINE

4 x 1 Woche (20 Tage)  
13.02.–17.02.2023  
22.05.–26.05.2023  
17.07.–21.07.2023  
06.11.–10.11.2023  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

WB001/2023

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 1.850.- €

(ohne Unterkunft und Mittagessen)

**Unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat. Wenn Sie die Fördervoraussetzungen erfüllen, bekommen Sie einen Zuschuss von 40% der Kursgebühr.**

ihren Angehörigen gut zu gestalten. Für Fragen und Aufgaben, die sich bei Schwerkranken und im Sterbeprozess stellen, werden den Absolventen praxisnah Hintergrund- und Anwendungswissen vermittelt. Dadurch erweitern sie neben ihrer Fachkompetenz auch ihre menschliche Kompetenz, können Sterbenden individueller zur Seite stehen und können mit schwierigen Situationen umgehen.

**Zielgruppe**

Die Weiterbildung richtet sich an examinierte Pflegekräfte (Gesundheits-, Kranken-, Altenpfleger\_innen).

Nachzuweisen sind:

- der Ausbildungsabschluss
- sowie – ggf. für die Förderung durch das Sozialministerium – eine Beschäftigung in einer stationären Einrichtung im Sinne von § 3 Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz (WTPG) oder einem ambulanten Dienst im Sinne von §132a SGB V in Baden-Württemberg.

**Weitere Referent\_innen**

**Dr. med. Dietmar Beck** · leitender Arzt des Palliative Care Teams a.D., Stuttgart

**Natalie Huttenlocher-Drachsler** · Krankenschwester, Palliative Care Fachkraft, B.A. Soziale Arbeit, Hospiz St. Martin, Stuttgart

**Ulrike Lehnis** · Sozialjuristin, Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

**Monja Sales Prado** · Physiotherapeutin, Palliative Care Fachkraft, Gerlingen

**Dr. Christina Riese** · Stabstelle Caritastheologie und Seelsorge, Caritasverband für Stuttgart e.V.

**Dr. Gudrun Silberzahn-Jandt** · Palliative Care Fachkraft, Kulturwissenschaftlerin, Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

**Ute H. Züpfle** · Bestatterin, Trauerbegleiterin, Krankenschwester, Stuttgart

Zertifiziert durch die



**DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR PALLIATIVMEDIZIN**

## Die 3 B's: Bewegen, Begegnung, Beziehung

### Motorgeragogik als ganzheitlicher Ansatz speziell für Menschen mit Demenz.

#### Situation

Menschen mit Demenz erleben ihre Welt anders als Gesunde. Sie fühlen sich oft verloren und unverstanden in unserer leistungs- und kognitiv orientierten Welt. Wo finden wir den Schlüssel zu ihrer Welt? Die Antwort: in erlebbaren, bewegenden Begegnungen lassen sich Brücken zu in sich gekehrten Menschen bauen. Wenn man in Beziehung geht.

#### Inhalt

Motogeragogik integriert als ganzheitliches Konzept den psychomotorischen Ansatz und ist auf spezielle Bedürfnisse und Möglichkeiten hochbetagter Menschen und von Menschen mit Demenz ausgerichtet. In Aktivierungseinheiten geht es nicht so sehr darum, was wir machen, sondern wie wir es machen. Vor allem sollten wir als Impulsgeber überzeugt von unserem Angebot sein.

Der Austausch mit anderen Menschen als Gegenüber bedeutet Teilhabe am Leben in der

Gemeinschaft. Das Seminar stellt Wege vor, Menschen auf eine andere, wertschätzende Art zu begegnen. Dadurch erleben sie, dass sie etwas können, dass sie etwas wert sind.

- Konzept der Motogeragogik
- Was verbindet Psychomotorik und Demenz?
- Was benötige ich als Impulsgeber (Betreuungskraft) für eine erlebbare Begegnung?
- Der Schlüssel zur Praxis – psychomotorische Aktivierungseinheit
- Warum unkonventionelles Material verwenden?

#### Ziel

Erkennen der Zusammenhänge für eine ganzheitliche Bewegungsförderung für Menschen im hohen Alter. Erlebbare Freude am gemeinsamen Bewegen und über Sinnesmaterialien mit Menschen mit Demenz in Kontakt kommen.

#### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegenden sowie andere in der Betreuung von alten Menschen Tätige.



#### Cornelia Dannecker

Motogeragogik Übungsleiterin, kreative Gerontotherapeutin SMEI, pädagogische Fachkraft für Musikgeragogik

#### TERMIN

23.03.2023

09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

045/2023

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €



### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB),  
Mesoource-Coach®, Mimikre-  
sonanztrainerin®, Mediatorin,  
ILP®-Coach, Teamcoach,  
emtrace Coach®, Trainerin für  
Gewaltfreie Kommunikation  
nach M. Rosenberg

### TERMIN

20.04.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

015/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 39

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Professionelles Auftreten für Praxisanleitende – souverän und überzeugend

### Situation

Praxisanleitende sind nicht nur Ansprechpartner\_innen für ihre Auszubildenden. Gleichmaßen haben sie bei der Anleitung auf die zu Pflegenden und ihre Angehörigen einzugehen, sie bilden in einem größeren Kollegenkreis aus, sie vertreten ihre Einrichtung gegenüber den Schulen, Prüfinstanzen, Ärzten.

Neben Fachwissen und Können sind sicheres Auftreten, Ausstrahlung unbedingte Voraussetzungen für Erfolge in der Kommunikation. Mit innerer Souveränität, Selbstbewusstsein und angemessenem Körperausdruck gelingt es Ihnen sehr viel besser, selbstbewusst mit schwierigen Gesprächspartner\_innen umzugehen und auch in ungewohnten Situationen kompetent zu reagieren.

### Inhalt

- Wirkung der Kommunikation
- Kommunikation und die Rolle als Praxisanleitende
- Selbst- und Fremdwahrnehmung im professionellen Auftreten in Bezug auf den beruflichen Kontext
- Grundfaktoren des professionellen Auftretens

- Der Motivkompass, die Motivfelder und deren Wirkung im Motivkompass
- Präsentation und Außendarstellung
- Wirkungsinstrumente des nonverbalen Verhaltens und der nonverbalen Erscheinung
- Das nonverbale Verhalten und die non-verbale Erscheinung gezielt optimieren

### Ziel

Professionelles eigenes Standing – das Wohlfühlen in dieser Rolle und das Erlernen weiterer Kompetenzen außerhalb der Fachkompetenz.

### Zielgruppe

Praxisanleitende und Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Fallbesprechung

### Fallbesprechung zu gerontopsychiatrisch erkrankten Menschen.

#### Situation

Die Zahl der gerontopsychiatrisch erkrankten älteren Menschen nimmt stetig zu. Aus der Vielzahl der Symptome und Erscheinungsbilder stehen besonders Menschen mit Demenz im Mittelpunkt des Fortbildungsangebots. Herausfordernde Verhaltensweisen, wie bspw. Apathie, Unruhe und weitere Formen aggressiven Verhaltens fordern Pflegende und Betreuende im beruflichen Alltag gleichermaßen heraus. Um gute Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz zu gewährleisten, ist Fachwissen und eine personenzentrierte Perspektive gefragt.

#### Inhalt

Es werden konkrete Fälle aus der Praxis (Beispiele aus der eigenen Arbeit der Teilnehmenden) in der Gruppe besprochen, um neue Lösungsideen für schwierige Situationen zu entwickeln. Diese Form der Fallarbeit ermöglicht den Mitarbeitenden später auch selbstorganisierte Fallgespräche durchzuführen. Bei Bedarf wird auf bestimmte inhaltliche Fragestellungen individuell eingegangen.

#### Ziel

Fallbesprechungen eröffnen die Chance, das berufliche Handeln in einem interdisziplinären Team aus Pflege und Betreuung zu reflektieren, die Beziehungsqualität zu verbessern und gemeinsam Veränderungen in der Organisation voran zu bringen.

#### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegende sowie andere in der Betreuung dementiell erkrankter Bewohner\_innen Tätige.

#### Hinweis

Diese Kurse sind nur für die Mitarbeitenden in den jeweiligen Einrichtungen des Caritasverbands für Stuttgart.



#### Thomas Herrmann

Examiniertes Krankenpfleger, Pflegewissenschaftler, Demenzfachberater, freiberuflicher Dozent, systemischer Coach und Organisationsberater

#### TERMINE · KURS-NR.

**21.04.2023** 048/2023 BQ  
**05.05.2023** 049/2023 BQ  
**15.05.2023** 050/2023 BQ  
**16.06.2023** 051/2023 BQ  
**13.10.2023** 052/2023 BQ

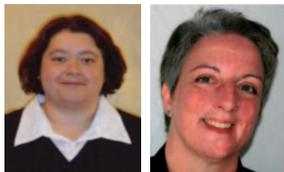
Jeweils 09:00–12:30 Uhr

#### BQ

09 / 10 / 42

#### ORT

Stuttgart



### Ursula Weber

Staatlich anerkannte Altenpflegerin, Dipl.-Psychologin, Dozentin an der Altenpflegeschule Institut für soziale Berufe Stuttgart

### Susanne Hannusch

Staatlich anerkannte Altenpflegerin, Lehrerin für Pflegeberufe, Dozentin an der Altenpflegeschulen Institut für soziale Berufe Stuttgart

### Eva Himmelsbach

Examierte Krankenschwester, Dipl.-Psychologin, Beraterin und Trainerin

## Basisschulung für Pflegehilfskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

**Körperpflege – nur waschen eines Körpers? Prophylaxen zum Nutzen der Bewohner\_innen anzuwenden, ist eine große pflegerische Kunst.**

### Situation

Die demografische Entwicklung ist für die pflegerische Versorgung einer immer älter werdenden Gesellschaft eine enorme Herausforderung. Zur Bewältigung sind neben den Pflegefachkräften Pflegehilfskräfte unabdingbar. Damit alle Pflegekräfte nach dem allgemein anerkannten Stand medizinisch-pflegerischer Erkenntnisse arbeiten, schreibt der Gesetzgeber regelmäßige Teilnahmen an Fortbildungen vor. Bei dieser Basisschulung geht es um die Qualifizierung der nicht examinierten Pflegekräfte.

### Inhalt

Eine Pflegehilfskraft benötigt Können und Wissen sowie Sicherheit, um die Pflege der Bewohner\_innen optimal anpassen zu können. Zudem muss sie als zuverlässiges Teammitglied ihre eigene Arbeit überprüfen und Veränderungen an die Pflegefachkraft weitergeben können. Jeder Mensch hat seine Vorstellungen und Bedürfnisse in Bezug auf die Pflege seines eigenen

Körpers. Diese zu berücksichtigen, erfordert eine möglichst selbständige, individuelle, ganzheitliche und aktivierende Pflege. Prophylaxen stellen ein Kernelement in der Pflege dar und müssen von allen in der Pflege beteiligten Personen theoretisch und praktisch beherrscht werden. Die Pflegeperson muss die spezielle Gefährdung der Bewohner\_innen erkennen und ihr Ausmaß einschätzen können. Die einzelnen prophylaktischen Maßnahmen müssen so ausgewählt werden, dass sie die Grundursachen der Gefährdungen beseitigen.

### Ziel

- Grundlagen und Vertiefung zur Körperpflege vermitteln
- fachlicher Überblick über die verschiedenen Prophylaxen, es werden Erkenntnisse der Expertenstandards mit angesprochen
- korrekte Darstellung der Körperpflege und Prophylaxen in der Dokumentation

### Modul 1: Den alten Menschen pflegen und begleiten (Ursula Weber)

- Was ist gute Pflege?
- Die Ganzheitlichkeit des Menschen
- Die AEDLs nach Monika Krohwinkel

- Ablauf einer Ganzkörperwaschung
- Die Ganzkörperwaschung
- Krankenbeobachtung
- Tabuzonen und Scham
- Grundlagen der Dokumentation

### **Modul 2: Den alten Menschen schützen – prophylaktisch arbeiten** (Susanne Hannusch)

- Allgemeines Grundwissen zu Prophylaxen
- Die Prophylaxe zur Mundgesundheit
- Die Intertrigoprophyllaxe
- Die Kontrakturenprophyllaxe
- Die Thromboseprophyllaxe
- Die Dekubitusprophyllaxe
- Die Sturzprophyllaxe
- Grundlagen der menschlichen Ernährung
- Die Exsikkoseprophyllaxe
- Die Obstipationsprophyllaxe

### **Modul 3: Gut im Kontakt – souverän im Umgang mit Beschwerden** (Eva Himmelsbach)

- Situation und Bedürfnisse der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen angemessen kommunizieren auf verschiedenen Ebenen
- wichtigste Instrumente der Gesprächsführung
- Beschwerdegespräche einfühlsam und lösungsorientiert führen

### **Modul 4: Zeit des Abschieds – eine Hilfe zur Begleitung auf dem letzten Weg** (Thomas Krüger)

- Am Ende des Lebens – was passiert da?
- Pflegen in den letzten Tagen und Stunden – was wir tun können und was wir lassen sollten
- Die Rolle der Angehörigen
- Das „Eigene“ achten – alles ist richtig
- Nach dem letzten Atemzug – und nun?
- Das Geschehene festhalten – die Dokumentation
- Bestattungsformen – Abschied aus unserer Welt
- Trauer – eine Lücke bleibt

#### **Zielgruppe**

Pflegehilfskräfte der Altenhilfe des Caritasverband für Stuttgart e.V.

#### **Hinweis**

Die Schulung ist ausschließlich reserviert für Pflegehilfskräfte der Altenhilfe des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

#### **Thomas Krüger**

Dipl.-Theologe und Lehrer für Katholische Religion, staatlich anerkannter Altenpfleger und Lehrer für Pflege, Dozent an der Altenpflegeschule, Institut für soziale Berufe Stuttgart

#### **TERMINE**

**Modul 1:** 27.04.2023

**Modul 2:** 24.05.2023

**Modul 3:** 13.06.2023

**Modul 4:** 25.10.2023

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

#### **KURS-NR.**

011/2023 BQ

#### **BQ**

10

#### **ORT**

Stuttgart



### Sema Ermis

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.), Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

### TERMIN

20.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

054/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
CVS-MA: 210.- €

## Kompetenzen und kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung von Auszubildenden in der generalistischen Pflegeausbildung

### Situation

Aufgrund des neuen Pflegegesetzes muss die Pflegeausbildung sowohl in der Theorie als auch in der Praxis neu gestaltet werden. Für die Zukunft der Pflege ist dies eine Herausforderung und Chance zugleich. Diese Neuerungen werfen viele Fragen hinsichtlich der Kompetenzen, Leistungserhebung und Beurteilung von Auszubildenden in der Praxis auf.

### Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen
- Kompetenzorientierung vs. Inhaltsorientierung
- Kompetenzbegriff
- Merkmale von Kompetenzen
- Kompetenzdimensionen
- Bewusstmachen der eigenen Kompetenzen als Praxisanleiter\_in
- Kompetenzentwicklung
- qualifizierte Leistungsbeurteilung mit Beispielen
- Auseinandersetzung mit dem Rahmenlehrplan der Praxis

### Ziel

Erwerb von theoretischem Fachwissen und praktischen Fähigkeiten, um die Auszubildenden kompetent und nach den aktuellen Anforderungen beurteilen zu können.

### Zielgruppe

Praxisanleitende und Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Der Code des Lebens – prägende Lebenslinien aufspüren und künstlerisch erlebbar machen

### Situation

Das Leben fordert jeden täglich – besonders im hohen Alter. Geliebte Dinge, Aktivitäten und Abläufe fallen schwerer. Es gilt, den Alltag trotzdem mit Lebensfreude und Lebenskraft zu füllen. Jeder gelungene Tag zählt. Künstlerische Impulse helfen dabei – schöne Erinnerungen, prägende Ereignisse und Lebenserfahrungen neu zu spüren, zu entdecken und wieder zu erleben. Dieses Seminar vermittelt Ihnen künstlerische Techniken, mit denen Sie das Leben älterer Menschen in den unterschiedlichsten Situationen positiv und energetisch bereichern können. Freude schenken. Begeisterung entfachen. Und die dabei helfen ein positives Lebensgefühl zu entwickeln und den Lebenswillen zu stärken.

### Inhalt

- Einführung – Sie lernen künstlerische Gestaltung als Werkzeug und diese für die Arbeit mit älteren Menschen nachhaltig zu nutzen
- Fragestellungen zum Leben, Ideen und Impulse zum Thema
- Praktische künstlerische Übungen, Anleitungen und vielfältige Impulse zur Umsetzung im Arbeitsumfeld

- Vermitteln und Erlernen von Kenntnissen in Techniken und Methoden, Wissen zu Farben und Materialien
- Ideenpool, Themenfelder besprechen, Austausch von Erfahrungen, gemeinsame Diskussion

### Ziel

Sie erleben und erfahren künstlerische Techniken, mit denen Sie ältere Menschen in kreativem, gestalterischem Tun unterstützen und begleiten, öffnen und begeistern können. Sie lernen, Lebenswerke sichtbar zu machen und damit altersunabhängig Wertschätzung zu stärken.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegenden sowie andere in der Betreuung alter und demenzkranker Menschen Tätige.

### Hinweis

Bitte für die praktische Arbeit eine Schürze oder einen Malkittel mitbringen.



### Karin Sauerbier

Selbständige Dipl.-Kommunikations-Designerin, freie Künstlerin, Workshops – Kunst – Gestaltung – Kommunikation

### TERMIN

22.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

067/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
CVS-MA: 210.- €



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

27.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

071/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 21 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Speiseversorgung in Wohngruppen

### Situation

In Hausgemeinschaften und Wohngruppen werden Bewohner\_innen auf verschiedenste Art und Weise verpflegt. Zwar kristallisieren sich Angebote mit Schöpfsystem allmählich als geeignetes System heraus, doch DAS Verpflegungskonzept für Gruppen gibt es nicht. Welche unterschiedlichen Varianten welche Vor- und Nachteile haben, was wann (nicht) funktioniert und wie und auf wen man die anfallenden Arbeiten rund um die Verpflegung am sinnvollsten verteilt, wie man die Bewohner\_innen einbezieht und nicht zuletzt welche Fallstricke drohen, wird im Seminar vorgestellt und diskutiert.

### Inhalt

- Organisationsmodelle für die Verpflegung zwischen Zentralversorgung und familienähnlichen Strukturen
- Aufgaben und Prozesse im Schnittstellenbereich zwischen Hauswirtschaft, Küche, Pflege und Betreuung planen und steuern
- Anforderungen an die Mitarbeitenden

- Information, Schulung und Begleitung der Mitarbeitenden
- Bewohner\_innen einbeziehen
- Fallstricke und wie sie sich umgehen lassen  
Erfahrungsaustausch

### Ziel

Im Seminar werden Wege aufgezeigt, wie man ausgehend von einer Verpflegungskonzept-Idee Aufgaben verteilen, Prozesse steuern und die berühmten „Schnittstellen“ gestalten kann.

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die mit konzeptionellen und operativen Aufgaben im Bereich der Altenhilfe betraut sind.

## Die Atmung fördern bei Menschen mit Demenz

### Situation

Über den Atem haben Sie einen direkten Zugang zum unwillkürlichen Nervensystem und können so beruhigend bzw. anregend auf Menschen einwirken.

Durch eine verstärkte Atmung wird dem gesamten Organismus mehr Sauerstoff zugeführt, körperliche und psychische Verspannungen können sich lösen, was wiederum zu größerer Wachheit, verstärktem Interesse an der Umgebung sowie zur Beruhigung bei innerer Unruhe führt. Alle Übungen sind so konzipiert, dass sie leicht erlernt werden können, nicht allzu viel Zeit in Anspruch nehmen, jedoch hoch effektiv sind.

### Inhalt

- Theorie des Atems, Körper- und Atemsprache
- Atemtherapie zur Beruhigung bzw. Anregung, verbesserten Wahrnehmung des Körpers und der Körpergrenzen, für ruhigen, tiefen Schlaf sowie Angstfreiheit
- Atemübungen zur Aktivierung und Verstärkung des Atems für die Einzelarbeit oder in der Gruppe

- Atem- und Stimmübungen bei Menschen mit Wut, innerer Erregung und Angst
- Arbeit an Fingern / Knie und Knöcheln bei Unruhezuständen
- Selbsterfahrung

### Ziel

Vermittlung von Möglichkeiten und Methoden der Atemtherapie im Rahmen der Betreuung bei Bewohner\_innen mit Demenz.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegendе sowie andere in der Betreuung von alten Menschen Tätige.

### Hinweis

Bitte bringen Sie eine Wolldecke, bequeme Kleidung und Schreibmaterial mit.



### Eva Hofmeister

Atem- und Körpertherapeutin,  
Heilpraktikerin

### TERMIN

06.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

061/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Evelyn Duerschlag

Kunstpädagogin Uni Essen,  
Kulturgeragogin FH Münster,  
Aktivierungstherapeutin  
(Schweiz)

### TERMIN

18.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

055/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 21 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Jahreszeiten im Pflegeheim

### Wie können Sie gemeinsam mit Senioren Dekorationen zaubern?

#### Situation

Passend zu den Jahreszeiten schaffen schöne Raumdekorationen eine gemütliche Atmosphäre in den Wohnbereichen der Senioreneinrichtung. Wie können Sie gemeinsam mit Ihren Senioren solche Dekorationen herstellen? In dem Kurs lernen Sie, wie man mit günstigen und ungewöhnlichen Materialien ansprechende Objekte selbst gestalten kann. Diese gemeinsamen Werke - für Frühling, Sommer, Herbst und Winter - stärken das „Wir“-Gefühl und werten die Innenräume jedes Pflegeheims auf.

#### Inhalt

- Farben und Formen passend zu jeder Jahreszeit
- Kreativtechniken mit ungewöhnlichen Materialien
- Erfolgserlebnisse durch spezielle Werkzeuge
- Wie Gruppenarbeit mit Senioren gelingt
- Eigene Ideen einbringen

#### Ziel

Sie lernen kreative, kostengünstige Techniken kennen, um gemeinsam mit Heimbewohnenden jahreszeitliche Dekorationen herstellen zu können.

#### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegendе sowie andere in der Betreuung von alten Menschen Tätige.

## Sich selbst und andere stärken

### Achtsamkeits- und Resilienztraining für Praxisanleitende in der Pflege.

#### Situation

Praxisanleitende stehen in einer doppelten Verantwortung in Bezug auf eine gesunde Selbstfürsorge. Wichtig ist, dass sie selbst mit einer kompetenz- und lösungsorientierten Haltung mit beruflichen Herausforderungen umgehen. Gleichzeitig ist es ihre Aufgabe auch die Resilienz (= seelische Widerstands- und Gestaltungskraft) der Auszubildenden zu fördern. In stressigen Situationen helfen achtsame Atemübungen, wieder aufmerksam und präsent zu sein.

#### Inhalt

- Was meint Resilienz? Einblicke in die Resilienzforschung
- Haltungen und Übungen zu den Resilienzfaktoren: Selbstakzeptanz, positive Körperwahrnehmung, Fehleroffenheit und Kritikfähigkeit, Eigenverantwortung und Beziehungsgestaltung

Unsere Resilienz ist wie ein Muskel, der trainiert werden kann. Kleine Achtsamkeitsübungen, die sich leicht in den Alltag integrieren lassen, unterstützen unsere Fähigkeit, den Optimismus auch in stressigen Situationen zu bewahren.

Wir hinterfragen unser Selbstbild, unsere eigenen Ansprüche und unser Rollenverständnis. Manche hohen Ideale behindern eher als das sie förderlich sind. Wir arbeiten an persönlichen Glaubensmustern, um Ressourcen Raum zur Entfaltung zu geben.

#### Ziel

Die Praxisanleitende erproben und erlernen Haltungen und Methoden zur Förderung der eigenen Resilienz und um als MultiplikatorInnen auch konkrete Übungen an Auszubildende weitergeben zu können.

#### Zielgruppe

Praxisanleitende aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.



#### Dr. Isolde Macho

Theologin, Mediatorin, Kommunikationstrainerin (GFK), Resilienz- und Achtsamkeitstrainerin, systemische Konfliktbearbeiterin, ausgebildet in Dialogisch-Systemischer Aufstellungsarbeit

#### TERMIN

13.09.2023  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

069/2023

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB),  
Mesoource-Coach®, Mimikre-  
sonanztrainerin®, Mediatorin,  
ILP®-Coach, Teamcoach,  
emtrace Coach®, Trainerin für  
Gewaltfreie Kommunikation  
nach M. Rosenberg

### TERMIN

25.09.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

013/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Mimikresonanz® Menschen mit Demenz auch ohne Sprache verstehen

### Situation

Wenn die Sprache als Kommunikationsweg immer mehr zerfällt, geben uns die mimischen Signale wichtige Hinweise, um weiterhin die Beziehung und Kommunikation aufrecht zu erhalten. Zu erkennen, was der uns anvertraute Mensch mit Demenz gerade fühlt und benötigt, gehört zu den herausforderndsten Aufgaben einer Pflegekraft. Um situationsgerecht handeln zu können, ist eine gute Kommunikations- und Beobachtungsgabe von großer Bedeutung.

Je schneller ein Gefühl erkannt wird, desto größer ist die Chance, angemessen und empathisch darauf zu reagieren, um Lösungswege zu finden.

In diesem 1-tägigen Seminar erhalten Sie einen Überblick über den aktuellen Stand der Mimikforschung. Sie erfahren theoretische Inhalte und lernen vor allem auch praktisch durch die Analyse von Videoclips und Fotos.

### Inhalt

- Stand der Mimikforschung
- Die 12 Primäremotionen
- Erkennen von Emotionen in der Mimik
- Mimik und Emotionsverarbeitung
- Der Motivkompass
- Exkurs: Schmerz
- Transfer in die Praxis

### Ziel

Mimische Signale erkennen, richtig interpretieren und angemessen und wertschätzend damit umgehen.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegenden sowie andere in der Betreuung von alten Menschen Tätige.

## Da stimmt die Chemie!

### Situation

Beziehungen zählen zu den wesentlichen Faktoren, die unsere Lebensqualität beeinflussen. Dass man „gut miteinander kann“, ist eine Grundvoraussetzung für gelungene Betreuung und Pflege.

Bei Menschen mit Demenz ist nichts mehr selbstverständlich. Sie sind immer mehr auf Hilfe von außen angewiesen. Wie komme ich mit in sich gesunkenen Menschen, starren Blicken in Beziehung? Der Expertenstandard Beziehungsgestaltung nimmt als Ausgangspunkt, den Menschen mit seinen individuellen Bedürfnisse und Ressourcen zu sehen, anzuerkennen, wertzuschätzen. Wie kann dies in der Alltagsgestaltung von Gruppen und Einzelaktivierungen in Pflegeeinrichtungen integriert und umgesetzt werden?

### Inhalt

- Definition von Beziehung
- Anforderungen des personenzentrierten Ansatzes in der Betreuungsarbeit
- Ideen für die Umsetzung der 12 Aktivitäten zur Beziehungsgestaltung für Menschen mit Demenz

- Einzel- und Gruppenaktivierung individuell, integrativ
- Was braucht es, um mit Menschen mit Demenz in Beziehung zu kommen?
- Wie erkenne ich die 5 zentralen Bedürfnisse von Menschen mit Demenz?

### Ziel

Sie können mit dem erworbenen Wissen

- den Menschen mit Demenz als Mensch sehen und nicht auf seine Krankheit reduzieren,
- Aktivierungsrunden so gestalten, dass jeder Mensch individuell seinen Bedürfnissen und Ressourcen entsprechend sich beteiligen und miterleben kann.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegendе sowie andere in der Betreuung von alten Menschen Tätige.



### Cornelia Dannecker

Motogeragogik Übungsleiterin,  
kreative Gerontotherapeutin  
SMEI, pädagogische Fachkraft  
für Musikgeragogik

### TERMIN

12.10.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

046/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 21 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €



### Cornelia Dannecker

Motogeragogik Übungsleiterin,  
kreative Gerontotherapeutin  
SMEI, pädagogische Fachkraft  
für Musikgeragogik

### TERMIN

26.10.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

047/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## Volkslieder oder Rock'n Roll? Zeitreise in die Musikgeschichte

### Situation

Sind wir in der sozialen Betreuung bei hochbetagten Menschen noch bei Volksliedern oder darf es schon die aufbegehrende Jugendzeit des Rock'n Roll sein? SWR 4 oder 1?

Wir reisen in die Musikgeschichte der vergangenen musikalischen Hoch-Zeiten unserer betagten Senior\_innen. Jede Generation bringt ihre eigenen Musikvorlieben mit. Erinnerungen an Idole aus der Teenagerzeit, Hits aus vergangenen Jahrzehnten, einst angesagte Musik- und Lebensstile. Darauf bereiten wir uns mit diesem Seminar vor und stimmen wir uns ein. Um über Musik und Bewegung im Alltag der Gepflegten mehr Lebensqualität zu erzielen.

### Inhalt

Tauchen Sie musikalisch ein in die Jugend Ihrer Klient\_innen – die geprägt war durch den Umbruch in eine neue Zeit.

- Wie wurden Kindheit und Jugend damals erlebt?
- Welche Musik hörte man besonders gerne?
- Welche Rolle spielen die damaligen „Hochzeiten“ (die Jugend) heute bei den Betagten, vor allem bei demenziell erkrankten Menschen?

- Wie können wir diese Musikstile in unsere Angebote integrieren?
- Mit welchen Materialien und Bewegungen können wir musikalische Angebote umsetzen?

### Ziel

- Sie reflektieren die musikalische Biografie der 50er/60er Jahre
- Sie erhalten Ideen für die Weiterentwicklung musikalischer Angebote
- Sie bekommen Ideen und Anregungen zu Idolen und Songs als Erinnerungstifter dieser Generation

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegenden sowie andere in der Betreuung von alten Menschen Tätige.

## Quartiersentwicklung – gemeinsame Identität im Alter und soziale Interaktion zwischen Jung und Alt

### Situation

Lebensqualität im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit hängt ganz entscheidend davon ab, ob Menschen ihre Lebensentwürfe selbst bestimmen können.

Wir brauchen deshalb eine Quartiersentwicklung in den Städten und Gemeinden, die den Belangen der dort lebenden Menschen gerecht wird. Wir brauchen Kreativität und müssen Menschen begeistern, gemeinsam Lebensräume für sich und andere zu gestalten, um ein Leben Zuhause auch im Alter nicht nur zu erhalten, sondern sogar zu verbessern.

### Inhalt

- Theoriegeleitete Einführung in das Konzept Quartiersentwicklung des KDA
- Voraussetzungen für ein wertschätzendes gesellschaftliches Umfeld – Arbeit mit Freiwilligen, generationsübergreifendes Miteinander
- Zusammenstellen möglicher Kooperationspartner - Netzwerkplanung
- Konzeptentwicklung zum Quartier
- Rahmenplanung für das Projekt Quartiersentwicklung - Strategischer Ausblick

### Ziel

Die TN kennen die wesentlichen Rahmenbedingungen für eine gelungene Quartiersentwicklung und sind in der Lage, diese projektbezogen zu entwickeln und umzusetzen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, Führungskräfte und Projektleiter\_innen aus der Senioren- und Jugendarbeit, der Arbeit mit Menschen mit Behinderung, aus der Quartiersarbeit und für Vernetzung Zuständige Förderung ggf. möglich durch die Quartiersakademie (siehe Seite 141).



[www.quartiersakademie.de](http://www.quartiersakademie.de)



### Volker Packhäuser M.A.

Einrichtungsleitung, Pflegedienstleitung, Qualitätsmanagement-Auditor, Multiplikator zur Einführung in das indikatorengestützte Verfahren zur Qualitätsprüfung und Qualitätsdarstellung

### TERMIN

27.10.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

111/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €



### Thomas Herrmann

Examiniertes Krankenpfleger,  
Pflegewissenschaftler (BScN),  
Dementia Care Mapping (basic  
User), freiberuflicher Dozent,  
Coach und Organisations-  
berater

### TERMIN

10.11.2023

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

053/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## Fit für die Praxis durch Wissenschaft und Forschung

### Ein Seminar für Praxisanleitende.

#### Situation

In der Praxisanleitung in der Altenhilfe stehen wir häufig vor der Aufgabe, (pflege-) wissenschaftliche Erkenntnisse zu vermitteln. Neben dem, was wir in der Pflege intuitiv tun, kommen im Pflegealltag eine Vielzahl an Pflegemethoden zum Einsatz, die wissenschaftlich fundiert und belegt sind.

Wie wurde aber eigentlich die Wirkung eines Quarkwickels zur Behandlung einer oberflächlichen Entzündung der Haut beforscht oder wie entsteht eine Theorie zum Umgang mit Menschen mit Demenz?

Hierzu braucht es zunächst ein Verständnis von den Aufgaben und dem Nutzen von Wissenschaft und Forschungsmethoden in der Pflege. Dann geschieht das Anleiten zu pflegerischem Handeln nicht nur „aus dem Bauch heraus“, sondern lässt sich gut begründet vermitteln.

#### Inhalt

- Pflegewissenschaft und Forschung – was ist das?
- Grundlagen zu Methoden wissenschaftlichen Arbeitens
- Recherche, Lesen und Verfassen wissenschaftlicher Texte
- Einblick in Methoden zum Theorie-Praxis-Transfer

#### Ziel

Die Kurs Wissenschaft und Forschung für die Praxis gibt einen grundlegenden Einblick in die Welt der Pflegewissenschaft und -forschung. Pflegepraktisches Tun ist dadurch besser zu prüfen und die Qualität der pflegerischen Versorgung kann verbessert werden. Praktische Tipps zur Vermittlung von Theorien und Forschungsergebnissen in der Pflegepraxis.

#### Zielgruppe

Praxisanleitende und Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Demenz und Traumata: Herausforderndes Verhalten verstehen

### Situation

Die alltägliche Versorgung und Pflege älterer / alter Frauen und Männer birgt immer wieder Herausforderungen. Schwierige Situationen, Streit und Eskalation führen zu Stress für alle Beteiligten. Nicht immer ist die Ursache dafür „Demenz“. Ebenso können die Nachwirkungen traumatischer Lebensereignisse zu herausfordernden Situationen führen.

### Inhalt

- Differenzierung Krankheitsbilder: Demenz und seelische Folgestörung / Trauma
- Ursachen traumatischer Lebensereignisse bei älteren Menschen
- Trauma-Reaktivierung und Re-Traumatisierung
- Trigger in der Altenpflege
- Interaktion / Umgang in herausfordernden Situationen
- Grenzen unserer Hilfsmöglichkeiten
- Arbeit an Fallbeispielen

### Ziel

Stärkung der Handlungssicherheit für den beruflichen Alltag im Umgang mit herausfordernden Situationen; Sicherung der Arbeitszufriedenheit in Begleitung und Pflege.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pflegenden sowie andere in der Betreuung von alten Menschen Tätige.



### Sabine Tschainer-Zangl

Dipl.-Theologin, Dipl.-Psycho- Gerontologin, Zusatzqualifikation Sozialmarketing, Personalcoach, Mitglied des Kuratoriums für Deutsche Altershilfe, ehemalige 1. Vorsitzende der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.

### TERMIN

15.11.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

113/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Thomas Herrmann

Examiniertes Krankenpfleger,  
Pflegerwissenschaftler (BScN),  
Dementia Care Mapping (basic  
User), freiberuflicher Dozent,  
Coach und Organisations-  
berater

### TERMIN

24.11.2023

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

114/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

CVS-MA: 230.- €

## Demenz erleben – verstehen – handeln

### Situation

Demenz erleben – verstehen – handeln. Mit diesen 3 Schritten lässt sich das Demenz-balance-Modell® von Barbara Klee-Reiter prägnant beschreiben. Denn nur wer persönliche Verluste selbst nachempfindet, versteht, was Menschen mit Demenz brauchen, und kann so die erforderliche Unterstützung geben.

Das Demenz-balance-Modell® ermöglicht, die eigene Haltung und Sensibilität Menschen mit Demenz gegenüber zu reflektieren sowie notwendige Veränderungen im eigenen Verhalten oder in der Institution zu erkennen.

### Inhalt

- Demenz-balance-Modell®
- Personenzentrierter Ansatz (Kitwood)
- Aspekte von Wohlbefinden und Lebensqualität bei Menschen mit Demenz und den Mitarbeitenden
- Ressourcenorientierte, wertschätzende Kommunikationsmethoden
- De-Eskalationsstrategien
- Praxisreflexion

### Ziel

Das Demenz-balance-Modell® bietet einen tiefen Einblick in die Innenwelt der Demenz und führt dadurch zur Entwicklung von Verständnis für die Gefühlswelt und die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz.

Handlungsmöglichkeiten für einen guten Kontakt zu und einen gelingenden Umgang mit Menschen mit Demenz werden erschlossen.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen, Pfle-  
gende sowie andere in der Betreuung alter und  
demenzkranker Menschen Tätige.

## Freude am Malen – mit Demenzkranken

### Situation

Malen hilft Demenzkranken, verbliebene Fähigkeiten länger zu erhalten und das momentane Lebensgefühl zu verbessern. Es stärkt das Selbstbewusstsein und fördert den angstfreien Austausch und die Wertschätzung füreinander. Das Seminar vermittelt, warum beim Malen mit Dementen im Vordergrund das tatsächliche Tun und nicht das bildnerische Ergebnis steht. Sie lernen, wie freies Malen mit Dementen ohne Wertung, Erfolgsdruck und allzu konkrete Vorstellungen angeleitet werden kann.

Sie lernen einfache, praktisch umsetzbare Malanleitungen kennen und bekommen konkrete Impulse und Variationsmöglichkeiten.

Es gibt Hinweise zur Organisation, Einstimmung, Materialbeschaffung und theoretischen Vertiefung des Themas.

### Inhalt

- Freies Malen als Prozess und schöpferisches Tun, seine Wirkung auf den Malenden
- Hintergrundwissen zum Thema "Malen mit Demenz", Hinweise und Rahmen für den Malbegleiter

- Viele erprobte Malaufgaben und praktische Malanleitungen, Organisation und Umsetzung
- Grundkenntnisse Material, Farben und Symbole
- Individuelle Tipps und Erfahrungsaustausch

### Ziel

Sie lernen Methoden kennen, um Demenzkranke zum Malen zu bewegen und damit die positive, sinnstiftende Wirkung des Malens zu erzielen.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter\_innen, Pflegende sowie andere in der Betreuung alter und demenzkranker Menschen Tätige.

### Hinweis

Bringen Sie sich für die praktischen Übungen ggf. eine Schürze oder einen Malkittel mit.



### Monika Reske

Dozentin für Mal- und Kreativkurse, Ausbildung als Mallehrerin und Maltherapeutin

### TERMIN

04.12.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

098/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €

Der Caritasverband für Stuttgart e.V. ist der Wohlfahrtsverband der Katholischen Kirche in Stuttgart. Unsere Altenhilfeeinrichtungen bieten ein breitgefächertes Angebot an Dienstleistungen und Hilfen für Seniorinnen und Senioren an. Dazu gehören z.B. vollstationäre Pflege- und Kurzzeitpflegeplätze, Tagespflegeplätze, ambulante Pflege, Betreutes Wohnen und Begegnungsstätten.

### Wir suchen für unsere Einrichtungen

#### **Pflegefachkräfte (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Erfüllung der anfallenden pflegerischen Tätigkeiten und Betreuungsaufgaben
- Mitentwicklung und Einhaltung von Qualitäts- und Pflegestandards
- Gestaltung und Überwachung des gesamten Pflegeprozesses

#### **Pflegehilfskräfte (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:

- Grundpflege unter Berücksichtigung der vorhandenen Qualitäts- und Pflegestandards
- Assistenz bei der behandlungspflegerischen Versorgung

#### **Hauswirtschaftliche Mitarbeitende (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:

- Durchführung der hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Begleitung und Betreuung der Klientinnen und Klienten
- Einhaltung der Hygienerichtlinien

#### **Alltagsbegleiter\_innen (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:

- Alltagsbegleitung im Rahmen des Hausgemeinschaftskonzeptes für die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohngruppe
- Zubereitung von Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Abendessen
- Reinigung und Dekoration der Wohngruppe

#### **Betreuungskräfte nach §43b (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:

- Gestaltung von Einzel- und Gruppenangeboten
- Planung und selbständige Durchführung von Betreuungsangeboten
- Organisation von und Mitwirkung bei Veranstaltungen und Feiern im Haus sowie Ausflügen

#### **Ausbildungen:**

- Ausbildung zum Pflegefachmann / zur Pflegefachfrau
- Ausbildung zum Altenpflegehelfer / zur Altenpflegehelferin
- Ausbildung zum Hauswirtschafter / zur Hauswirtschafterin

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei entsprechender Qualifikation und persönlicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bevorzugt online über unsere Bewerbermaske oder per Post oder E-Mail (max.12 MB) an: [Bewerbung-ALT@caritas-stuttgart.de](mailto:Bewerbung-ALT@caritas-stuttgart.de).

#### **Caritasverband für Stuttgart e.V.**

Bereich Altenhilfe

Schwabstraße 55, 70197 Stuttgart

[Bewerbung-ALT@caritas-stuttgart.de](mailto:Bewerbung-ALT@caritas-stuttgart.de)

[www.caritas-stuttgart.de](http://www.caritas-stuttgart.de)



caritas  
STUTT GART

Wir bieten unseren Mitarbeitenden sowohl in fachlicher als auch in persönlicher Hinsicht gezielte Entwicklungsmöglichkeiten. Ob in der Ausbildung, am Berufsanfang, mit Berufserfahrung, beim Wieder- oder beim Quereinstieg.

**Wir unterstützen und fördern Sie bei der Gestaltung und Verwirklichung Ihrer beruflichen und gesundheitlichen Ziele.**

### Was wir Ihnen bieten:

- Kinderbetreuung und Wohnraum für Mitarbeitende
- Kinaesthetics-Kurse durch interne MH Kinaesthetictrainerin
- bereichsübergreifender Gesundheitsdienst
- eigene Sportstudios nur für Beschäftigte aller Arbeitsbereiche
- Prävention in der Pflege (PIP) in Zusammenarbeit mit der AOK
- spirituelle Angebote, seelsorgerische Unterstützung
- Begleitung von Auszubildenden durch unseren Jobcoach, auch bei ausländerrechtlichen Fragen
- Sprachkurse (Deutschförderung)
- Mitarbeitervergünstigungen des Verbandes (Firmenticket, DB Jobticket, Autoangebote, auch zur privaten Nutzung, vergünstigte Versicherungstarife)
- Zeitwertkonten
- Fortbildungsmöglichkeiten über unser Bildungszentrum (Kontakt Daten siehe unten)
- um Aufgabenbereiche kompetent zu leiten und vernetzt zu sein: Weiterbildung „Fit für Führungsaufgaben“ für die mittlere Führungsebene, sowie das individuell zugeschnittene Coaching

**Caritasverband für Stuttgart e.V.**  
Caritas Bildungszentrum Stuttgart  
Schwabstraße 57, 70197 Stuttgart  
Tel. 0711 49054212  
l.sejdic@caritas-stuttgart.de  
[www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)

### Einblick in unsere Arbeit:



**Caritasverband für Stuttgart e.V.**  
Bereich Altenhilfe  
Schwabstraße 55, 70197 Stuttgart  
Bewerbung-ALT@caritas-stuttgart.de  
Tel. 0711 20303886  
[www.caritas-stuttgart.de](http://www.caritas-stuttgart.de)



caritas  
STUTTGART



### Simone Küster

Rechtsanwältin, PIW Training  
und Beratung GmbH

### TERMIN

09.02.2023

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

002/2023 BQ

### BQ

07 / 39

und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 350.- €

CVS-MA: 300.- €

## Arbeitszeugnisse erstellen und beurteilen

### Situation

Jede\_r Arbeitnehmer\_in hat bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses einen Anspruch auf ein qualifiziertes Arbeitszeugnis. Unter Umständen besteht ein solcher Anspruch schon während des laufenden Arbeitsverhältnisses.

Als Führungskräfte oder Personalverantwortliche müssen Sie eigene Zeugnisse rechtssicher erstellen und fremde im Bewerbungsverfahren richtig deuten können. Ein Zeugnis soll die Leistung und das Verhalten zutreffend und fair abbilden und es spiegelt auch den Stil der Organisation wider.

Die meisten Zeugnisse sind im „guten“ Bereich. Aber was, wenn die Leistung überragend oder nicht zufriedenstellend war? Häufig kommt die Aussage, ein schlechtes Arbeitszeugnis dürfe man ja gar nicht schreiben. Andererseits ist der Arbeitgeber in erster Linie zur „Wahrheit“ verpflichtet.

### Inhalt

- Der Zeugnisanspruch
- Die verschiedenen Zeugnisarten
- Aufbau und Inhalt eines qualifizierten Arbeitszeugnisses
- Die „Zeugnissprache“ - problematische Formulierungen
- Mindestanforderungen an ein ordnungsgemäßes Zeugnis
- Kritische Prüfung echter Zeugnisse
- Verfassen von Zeugnissen
- Analyse und Interpretation von Arbeitszeugnissen und Geheimcodes

### Ziel

Im Seminar lernen Sie die rechtlichen Grundlagen kennen und können die Inhalte deuten. Sie machen sich mit den erforderlichen Bestandteilen eines ordnungsgemäßen Zeugnisses vertraut und können außerdem korrekte Zeugnisse schreiben.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Mitarbeitende im Personalbereich.

## SGB II und Ausländerrecht

### Situation

Beantragen Ausländer\_innen Leistungen nach dem SGB II, stellt sich regelmäßig die Frage, ob und wenn ja, welches Aufenthaltsrecht sie haben. Denn am Aufenthaltsrecht entscheidet sich, ob Ausländer\_innen von der Grundsicherung ausgeschlossen sind. Deshalb ist Wissen über das Ausländerrecht, vor allem über die unterschiedlichen Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen von EU-Bürger\_innen und Drittstaatsangehörigen, unverzichtbar.

### Inhalt

#### SGB II

- Anspruchsvoraussetzungen
- Ausschluss von Ausländer\_innen
- Ausnahmen vom Ausschluss

#### Freizügigkeitsgesetz / EU

- Freizügigkeitsvoraussetzungen
- Arbeitnehmer- und Selbstständigenstatus
- Familienangehörige
- Daueraufenthaltsrecht
- Verlust des Freizügigkeitsrechts

### Aufenthaltsgesetz

- Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen
- Aufenthaltszwecke
- Arbeitsgenehmigung
- Aufenthaltsrecht von ukrainischen Geflüchteten

Beispiele aus der Rechtsprechung.

### Ziel

Ziel ist die Vermittlung von Grundlagenwissen zur Beantwortung der Frage, unter welchen Voraussetzungen Ausländer\_innen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die sich mit dem Thema SGB II und Ausländerrecht beschäftigen.



### Nihat Karagöz

Dipl.-Soziologe, Jobcenter Stuttgart, Abteilung Grundsatz und Recht

### TERMINE · KURS-NR.

28.02.2023

09:00–17:00 Uhr

017/2023 BQ

08.11.2023

09:00–17:00 Uhr

020/2023

### BQ

18 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 230.- €

CVS-MA: 190.- €



### Simone Küster

Rechtsanwältin, PIW Training  
und Beratung GmbH

### TERMIN

02.03.2023

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

006/2023 BQ

### BQ

07 / 39

und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 350.- €

CVS-MA: 300.- €

## Crashkurs kirchliches Arbeitsrecht

### Situation

Die Personaldecke wird immer enger und Sie brauchen deswegen genaue Kenntnisse über die arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen zum flexiblen Einsatz der vorhandenen Mitarbeitenden. Die Personalsituation verlangt häufig, Mitarbeitende nur befristet einzustellen. Dazu brauchen Sie Informationen darüber, welche Höchstgrenzen und Voraussetzungen aktuell gelten. Um Ihre Reaktionsmöglichkeiten bei Pflichtverletzungen einzelner Mitarbeiter\_innen einsetzen zu können, benötigen Sie entsprechendes Detailwissen.

### Inhalt

- zulässige befristete Dienstverträge, besonders Mehrfachbefristungen
- Flexibilisierung durch Teilzeitbeschäftigte
- Rechte und Pflichten des/der Beschäftigten (v.a. Nebentätigkeit)
- die Fürsorgepflicht des DG (u.a. zulässige Höchstarbeitszeiten, Pausen, Ruhezeiten)
- disziplinarische Maßnahmen (rechtlich sichere Abmahnungen formulieren)

- zulässige Gründe für ordentliche Kündigungen (auch Änderungskündigung)
- neueste Urlaubsrechtsprechung des EuGH (u.a. zu Langzeiterkrankungen und Wechsel in Teilzeit)
- Beteiligungsrechte der MAV im Überblick

### Ziel

Sie lernen anhand von zahlreichen Praxisbeispielen die Möglichkeiten des flexiblen Personaleinsatzes kennen (z.B. Befristung, Teilzeit und diverse Arbeitszeitmodelle). Auch der Umgang mit „Low-Performern“ ist schwierig und rechtlich unsicher. Anhand der Regelungen aus den AVR und der aktuellen Rechtsprechung erwerben Sie Kenntnisse, wie Sie den Umgang mit Ihren Mitarbeitenden rechtssicher gestalten können.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Mitarbeitende im Personalbereich.

## Einführung in das SGB II und SGB XII · Grundkurs

### Situation

Gesetzliche Änderungen in den sozialen Sicherungssystemen machen laufende Schulungen der Mitarbeitenden hierzu notwendig.

### Inhalt

Übersicht über das soziale Sicherungssystem des SGB II und SGB XII

- Abgrenzung
- Gemeinsamkeiten
- Personenkreise (Wer erhält welche Leistung?)

### SGB II:

- Bedarfsberechnung
- Einkommensanrechnung / Vermögen
- Kosten der Unterkunft
- Bildung und Teilhabe-Leistungen

### SGB XII:

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter / bei Erwerbsminderung
- Hilfen in sonstigen Lebenslagen

Zusammenfassung und abschließende Fragen.

### Ziel

Praxisbezogener Überblick über die Rechtslage/-sprechung.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die mit dem SGB II und SGB XII zu tun haben.

### Hinweis

Am 14.09.2023 findet die Fortbildung „Einführung in das SGB II und SGB XII – Aufbaukurs“ (039/2023BQ) statt.



### Klaus Weidner

Dipl.-Verwaltungswirt (FH),  
Sozialamt Stadt Stuttgart

### TERMIN

11.05.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

038/2023 BQ

### BQ

18 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
CVS-MA: 190.- €



**Simone Küster**

Rechtsanwältin, PIW Training  
und Beratung GmbH

### TERMIN

23.05.2023

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

001/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 350.- €

CVS-MA: 300.- €

## MAVO · Mitbestimmen und Mitgestalten Rechte der Mitarbeitervertretung

### Situation

Dienstgeber und Mitarbeitende bilden eine Dienstgemeinschaft. Im Rahmen der vertrauensvollen Zusammenarbeit müssen die Interessen beider Seiten jeweils angemessene Berücksichtigung finden. Beim gemeinsamen Austausch sind daher Kenntnisse über den rechtlichen Rahmen unerlässlich. Der erste Teil dieses Seminars führt Sie in die Rechtsgrundlagen des Mitarbeitervertretungsrechts (die Mitarbeitervertretungsordnung MAVO) ein. Der zweite Teil zeigt Ihnen die Beteiligungsrechte der Mitarbeitervertretung (MAV) im Einzelnen anhand von Beispielen auf und vertieft die Problemstellungen.

### Inhalt

- Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts (die besonderen Verfassungsrechte der Kirchen, Auswirkungen auf das Arbeitsrecht, die kirchlichen Gerichte)
- Die Rechte von Dienststelle und MAV (alleinige Rechte der Dienststelle, Informationsrechte der Mitarbeitervertretung, Antrags- und Überwachungsrechte, Mitberatung, eingeschränkte Mitbestimmung / Zustimmung),
- Rechte der MAV (Kostentragung, Freistellung, Schulung, Rechtsstellung der MAV-Mitglieder)

- Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung (Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit, Verfahren der Mitberatung sowie der Mitbestimmung / Zustimmung, Initiativrecht der Mitarbeitervertretung, Dienstvereinbarungen)
- Personelle Einzelmaßnahmen (z.B. Einstellung, Eingruppierung, Umsetzung, Abordnung, Versetzung)
- Organisatorische und soziale Angelegenheiten (z.B. Arbeitszeit, Ordnung in der Dienststelle, Gestaltung der Arbeitsplätze, technische Einrichtung mit Überwachungsmöglichkeiten)
- Beteiligung bei Kündigungen
- Beteiligung bei sonstigen Maßnahmen
- Verfahren vor dem kirchlichen Arbeitsgericht

### Ziel

Überblick über die Rechte der MAV, Austausch über Ihre Fragen.

### Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeitende im Personalbereich.

## Arbeitsrecht mit dem Schwerpunkt „Abmahnung“

### Situation

Oft hört man im Zusammenhang mit arbeitsrechtlichen Problemen das Wort „Abmahnung“. Vor Gericht wird häufig bei Kündigungen nach einer „einschlägigen Abmahnung“ gefragt. Auch Abmahnungen selbst sind häufig Gegenstand von arbeitsrechtlichen Auseinandersetzungen vor Gericht.

### Inhalt

- Begriff der Abmahnung
- Sinn und rechtliche Bedeutung der Abmahnung
- Verpflichtung und Verzicht auf eine Abmahnung
- Anforderungen an eine rechtlich einwandfreie Abmahnung
- Notwendiger Inhalt einer Abmahnung
- Beteiligung von Gremien
- Abmahnung und Personalakte
- Praktische Übungen

### Ziel

Aber in welchen Fällen wird eine Abmahnung benötigt? Was ist eine Abmahnung überhaupt und was muss sie dringend enthalten, um wirksam zu sein? Wer darf sie aussprechen? Was muss ich beachten?

Es stellen sich also vielfältige Fragen, die dieses Training beantwortet. Darüber hinaus werden anschauliche Beispiele aufgezeigt.

### Zielgruppe

Führungskräfte.



**Simone Küster**

Rechtsanwältin, PIW Training und Beratung GmbH

### TERMIN

06.07.2023

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

005/2023 BQ

### BQ

07 / 39

und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 350.- €

CVS-MA: 300.- €

**Klaus Weidner**

Dipl.-Verwaltungswirt (FH),  
Sozialamt Stadt Stuttgart

**TERMIN**

14.09.2023  
09:00–13:00 Uhr

**KURS-NR.**

039/2023 BQ

**BQ**

18 / 42

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 110.- €  
CVS-MA: 95.- €

## Einführung in das SGB II und SGB XII · Aufbaukurs

**Situation**

Gesetzliche Änderungen in den sozialen Sicherungssystemen machen laufende Schulungen der Mitarbeitenden hierzu notwendig.

**Inhalt**

Die Themen des Aufbaukurses orientieren sich am Bedarf und den Wünschen der Teilnehmenden.

Die Themen sind u.a.:

- Hilfen in besonderen Lebenslagen nach dem SGB XII, Verhältnis zum SGB II
- Feststellen der Erwerbsfähigkeit, Verfahren, Verhältnis zur Grundsicherung, Streitfälle
- Hilfen für Auszubildende
- Einkommen und Vermögen im SGB II und XII
- Leistungen für Ausländer
- abschließende Fragen

**Ziel**

Vertiefung des Wissens über die Rechtslage / -sprechung.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die mit dem SGB II und SGB XII zu tun haben.

## Eingruppierung nach den AVR des Caritasverbandes

### Situation

Die Eingruppierung von Beschäftigten nach den AVR-Caritas stellt eine juristische Herausforderung dar. Die korrekte Eingruppierung ist in der Praxis oft zweifelhaft und mit großen Unsicherheiten verbunden. Dieses Seminar greift diese Problematik auf und zeigt Ihnen, wie Sie die Bewertung von Arbeitsplätzen nach den AVR-Caritas rechtssicher vornehmen können. Praktische Fälle aus der Rechtsprechung und das Aneignen der methodischen Vorgehensweise bei der Eingruppierung vertiefen die Materie im Seminar.

### Inhalt

- Methoden der Eingruppierung (Rechtsgrundlagen, Struktur Anlagen 2, 31-33, Grundsatz der „Tarif“-Automatik, Bildung von Arbeitsvorgängen)
- Bewertungsmerkmale nach den AVR (Baukastenprinzip, System der Tätigkeitsmerkmale, die Bedeutung von Berufsgruppen - Fallgruppen, die Bedeutung der Anmerkungen)
- Anlage 32: Mitarbeitende im Pflegedienst ambulant / stationär (am Beispiel Altenpflege)
- Anlage 33: Mitarbeitende im Sozial- und Erziehungsdienst (Erzieher\_innen und Sozialpädagogen\_innen)

### Ziel

Sie verstehen die Systematik der AVR-Caritas und können Ihre Mitarbeitenden richtig eingruppieren.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Mitarbeitende im Personalbereich.



**Simone Küster**

Rechtsanwältin, PIW Training und Beratung GmbH

### TERMIN

18.10.2023

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

003/2023 BQ

### BQ

07 / 39

und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 350.- €

CVS-MA: 300.- €

**Yvonne Wolz**

Re.Act Stuttgart Krav Maga  
Instructor, Dipl.-Pädagogin,  
Systemische Therapeutin,  
Traumatherapeutin

**TERMIN**

09.03.2023  
13:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

010/2023 BQ

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	180.- €
CVS-MA:	160.- €

## Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

**Inhalt**

- Gewaltprävention (Wie kann ich möglichen gefährlichen Situationen aus dem Weg gehen? Wie kann ich nicht leicht zum „Opfer“ werden? Wie kann ich meine eigene Grenze wahrnehmen?)
- Selbstbehauptung (Wie kann ich mich verbal zur Wehr setzen? Wie kann ich Stimme, Mimik und Gestik effektiv einsetzen? Wie kann ich deeskalierend auftreten und handeln?)
- Selbstverteidigung (Wie kann ich im Ernstfall schnell und effektiv handeln? Was sind besonders verletzbare Stellen des Körpers? Griffbefreiungen, Schlag- und Tritttechniken)

**Ziel**

Sich im Alltag sicherer fühlen, Gefahrensituationen richtig einschätzen und adäquat handeln lernen.

**Zielgruppe**

Alle interessierten Mitarbeitenden.

**Hinweis**

Dieser Kurs kann als Inhouse-Veranstaltung gebucht werden.

# Wie kann ich mein Leben in schwierigen Zeiten ins Gleichgewicht bringen?

**Vom Verständnis über das Handeln zur Veränderung.**

## Situation

Die aktuellen Zeiten fordern immer mehr von den Arbeitskräften. Agilität, Personalnot, Krankheitsfälle, hohe Ziele und der dadurch steigende Druck – all dies kostet viel Kraft. Auch globale Probleme und Entwicklungen beunruhigen uns tiefgreifend. Dabei können Bereiche des Berufs- und Privatlebens zu kurz kommen, kann das Gefühl der Fremdbestimmung wachsen. Es kommt zu innerer Unzufriedenheit, Sorgen, Ängsten. In einer solchen Situation ist es schwer, aus dem Hamsterrad herauszukommen. Viel zu selten überlegen wir uns, wo wir gerade stehen. Konzentrieren wir uns auf unsere Handlungsmöglichkeiten und Kräfte. Was lässt sich beeinflussen und verändern, was nicht? Um diese Frage zu beantworten, muss ich Klarheit über meinen Spielraum haben – wie kann ich anders handeln, kann ich meine Situation verbessern? Was stärkt mich und wie kann ich meine Ressourcen fokussiert einsetzen? Mit diesen und weiteren spannenden Fragen und unseren Antworten darauf beschäftigen wir uns an diesem Seminartag.

## Inhalt

- Was bedeutet Selbstfürsorge und Selbstverantwortung im (Arbeits-) Leben?
- Standortbestimmung & Balance mit dem Rad der Ausgewogenheit: Wohlbefinden im Beruf und privat
- Eigene aktuelle Verhaltensmuster verstehen und hindernde Muster überwinden – neue Verhaltensmuster finden und sich ein starkes Mindset aneignen
- Lernen Sie im Circle of Influence Ihren Kontroll-, Einfluss- und Betroffenheitsbereich kennen und verstehen Sie, welche Bedeutung diese Bereiche auf Ihr Arbeitsverhalten haben
- Wie können Sie sich besser und selbstverantwortlich im Arbeitsalltag strukturieren, um sich Luft zu verschaffen?
- Hilfreiche Instrumente, um die Selbstverantwortung, Selbstfürsorge zu stärken

## Ziel

Die Teilnehmenden haben gelernt, wie sie die eigene Arbeitskraft stärken und in Balance bleiben können.

## Zielgruppe

Alle interessierten Mitarbeitenden.



## Ursula Kämpf

Business-Trainee, Business-Coach, Online-Coach, Coach für Führungskräfte, Mentorin und Beraterin, Bankfachwirtin, 12 Jahre Führungserfahrung

## TERMIN

18.04.2023  
09:00–17:00 Uhr

## KURS-NR.

016/2023

## ORT

Stuttgart

## PREIS

Normalpreis:	265.- €
CVS-MA:	230.- €



### Guido Ingendaay

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

### TERMIN

19.04.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

059/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
CVS-MA: 190.- €

## Gesunde Distanz – gute Grenzen für Menschen, die mit Menschen arbeiten

### Situation

Wer viel mit Menschen zu tun hat, braucht eine gute Balance zwischen Selbstöffnung und Selbstabgrenzung. Wer sich für alles und jeden verantwortlich fühlt und allen Erwartungen entsprechen will, handelt sich schnell Überforderung und Erschöpfung ein. Wer hingegen zu starr an seinen Plänen festhält, der gerät leicht mit anderen in Konflikt.

### Inhalt

Hilfreich für verträgliches Zusammenleben und effektives Zusammenarbeiten ist deshalb gesunde Distanz – die Fähigkeit, sich weder vom Gegenüber noch von den eigenen Ansprüchen drängen zu lassen, sondern aus innerer Freiheit die Situation wahrzunehmen und einen stimmigen Umgang damit zu finden. Im Seminar erfahren Sie, wie Sie im beruflichen Alltag Selbstabgrenzung und Selbstöffnung wirkungsvoll miteinander verbinden können. Das schützt Sie vor Überforderung, verbessert Ihre zwischenmenschlichen Beziehungen und setzt Energie frei für die anstehenden Aufgaben.

### Ziel

- klären, wieviel Nähe und Distanz im beruflichen Feld stimmig und angemessen ist
- guten Kontakt zu sich selbst - auch in fordernden Situationen schaffen
- Nähe- und Distanzsignale in der konkreten Kommunikation ausbalancieren
- das Rollenbild klären und eigene Ansprüche auf ein verträgliches Maß bringen
- schwierige Kommunikationssituationen analysieren und Alternativen durchspielen

Es wechseln sich Übungen zur Selbst- und Situationswahrnehmung, Reflexionsphasen in der Gruppe und das aktive Durchspielen praxisbezogener Anwendungsbeispiele ab. Sie können im Rahmen des Gesamtthemas für Ihre eigene Arbeitssituation neue Sichtweisen, Einstellungen und Verhaltensweisen kennenlernen und im Austausch mit den anderen Teilnehmenden Ihren Horizont für weitere Entwicklungsmöglichkeiten erweitern.

### Zielgruppe

Alle interessierten Mitarbeitenden aus allen Bereichen.

# Zeitmanagement

## Situation

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie durch individuelles Zeitmanagement mehr Zeit für Wichtiges gewinnen. Die Teilnehmenden arbeiten in dem Seminar an ihren persönlichen Stärken und Schwächen in den Bereichen Zeitmanagement und Arbeitsorganisation. Sie lernen Tools und Methoden kennen, wie sie Ihre Produktivität steigern und sich besser organisieren können.

## Inhalt

- Das eigene Zeitverhalten analysieren und gezielt verbessern
- Innere und äußere Zeitfresser sowie Störungen erkennen und reduzieren
- Klare Ziele und Prioritäten als Voraussetzung für effektives Zeitmanagement
- Wirksame Methoden des klassischen Zeitmanagements nutzen
- Das Pareto-Prinzip im Zeitmanagement – Erfolgshebel erkennen und nutzen
- Arbeitstechniken zur Effizienzsteigerung

- Checklisten zur Verbesserung der eigenen Zeitnutzung
- Hinderliche Verhaltensmuster und Einstellungen erkennen und anpassen
- E-Mail-Flut managen
- die eigene Zeit und Kapazität realistisch einschätzen, sinnvoll einsetzen und nachvollziehbar kommunizieren
- sich im Team abstimmen und ggf. aufgabengerecht delegieren

## Ziel

- Eigene Prioritäten erkennen und klar setzen
- Zeitmanagement und Arbeitsorganisation nachhaltig verbessern

## Zielgruppe

Mitarbeitende und Führungskräfte, die ihr Zeitmanagement verbessern, ihre Zeitdiebe und Zeitfallen erkennen sowie die Werkzeuge des Zeitmanagements effektiver nutzen wollen, um Zeit für Wesentliches zu gewinnen.



## Angelika Clemenz

Personal- und Organisationsentwicklerin und Coach

## TERMIN

19.06.2023  
09:00–17:00 Uhr

## KURS-NR.

063/2023 BQ

## BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

## ORT

Stuttgart

## PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €



### Anita Feuersänger

Systemischer Business Coach, zertifiziert durch Steinbeis-Hochschule Berlin, NLP Master, DVNLP, Pädagogin, Coaching für die besten Jahre, Teamcoaching, Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg, Transaktionsanalyse

### TERMIN

13.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

090/2023

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
CVS-MA: 230.- €

## „Ich bin dann mal weg!“ – Den Übergang in den Ruhestand proaktiv gestalten

### Situation

Mit dem Wechsel vom aktiven Berufsleben in den regulären oder verzogenen Ruhestand steht eine einschneidende Veränderung im Leben eines Menschen an. Mit dem Beruf bricht eine wichtige Säule der Identität weg.

Darum tauchen, auch wenn die Vorfreude auf die neue Freiheit groß ist, häufig auch gemischte Gefühle und Fragen auf, mit denen die Betroffenen oft allein gelassen werden.

Mit einem Angebot, das es ermöglicht, sich bewusst und konstruktiv mit den verschiedenen Aspekten dieses anstehenden Übergangs zu beschäftigen, bekommen Sie Unterstützung und Sicherheit für eine herausfordernde Lebensphase.

Dies wirkt sich positiv auf das Befinden und die Motivation im Arbeitsleben der Betroffenen aus.

### Inhalt

- Standortbestimmung: Wer bin ich ohne meinen Beruf?
- Bedürfnisse: Was brauche ich für ein zufriedenes Leben?
- Begeisterung: Bei welcher Tätigkeit kann ich mich entfalten?
- Perspektiven entwickeln: Welche Chancen bietet mir die neue Lebensphase?
- Selbstbestimmung: Wie gestalte ich meine freie Zeit?
- Wie erfolgt der Wissenstransfer auf jüngere Kollegen?
- Gutes Loslassen im Job

### Ziel

Aktive Auseinandersetzung mit dem Thema „Ruhestand“.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die innerhalb der nächsten 5 Jahre ihren Ruhestand antreten werden.

## Hochsensible Menschen in sozialen Berufen

### Individuelle Stärken entdecken und fördern.

#### Situation

Immer häufiger ist die Rede von Hochsensibilität. Dabei wird längst nicht immer klar, ob dieses Persönlichkeitsmerkmal als Stärke oder als Schwäche angesehen wird. Sicher ist: Hochsensible nehmen durch ihre Art der Wahrnehmung mehr Reize auf, verfügen über mehr Informationen und verarbeiten diese tiefer. Da sie dazu aber meist mehr Zeit und Ruhe benötigen, hören sie häufig den Satz: „Du musst dir ein dickeres Fell zulegen“. Aber selbst wenn das so einfach ginge, würden sie damit auch ein großes Potential verlieren, das gerade in Sozialen Berufen so wertvoll ist. Dennoch gilt es gerade hier gut für sich zu sorgen und die eigenen Grenzen zu schützen. Wie können Betroffene und ihr Umfeld damit umgehen?

Wichtig ist zunächst das Wissen und das Verständnis dafür, wie Hochsensible wahrnehmen und Reize verarbeiten. Vermeintliche Schwächen stellen sich bei genauerer Betrachtung oftmals als Stärken heraus, die sich gezielt unterstützen und fördern lassen.

Oft sind Hochsensible besonders motiviert und haben einen hohen Anspruch. Können sie ihre Fähigkeiten nicht richtig einsetzen, brennen sie schnell aus und gelten dann als schwierig. In ei-

nem stimmigen Umfeld blühen sie jedoch mit ihren besonderen Fähigkeiten auf und können zu einer großen Bereicherung für das Team werden. Dieses Potential gilt es zu entdecken und konstruktiv einzusetzen.

#### Inhalt

- Einführung in die Theorie der Hochsensibilität
- Wahrnehmung und Informationsverarbeitung
- Den (eigenen) Stärken und Schwächen auf der Spur
- Konstruktiver Umgang mit der eigenen Hochsensibilität und mit hochsensiblen Mitarbeitenden und Kolleg\_innen

#### Ziel

- Wissen und Bewusstsein über die Besonderheiten Hochsensibler
- Sich selbst und andere besser kennen, verstehen und annehmen können
- Die eigenen Grenzen und die Grenzen des Gegenübers besser wahrnehmen, um sich und andere zu schützen
- Wege um individuelle Potentiale zu entdecken und gezielt zu fördern

#### Zielgruppe

Alle interessierten Mitarbeitenden.



#### Birgit Schultz

Dipl.-Betriebswirtin (FH), HSP-Coach, Qigong-Kursleiterin

#### TERMIN

27.09.2023

09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

074/2023

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis:

265.- €

CVS-MA:

230.- €



**Angelika Wiest**

Hauswirtschaftsleiterin,  
Vollwertköchin, Fastenleiterin

### TERMIN

#### Fasteneinführung:

**25.10.2023**

18:00–20:00 Uhr

#### Fastentreffen:

**10.11.–15.11.2023**

#### Fastenbrechen:

**16.11.2023**

13:30–15:30 Uhr

#### KURS-NR.

092/2023

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 90,- €

## Fasten für Gesunde nach Buchinger / Lützner

### Situation

Den Körper ordnen, die Atmung ordnen, den Geist ordnen – das ist der Weg. (Fumon Nakagawa Roshi). Dieser Text drückt den Wunsch vieler Menschen in der heutigen Zeit aus:

- Abstand vom hektischen Alltag
- im Fasten das Einfache erleben

Beim Fasten sind sowohl Körper als auch Seele und Geist angesprochen. Der Kurs begleitet Sie auf allen Ebenen: Sie lernen die Methode von Buchinger/Lützner kennen, können Ihre körperlichen Voraussetzungen berücksichtigen, bekommen spirituelle Anregung. Vor dem eigentlichen Kurs treffen wir uns bei einem Informationsabend. Nach den Entlastungstagen beginnen die 5 Fastentage, die durch den Kurs intensiv begleitet werden. Das Fasten endet mit dem Fastenbrechen, das feierlich gemeinsam begangen wird.

### Inhalt

- Fasten ist keine Diät, sondern eine der ältesten Methoden, den ganzen Menschen wieder ins Gleichgewicht zu bringen
- Fasten regt die Selbstheilungskräfte des Körpers an – 2016 erhielt Yoshinori Ohsumi für seine Erforschung der Autophagie den Nobelpreis für Medizin

- Fasten stärkt das Urvertrauen in die Weisheit des Körpers
- Fasten bringt uns eine neue innere Klarheit
- Ganz „nebenbei“ verlieren wir ein paar Kilo und eine ganzheitliche Leichtigkeit stellt sich ein

### Ziel

Das Fasten entlastet den Körper. Durch die Fastenerfahrung – das Innehalten – wird die Achtsamkeit für die eigenen Bedürfnisse gefördert und es lässt uns das für uns Wesentliche erkennen. Durch die Chance einer Neugestaltung kommen wir einer Ernährungs- und Lebensweise näher, die unserer momentanen Situation entspricht.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

### Hinweis

#### Termine Fastentreffen:

**10.11.2023:** 17:30–20:00 Uhr

**11.11.–12.11.2023:** 13:30–16:00 Uhr

**13.11.–15.11.2023:** 17:30–20:00 Uhr

Nachtreffen nach Verabredung.

## Pilgern für Führungskräfte

### Situation

Gemeinsam auf dem Weg zu sein und Sinnfragen im Gehen zu bedenken und zu besprechen, ist eine menscheitsprägende Erfahrung, die viele Kulturen und Religionen miteinander teilen. Der Pilgerweg gibt Raum für die Reflexion von Führung, Macht und Sinn im Kontext der eigenen Arbeit und bietet die Möglichkeit zum Austausch.

### Inhalt

- Ca. 15 km Fußweg in der Region (Start- und Endpunkt werden noch bekannt gegeben)
- Stationen mit Impulsen zu Selbstfürsorge, Spiritualität und Führung
- Gemeinsame Einkehr

### Ziel

Gemeinsam unterwegs sein, Sinn und Selbstfürsorge in der eigene Tätigkeit reflektieren.

### Zielgruppe

Führungskräfte im Caritasverband für Stuttgart e.V.



### Dr. Christina Riese

Theologin, Stabsstelle  
Caritastheologie und  
Seelsorge im Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

### TERMIN

Termin folgt 2023  
08:30–17:00 Uhr

### BQ

07 / 39  
und weitere Führungskräfte

### ORT

Großraum Stuttgart



### Beate Harfmann

Dipl.-Sozialpädagogin (FH),  
Präventionsbeauftragte zum  
Schutz vor (sexualisierter)  
Gewalt im Caritasverband für  
Stuttgart e.V.

### Dr. Christina Riese

Theologin, Stabsstelle  
Caritastheologie und  
Seelsorge im Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

### TERMIN

Bitte anfragen über  
[c.riese@caritas-stuttgart.de](mailto:c.riese@caritas-stuttgart.de)

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart

## Klausurtag zum Akkus laden

### Situation

Die Coronapandemie, Fachkräftemangel, Ukrainekrieg - besonders die letzten Jahre haben in der Sozialen Arbeit und in der Pflege, aber auch im privaten Bereich zusätzliche Herausforderungen mit sich gebracht.

Der Klausurtag zum Akkus aufladen bietet Gedanken und Übungen zu Selbstfürsorge und Selbstmitgefühl.

Bitte fragen Sie für Ihr Team einen Klausurtag an. Er wird dann nach Absprache passgenau für Ihr Team zusammengestellt.

### Inhalt

- 10 km Wanderung von Remseck nach Waiblingen
- Stationen auf dem Weg
- Gemeinsamer Abschluss mit Einkehr möglich

### Ziel

Gemeinsam die Akkus aufladen und miteinander ins Gespräch kommen.

### Zielgruppe

Ein Inhouseangebot für Teams des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Ethik im Gespräch – Wieviel Hilfe braucht ein Mensch?

### Situation

Ethisch begründetes Handeln ist Teil einer christlich geprägten Professionalität im Caritasverband für Stuttgart e.V.. An einem konkreten Thema entwickeln wir im Kurs das Thema Ethik in seinen Facetten und üben ethisches Denken und Argumentieren anhand eines Praxisfalls ein. Dabei werden praxisrelevant Vorteile und Grenzen ethischen Denkens deutlich.

Der Kurs beschäftigt sich mit dem Thema „Fürsorge vs. Selbstbestimmung – Wieviel Hilfe braucht ein Mensch?“. Dabei geht es um konkrete Fragen, die sich in der täglichen Arbeit immer wieder stellen: Ist es in Ordnung, wenn ein Mensch sich verweigert, gewaschen zu werden? Welches Maß an Alkoholkonsum muss ich ertragen? Wann gefährdet ein Mensch sich selbst? Wenn Sie einen Fall haben, der zum Themenschwerpunkt passt und den Sie gern diskutieren möchten, dann melden Sie sich bitte spätestens drei Wochen vor dem Kurs bei der Referentin

### Inhalt

- Was ist Ethik eigentlich?
- Einführung in ethisches Argumentieren
- Gemeinsame Erarbeitung eines Falles

### Ziel

Als Mitarbeitende lernen Sie den Umgang mit ethischen Fragestellungen als Teil christlich geprägter Professionalität im Caritasverband für Stuttgart kennen. Sie erfahren, wie ethische Fragestellungen die Qualität Ihrer täglichen Arbeit verbessern und Sie gleichzeitig entlasten.

### Zielgruppe

Neue und neugierige Mitarbeitende und Führungskräfte mit Interesse an ethischen Themen und Diskussionen.

### Hinweis

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.



### Dr. Christina Riese

Theologin, Stabsstelle  
Caritastheologie und  
Seelsorge im Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

### TERMIN

08.03.2023  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

108/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10  
18 / 21 / 39 / 42

### ORT

Stuttgart



### Beate Harfmann

Dipl.-Sozialpädagogin (FH),  
Präventionsbeauftragte zum  
Schutz vor (sexualisierter)  
Gewalt im Caritasverband für  
Stuttgart e.V.

### Dr. Christina Riese

Theologin, Stabsstelle  
Caritastheologie und  
Seelsorge im Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

### TERMINE

22.03.2023  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

105/2023 BQ

27.09.2023

13:30–17:00 Uhr

### KURS-NR.

106/2023 BQ

## Herausfordernde Themen in der Bewerbungs- und Einarbeitungsphase

### Situation

In der Bewerbungs- und Einarbeitungsphase geht es nicht nur um Fachwissen und fachliches Können. Auch ‚weiche‘ Faktoren spielen eine wichtige Rolle. Dazu gehören - neben den persönlichen, sozialen und methodischen Kompetenzen - auch Kompetenzen im Umgang mit professioneller Nähe und Distanz sowie Kompetenzen christlich geprägter Professionalität. Über diese ins Gespräch zu kommen, erfordert eigene Sicherheit, Sprachfähigkeit und Kreativität, die Sie in diesem Seminar sich aneignen bzw. ausbauen können.

Konkret sind dies zum Beispiel Fragen wie:

- Wenn ich nicht mehr nach dem Taufschein fragen darf: Wonach frage ich dann und wie komme ich ins Gespräch? Welche Werte und Ziele machen Caritas aus und wie zeigt sich das konkret? Welche spirituellen, ethischen oder religiösen Kompetenzen braucht es in unserem Arbeitsfeld und wie bekomme ich heraus, ob der oder die Bewerber\_in diese mitbringt?

- Wie komme ich über Fragen professioneller Nähe und Distanz ins Gespräch? Den (fehlenden) Selbstwert eines Bewerbers? Den Umgang mit Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen einer Bewerberin?

Für die Erarbeitung von Fragen und Gesprächsanlässen sowie die Entscheidungen in herausfordernden Fällen dürfen gerne Fallbeispiele mitgebracht oder im Vorhinein an die Referentinnen übermittelt werden

### Inhalt

- Grundlagen: Grundordnung, Präventionsordnung, gemeinsam geteilte Werte und Ziele / Vielfalt und Gewalt als zentrale Stichworte
- Einführung in kompetenzorientiertes Arbeiten
- Erarbeitung von Kompetenzbeschreibungen für den eigenen Verantwortungsbereich
- Erarbeitung von Möglichkeiten, Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen (mit praktischen Übungen)
- Abwägung und Entscheidung in herausfordernden Fällen aus unterschiedlichen Perspektiven

### **Ziel**

Führungskräfte und Mitarbeitende, die am Auswahl- und Einarbeitungsprozess beteiligt sind, erarbeiten sich eigene Möglichkeiten, Fragen christlich geprägter Professionalität sowie professioneller Nähe und Distanz anzusprechen und bei Bewerber\_innen und neuen Mitarbeitenden in einen kritischen Dialog einzubringen.

### **Zielgruppe**

Führungskräfte mit Personalverantwortung sowie Mitarbeitende, die an Auswahl- und Einarbeitungsprozessen beteiligt sind bei Caritas und christlichen Trägern.

### **Hinweis**

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### **BQ**

07 / 39

und weitere Führungskräfte

### **ORT**

Stuttgart

**Dr. Christina Riese**

Theologin, Stabsstelle  
Caritastheologie und  
Seelsorge im Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

**TERMIN**

20.04.2023  
13:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

109/2023 BQ

**BQ**

07 / 09 / 10  
18 / 21 / 39 / 42

**ORT**

Stuttgart

## Ethik im Gespräch – Selbstbestimmtes Sterben?

**Situation**

Ethisch begründetes Handeln ist Teil einer christlich geprägten Professionalität im Caritasverband für Stuttgart e.V. An einem konkreten Thema entwickeln wir im Kurs das Thema Ethik in seinen Facetten und üben ethisches Denken und Argumentieren anhand eines Praxisfalls ein. Dabei werden praxisrelevant Vorteile und Grenzen ethischen Denkens deutlich.

Der Kurs beschäftigt sich mit dem Thema „Selbstbestimmt Sterben? Ethische Herausforderungen des assistierten Suizids“. Dabei steht das Urteil des Bundesverfassungsgerichts und das Kriterium der Selbstbestimmung anhand konkreter Fälle im Mittelpunkt der ethischen Diskussion.

Wenn Sie einen Fall haben, der zum Themenschwerpunkt passt und den Sie gerne diskutieren möchten, dann melden Sie sich bitte spätestens drei Wochen vor dem Kurs bei der Referentin.

**Inhalt**

- Was ist Ethik eigentlich?
- Einführung in ethisches Argumentieren
- Gemeinsame Erarbeitung eines Falles

**Ziel**

Als Mitarbeitende lernen Sie den Umgang mit ethischen Fragestellungen als Teil christlich geprägter Professionalität im Caritasverband für Stuttgart kennen. Sie erfahren, wie ethische Fragestellungen die Qualität Ihrer täglichen Arbeit verbessern und Sie gleichzeitig entlasten

**Zielgruppe**

Neue und neugierige Mitarbeitende und Führungskräfte mit Interesse an ethischen Themen und Diskussionen.

**Hinweis**

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Kompetenzen christlich geprägter Führung – Zusatzmodul „Fit für Führung/Leitung“

### Situation

Als christlicher Träger gestaltet der Caritasverband die eigene Führungs- und Organisationskultur auf der Grundlage eines christlichen Selbstverständnisses. Der Baustein „Kompetenzen christlich geprägter Führung“ ist ein Zusatzmodul für das Programm „Fit für Führung / Leitung“ und ermöglicht es, die eigenen Haltungen im Spiegel der Werte und Ziele des CVS explizit zu reflektieren. Er zeigt die Rahmenbedingungen christlich geprägter Führung auf und thematisiert unterschiedliche Handlungs- und Gestaltungsfelder. Das Seminar hat grundsätzlich dialogischen Charakter. Gerne können Sie Ihre Themen und Fragen mitbringen.

### Inhalt

- Rahmenbedingungen: Die Grundordnung und die Grundhaltungen des Verbandes
- Gestaltung einer christlichen Organisationskultur in der Einrichtung und die Rolle als Führungskraft
- Christlich geprägte Professionalität als Kompetenzmodell

- Ethische Herausforderungen als Führungskraft, ethisch begründete Entscheidungen im Spannungsfeld von Ökonomie, Fachlichkeit und christlichem Anspruch.

### Ziel

Als Führungskraft erwerben Sie spezifisches Wissen für Ihre Arbeit im Caritasverband als katholischem Träger, erwerben neue Kompetenzen im Umgang mit täglichen Herausforderungen und bekommen zudem Gelegenheit, Ihre eigene Rolle und Ihre eigene Haltung in einer christlich geprägten Organisation zu reflektieren.

### Zielgruppe

Führungskräfte der mittleren Führungsebenen, die die Kurse „Fit für Führung“ und „Fit für Leitung“ absolviert haben.

### Hinweis

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.



### Dr. Christina Riese

Theologin, Stabsstelle  
Caritastheologie und  
Seelsorge im Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

### TERMIN

12.07.2023  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

102/2023 BQ

### BQ

07 / 09  
und weitere Führungskräfte

### ORT

Stuttgart

**Dr. Christina Riese**

Theologin, Stabsstelle  
Caritastheologie und  
Seelsorge im Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

**TERMIN**

16.11.2023  
09:00–12:30 Uhr

**KURS-NR.**

104/2023 BQ

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

**ORT**

Stuttgart

## Gemeinsam arbeiten in der Caritas – Was uns wirklich wichtig ist

**Situation**

Als Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche hat der Caritasverband für Stuttgart e.V. einen kirchlichen Auftrag. Aber was heißt das eigentlich, wenn gar nicht alle Kolleg\_innen Katholiken oder Christinnen sind? Welcher Auftrag ist das eigentlich und wie wird er erfüllt?

Der Kurs führt ein in die Grundlagen des gemeinsamen Handelns nach dem Vorbild Jesu und bietet Gedankenanstöße und Diskussionsmöglichkeiten, wie gemeinsam geteilte Werte in die Praxis umgesetzt werden können und warum aus theologischer Perspektive eine Vielfalt der Bekenntnisse, Herkünfte, Zugehörigkeiten mehr als eine Bereicherung ist.

**Inhalt**

- Theologische Hinführung zu den Themen christliches Menschenbild, Vielfalt, gemeinsam geteilte Werte
- Möglichkeit ins Gespräch zu kommen, Fragen zu klären, die unter den Nägeln brennen, und zu diskutieren

**Ziel**

Sie haben die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen des gemeinsamen Handelns im Caritasverband für Stuttgart zu beschäftigen, eine eigene Sprache dafür zu finden und ihre eigene Arbeit so zu vertiefen.

**Zielgruppe**

Neue und neugierige Mitarbeitende und Führungskräfte, die diese Themen beschäftigen und die im Rahmen ihrer Tätigkeit zu diesen Themen sprachfähig sein möchten.

**Hinweis**

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Stille mittendrin bei Kerzenschein

### Situation

Zum Jahresende hin wird es oft hektisch. Mit diesem Angebot laden wir dazu ein, im Advent Ruhe zu finden, zu erfahren, neue Kraft und Zuversicht aus ihr zu schöpfen.

Wir verabschieden das vergangene Jahr und sehen dem kommenden gelassen entgegen. Und stimmen uns auf die Botschaft von Weihnachten ein.

Wir wollen wahrnehmen und gegenwärtig sein mit Körper, Geist und Seele – vom Tun-Modus in den Sein-Modus „schalten“. Gehörtes oder Gesehenes sich setzen lassen, es betrachten. Offen sein für das, was von Augenblick zu Augenblick geschieht. Stille bewahren und mitnehmen. Gesegnet und gesendet sein.

### Inhalt

Dabei helfen

- Körper- und Atemwahrnehmung
- achtsames Gehen
- Übungen aus der Kontemplation

Inspirieren lassen wir uns von

- Text, Bild oder Musik: ein Impuls, der uns aufrichtet und ausrichtet

### Ziel

Ganz gegenwärtig sein und eintauchen in die pure Stille.

Innehalten, aushalten, mit ruhigem Blick verweilen.

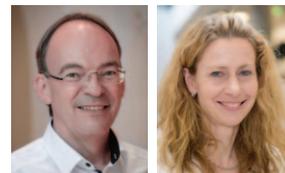
### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Vorerfahrungen sind nicht nötig – jede\_r ist willkommen.

### Hinweis

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.



### Stefan Karbach

Pfarrer, Leiter im Spirituellen Zentrum station s

### Kirstin Kruger-Weiß

Pastoralreferentin, geistliche Begleiterin, Focusingbegleiterin DAf, Leiterin im Spirituellen Zentrum station s

### TERMIN

06.12. und 13.12.2023  
Jeweils 16:30–17:30 Uhr

### KURS-NR.

078/2023 BQ

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

### ORT

St. Fidelis in Stuttgart

## Unser Team Ihre Ansprechpartnerinnen



**Ljiljana Sejdic**

Leitung und Fachberatung

E-Mail: [l.sejdic@caritas-stuttgart.de](mailto:l.sejdic@caritas-stuttgart.de)

Telefon: 0711-490 542 12



**Dorothee Baumann**

Seminarorganisation

E-Mail: [d.baumann@caritas-stuttgart.de](mailto:d.baumann@caritas-stuttgart.de)

Telefon: 0711-490 542 17



**Athina Boumpouentra**

Seminarorganisation

E-Mail: [a.boumpouentra@caritas-stuttgart.de](mailto:a.boumpouentra@caritas-stuttgart.de)

Telefon: 0711-490 542 17



**Elke Grobehellefort**

Seminarorganisation

E-Mail: [e.grossehellefort@caritas-stuttgart.de](mailto:e.grossehellefort@caritas-stuttgart.de)

Telefon: 0711-490 542 17



**Anschrift**

**Caritas Bildungszentrum Stuttgart**

Schwabstraße 57

70197 Stuttgart

Telefon: 0711-490 542 17



**E-Mail**

[bildungszentrum@caritas-stuttgart.de](mailto:bildungszentrum@caritas-stuttgart.de)



**Internet**

[www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)

## Hinweise zur Anmeldung

### Online-Fortbildungskalender



Anmelden können Sie sich online in unserem Fortbildungskalender auf [www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info). Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.



Nach der verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine automatisch generierte Antwort sowie eine E-Mail von uns, sobald die Anmeldung bearbeitet wurde. Wenn genügend Teilnehmende sich angemeldet haben, bestätigen wir das Seminar mit einer weiteren E-Mail, ggf. mit Rechnung.

### Für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

- Bitte beachten Sie, dass das Genehmigungsverfahren keine Anmeldung beinhaltet. Es sind zwei Schritte notwendig, Sie (1) beantragen die Fortbildung bei Ihrem\_r Vorgesetzten **und** (2) melden sich über den Online-Fortbildungskalender beim Bildungszentrum an.
- Für eine reibungslose Anmeldung und Abrechnung ist es wichtig, dass Sie das Online-Formular vollständig (mit Kostenstelle!) ausfüllen.

- Basisqualifikationen sind Fortbildungen mit Inhalten, die von unseren Mitarbeitenden in den jeweiligen Berufsgruppen als fachliches Wissen und als persönliche Kompetenz zur Erfüllung der jeweiligen Aufgabe erwartet werden. Alle Fortbildungen, die zu den Basisqualifikationen zählen, sind in der Ausschreibung mit „BQ“ am Ende der Kursnummer und den jeweiligen Dienstarten, für die dieses Seminar als Basisqualifikation gilt, gekennzeichnet. Eine Übersicht, welcher Dienstart welche Zahl zugeordnet ist, finden Sie in ROXTRA.

### Seminare, die von der Quartiersakademie gefördert werden



Für die Teilnahme an den mit diesem Logo gekennzeichneten Veranstaltungen können Sie ggf. bei der Quartiersakademie eine finanzielle Förderung beantragen.

Die Quartiersakademie wird finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

Bitte beachten Sie dabei: Der Antrag muss im Voraus gestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Webseite: [www.quartiersakademie.de](http://www.quartiersakademie.de)

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen des Bildungszentrums des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen:

### 1. Allgemeine Hinweise

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Fort- und Weiterbildungen des Bildungszentrums des Caritasverbandes für Stuttgart e.V., sofern sich aus den Ausschreibungen bzw. den getroffenen Vereinbarungen keine abweichenden Regelungen ergeben.

### 2. Teilnehmende

Die Angebote des Caritas Bildungszentrums Stuttgart stehen für alle Interessierten offen, sofern für das jeweilige Programm keine Teilnahmebeschränkungen angegeben sind.

### 3. Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir nur schriftlich entgegen, über den Fortbildungskalender auf unserem Internetportal [www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info).

Alternativ zur Online-Anmeldung erreichen Sie uns per Post: Caritas Bildungszentrum · Schwabstraße 57 · 70197 Stuttgart oder per E-Mail: [bildungszentrum@caritas-stuttgart.de](mailto:bildungszentrum@caritas-stuttgart.de)

Um die Fortbildung für die Teilnehmenden effizient zu gestalten, ist die Gruppengröße grundsätzlich begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind nur wirksam, wenn sie die in der Anmeldemaske erfragten

Informationen enthalten.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung inklusive Rechnung. Diese ist vor Beginn der Fortbildung zu begleichen.

Wenn eine Fortbildung bereits ausgebucht ist, werden zusätzliche Anmeldungen auf die Warteliste gesetzt und der/die Interessierte darüber informiert.

Die Durchführung der Fortbildung ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Gegebenenfalls können Fortbildungen bei Unterschreiten dieser Zahl storniert werden. Darüber informieren wir Sie rechtzeitig.

### 4. Anmeldeinformationen

Anhand der Angaben im Anmeldeformular erstellt das Caritas Bildungszentrum Stuttgart eine namentliche Unterschriftenliste, die allen Teilnehmenden im Seminar vorgelegt wird. Der oder die Referent\_in erhält eine Teilnehmerliste. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmende damit einverstanden, dass seine Adressdaten in einer Teilnehmer- und Unterschriftenliste aufgeführt werden.

### 5. Rücktritt des / der Teilnehmenden

Der / Die Teilnehmende kann bis Veranstaltungsbeginn jederzeit durch Erklärung gegenüber dem Caritas Bildungszentrum

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stuttgart von der Anmeldung zurücktreten. Stichtag ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Caritas Bildungszentrum. Sollten Sie nach Erhalt der Rechnung unerwartet nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um eine schriftliche Absage. Da mit der Seminarbestätigung Kosten entstehen, ist das Caritas Bildungszentrum Stuttgart in diesem Fall gezwungen, Gebühren zu erheben:

- Bis zur Seminarbestätigung sind keine Kosten mit dem Rücktritt verbunden.
- Nach Erhalt der Bestätigung bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 50% des Teilnahmebetrags in Rechnung gestellt.
- Ab eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 75% des Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt.
- Am Veranstaltungstag bzw. bei nicht stornierter Buchung ist der volle Teilnahmebeitrag zu entrichten.
- Die Stornokosten entstehen nicht, wenn ein/eine Ersatzteilnehmende\_r benannt wird. Die Ersatzperson muss schriftlich beim Caritas Bildungszentrum benannt werden.

### 6. Teilnahmebetrag

Die in der Seminaurausschreibung angegebenen Preise umfassen in jedem Fall den Teilnahmebeitrag, Pausengetränke und Snack und schriftliche Materialien für die Teilnehmenden. Weitergehende Service-Leistungen entnehmen Sie bitte dem Programmtext und den Einzelausschreibungen. Nicht enthalten sind Mittagessen, Reise- und Übernachtungskosten – diese

werden durch den Teilnehmenden getragen. Buchungen für Übernachtung erfolgen durch die Teilnehmenden. Abweichende Regelungen sind in den Ausschreibungen ersichtlich. Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen können nicht erfolgen.

Für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V., die zu einer Fortbildung delegiert wurden, wird der Teilnahmebeitrag durch Umbuchung direkt vom Caritas Bildungszentrum Stuttgart mit der Buchhaltung verrechnet (veranlasste Fortbildung). Bei freiwilliger Fortbildung erhalten die Mitarbeitende eine Rechnung (ermöglichte Fortbildung). Für Mitarbeitende, die an einer für ihre Dienstart ausgewiesene Basisqualifikation teilnehmen, entstehen keine weiteren Kosten.

### 7. Absage von Veranstaltungen

Das Caritas Bildungszentrum muss sich vorbehalten, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel des Dozenten oder der Dozentin möglich sein. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden, erhalten Sie bereits gezahlte Beträge zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht,

### 8. Teilnahmebescheinigung

Nach der Fortbildung erhält jeder Teilnehmende eine Teilnahmebestätigung.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 9. Datenschutz

Im Rahmen der Seminaranmeldung werden personenbezogene Daten von den Teilnehmern für die Seminarverwaltung und -durchführung vom Caritas Bildungszentrum erhoben, gespeichert und verwendet. Pflichtangaben sind als solche (\*) gekennzeichnet. Weitere Angaben sind freiwillig.

Sie können die von Ihnen angegebenen und von uns erfassten Anmeldedaten jederzeit überprüfen und ggf. Korrekturen veranlassen.

Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfahren Sie in unserem gesonderten Datenschutzhinweis.

# Datenschutzerklärung

**Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten – zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung (im Präsenz- oder Online-Format).**

**Mit diesem Hinweis informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Caritas Bildungszentrum, Caritasverband für Stuttgart e.V. im Rahmen von Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung.**

**Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:**

## **1. Verantwortlicher für Datenverarbeitung**

Caritasverband für Stuttgart e.V.  
Caritas Bildungszentrum  
Schwabstraße 57  
70197 Stuttgart  
Telefon: 0711 / 49054212  
Leitung: Ljiljana Sejdić  
E-Mail: l.sejdic@caritas-stuttgart.de

### **1.1. Vorstände Caritasverband für Stuttgart e.V.**

Raphael Graf von Deym und Uwe Hardt

### **1.2. Registereintrag**

VR-Nr.: 2322 (Amtsgericht Stuttgart)  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE147800716

### **Datenschutzbeauftragte**

Frau Rose Müller  
E-Mail: datenschutz@caritas-stuttgart.de

## **Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Im Rahmen der Anmeldung zu einer Fort- und Weiterbildung werden personenbezogene Daten von den Teilnehmenden für die Durchführung der Veranstaltung vom Caritas Bildungszentrum verarbeitet. Die Rechtsgrundlage ist hierfür das KDG § 6 (1) c, Anbahnung und Durchführung eines Vertrages.

Wird die Veranstaltung im Rahmen einer Online-Veranstaltung durchgeführt, so werden die Dienstleister Vitero Inspire, ZOOM, Microsoft Teams oder ein anderer Dienstleister zur Durchführung von Online-Veranstaltungen eingesetzt. Die Rechtsgrundlage ist hierfür das KDG § 6 (1) c zur Durchführung eines Vertrages sowie falls notwendig KDG § 40 Datenübermittlung auf der Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses oder bei geeigneten Garantien. Wenn eine Online-Veranstaltung aufzeichnet werden soll, werden Sie um Ihre Einwilligung nach KDG § 6 (1) b gebeten.

## **Datenkategorien**

Für die Durchführung des Vertrages werden folgende Datenkategorien bei uns verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Einrichtung/Firma
- Adresse
- E-Mail
- Telefon
- ggf. Bankverbindung

sowie auch solche, die Sie uns freiwillig mitteilen

Für die Durchführung einer Online-Veranstaltung über eine Vi-

## Datenschutzerklärung

deoplattform werden zusätzlich folgende Datenkategorien verarbeitet:

- Anmeldeinformationen Vor- und Nachname
- E-Mail
- IP-Adresse

Weitere personenbezogene Daten, die von der Videoplattform verarbeitet werden, erfahren Sie jeweils direkt vom entsprechenden Anbieter.

### Empfänger/-kategorien

Ihre Daten werden zur Bearbeitung intern durch unsere Fachabteilungen verarbeitet. Außerdem können von uns beauftragte Dienstleister wie beispielsweise aus den Bereichen Post, IT, Telekommunikation im Rahmen eines Auftragsvertrages ihre Daten erhalten. Wenn ein Präsenz-Seminar nicht in unseren Räumlichkeiten stattfindet, müssen Ihre Namen ggf. an ein Tagungshaus weitergegeben werden, wenn dieses zu Kontaktnachverfolgung verpflichtet ist.

Bei der Durchführung einer Online-Veranstaltung werden die oben genannten Daten von dem eingesetzten Dienstleister zur Bereitstellung und Durchführung des Dienstes verarbeitet. Mit den Dienstleistern sind Verträge zur Auftragsverarbeitung und falls erforderlich EU-Standardverträge abgeschlossen.

### Transfer in Drittstaaten

Nur bei der Durchführung der Veranstaltung mit einer Videoplattform, bei denen personenbezogene Daten in Drittstaaten

wie die USA übermittelt werden, sind EU-Standardverträge abgeschlossen.

### Berechtigte Interessen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und berechtigter Interessen Dritter.

Diese sind zum Beispiel: Gelegentliche werbliche Information über unsere Dienstleistungen, Geltendmachung von rechtlichen Ansprüchen wie bei Nichtzahlung unserer Leistungen sowie Maßnahmen zum Schutz von personenbezogenen Daten oder Maßnahmen zum gesundheitlichen Schutz der Teilnehmenden. Die Kommunikation zwischen den TeilnehmerInnen oder auch der gegenseitige Austausch von Kontaktdaten oder Informationen zur weiteren Kommunikation sowie die Kommunikation in außergewöhnlichen Situationen sind auch berechtigte Interessen.

Einen Newsletter über interessante Neuigkeiten versenden wir nur, wenn eine Einwilligung vorliegt oder eine andere Rechtsgrundlage dies erlaubt. Wenn Sie diesen nicht mehr erhalten möchten, können Sie dem jederzeit widersprechen und sich abmelden. Wir verwenden für die Newsletter-Anmeldung das Double-Opt-In Verfahren.

### Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht. Bei Vorliegen unserer berechtigten Interessen, wie die werbliche Information über ähnliche Veranstaltungen, können abweichende Löschrufen

## Datenschutzerklärung

sich ergeben. Bei der Nutzung einer Plattform zur Durchführung von Online-Veranstaltungen gelten auch die dort angegebenen Speicher- und Löschfristen.

### **Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit**

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung Ihrer Daten zu verlangen. Außerdem können Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. In diesem Fall kann das dazu führen, dass wir nicht weiter für Sie tätig sein können. Ihre Daten können wir Ihnen auch zur Verfügung stellen.

### **Widerruf der Einwilligung**

Sie können jederzeit Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen. In diesem Fall kann dann möglicherweise unsere Dienstleistung nicht weiter erbracht werden.

### **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu wenden:

Datenschutzstelle der (Erz-)Diözesen Freiburg, Fulda, Limburg, Mainz, Rottenburg- Stuttgart, Speyer und Trier, Haus am Dom, Domplatz 3 60311 Frankfurt Tel.: (069) 8008718-0 Internetseite: [www.kdsz-ffm.de](http://www.kdsz-ffm.de)

### **Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Eine Pflicht zur Preisgabe Ihrer Daten gibt es nicht. Sie erfolgt

freiwillig. Ihre Angaben über Ihre personenbezogenen Daten sind aber zur Durchführung des Vertrages, also der Teilnahme an einer Veranstaltung wie auch einer Online-Veranstaltung erforderlich. Wird die Veranstaltung über eine Online-Plattform durchgeführt, so ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hierfür erforderlich. Wenn Sie Ihre Daten nicht zur Verfügung stellen wollen, so können Sie nicht an der Online-Veranstaltung teilnehmen. Wir empfehlen dann unsere anderen Dienstleistungen zu nutzen.

### **Datenquelle**

Ihre personenbezogenen Daten werden von Ihnen über die von uns zur Verfügung gestellte Anmeldemaske in unserem Online-Fortbildungskalender auf unserer Homepage erhoben oder Sie teilen uns Ihre Daten schriftlich oder per E-Mail mit. Bei einer Anmeldung bei der Online-Plattform stellen Sie selbst Ihre Daten zur Verfügung.

### **Automatisierte Entscheidung**

Eine automatisierte Entscheidung zu Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nicht.

### **Geplante Zweckänderung**

Eine Änderung des hier Beschriebenen ist nicht geplant.

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
<b>Januar</b>		
17.01.2023	Fit für Leitungsaufgaben	29
30.01.2023	Grundlagenmodul: Traumabegleitung	64
<b>Februar</b>		
01.02.2023	Pflegedokumentation für nichtmuttersprachliche Pflegefachkräfte	91
02.02.2023	Datenschutzschulung – Das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG	31
06.02.2023	EDV/ IT Grundkurs · Tipps und Tricks	83
09.02.2023	Arbeitszeugnisse erstellen und beurteilen	116
13.02.2023	Palliative Care – Eine Weiterbildung für Pflegendе	93
14.02.2023	Führen ohne Vorgesetztenfunktion	32
16.02.2023	Modernes Projektmanagement – "klassisch, agil, hybrid"	84
20.02.2023	iTraining - Einführung in zentrale IT-Systeme des Verbandes	85
21.02.2023	Professionelles und zeitgemäßes Texten – so gelingt wirksame Korrespondenz	51
22.02.2023	Woran erkenne ich eine Sucht? · Überblick	8
28.02.2023	SGB II und Ausländerrecht	117
<b>März</b>		
02.03.2023	Crashkurs kirchliches Arbeitsrecht	118
06.03.2023	Excel 365 Grundkurs	86
07.03.2023	Bedarfsermittlung auf Grundlage der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit (ICF)	66
08.03.2023	Faszien Fitness	9
08.03.2023	Ethik im Gespräch – Wieviel Hilfe braucht ein Mensch?	133
09.03.2023	Selbstbehauptung und Selbstverteidigung	124
13.03.2023	Sozialberatung für Schuldner · Grundlagen	52

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
20.03.2023	Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankungen · Psychose	67
22.03.2023	Herausfordernde Themen in der Bewerbungs- und Einarbeitungsphase	34 / 134
23.03.2023	Die 3 Bs – Bewegen, Begegnen, Beziehung	95
<b>April</b>		
03.04.2023	Arbeitsschutz für Führungskräfte	36
04.04.2023	Outlook – der digitale Schreibtisch	87
17.04.2023	Hauswirtschaftskräfte begegnen Menschen mit Demenz	43
17.04.2023	Alltagsintegrierte sprachliche Bildung mit Grundschulkindern	68
18.04.2023	Wie kann ich mein Leben in schwierigen Zeiten ins Gleichgewicht bringen?	125
19.04.2023	Gesunde Distanz – gute Grenzen für Menschen, die mit Menschen arbeiten	126
20.04.2023	Professionelles Auftreten für Praxisanleiter – souverän und überzeugend	96
20.04.2023	Ethik im Gespräch – Selbstbestimmtes Sterben?	136
21.04.2023	Fallbesprechung	97
24.04.2023	Qualifikation Resilienz-Lotsen (SMA)	10
26.04.2023	Betriebswirtschaft · Grundlagen	20
27.04.2023	Basisschulung für Pflegehilfskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.	98
<b>Mai</b>		
02.05.2023	Motivational Interviewing · Grundkurs	69
05.05.2023	Fallbesprechung	97
08.05.2023	Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankungen · Depression	67
08.05.2023	Aufbaumodul: Traumabegleitung	70
09.05.2023	Komm ´ auf den Punkt	53
11.05.2023	Einführung in das SGB II und SGB XII · Grundkurs	119

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
12.05.2023	Souverän in jeder Situation – moderne Rhetorik mit Videotraining	54
15.05.2023	Fallbesprechung	97
16.05.2023	Grundlagen der Behandlung mit psychopharmakologischen Medikamenten · Antipsychotika	72
23.05.2023	MAVO – Mitbestimmen und Mitgestalten	120
23.05.2023	Eltern und wie ich mit ihnen umgehen kann	73
<b>Juni</b>		
12.06.2023	Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankungen · Borderline-Persönlichkeit	67
14.06.2023	Sinnesschulung mit Natur- und Kräutererlebnissen für Kinder	74
14.06.2023	QIGONG – Entspannung für Körper und Seele	12
14.06.2023	Ehrenamtliche finden, begleiten, integrieren, behalten	24
15.06.2023	iTraining – Einführung in zentrale IT-Systeme des Verbandes	85
16.06.2023	Fallbesprechung	97
19.06.2023	Zeitmanagement	127
20.06.2023	Kompetenzen und kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung von Auszubildenden in der generalistischen Pflegeausbildung	100
22.06.2023	Der Code des Lebens – prägende Lebenslinien aufspüren und künstlerisch erlebbar machen	101
22.06.2023	Demenz bei Menschen mit geistiger Behinderung	75
26.06.2023	Kräuterwanderung in und um Stuttgart	13
27.06.2023	Speiseversorgung in Wohngruppen	44 / 102
28.06.2023	Führungstraining – Motivieren, Steuern, Delegieren	37
29.06.2023	Durchatmen!	14
<b>Juli</b>		
03.07.2023	Qualität und Kommunikation im Projektmanagement -sicher und erfolgreich steuern und leiten	55 / 88
06.07.2023	Arbeitsrecht mit dem Schwerpunkt "Abmahnung"	121

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
06.07.2023	Die Atmung fördern bei Menschen mit Demenz	103
10.07.2023	Führung heute: Anforderungen, Haltung und praxisnahe Methoden	38
12.07.2023	Kompetenzen christlich geprägter Führung – Zusatzmodul zu "Fit für Führung / Leitung"	39 / 137
13.07.2023	"Ich bin dann mal weg!" – Den Übergang in den Ruhestand proaktiv gestalten	128
17.07.2023	Grundlagen der Behandlung mit psychopharmakologischen Medikamenten · Antidepressiva	72
17.07.2023	Selbstsicheres Kommunizieren · AufbauSeminar	56
18.07.2023	Jahreszeiten im Pflegeheim	104
20.07.2023	Provokante Interventionen & Humor – vielfältiger kommunizieren!	57
24.07.2023	Die DNA der Heimat – Herkunft und Diversität künstlerisch und gestalterisch neu entdecken – integrationsfördernd	76
25.07.2023	Herausfordernde Gespräche gekonnt führen	58
<b>September</b>		
12.09.2023	Traumaisensitive Pädagogik: Hintergrundwissen und stabilisierende Übungen für die Schulkindbetreuung	77
13.09.2023	Sich selbst und andere stärken	105
14.09.2023	Einführung in das SGB II und SGB XII · Aufbaukurs	122
19.09.2023	Grundlagen der Behandlung mit psychopharmakologischen Medikamenten – Tranquilizer, Hypnotika und Antidementiva	72
20.09.2023	Motivational Interviewing · Modul 2	78
21.09.2023	Hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung – mehr als nur "Beschäftigung"!	45
21.09.2023	Zumba®	15
25.09.2023	Mimikresonanz – Menschen mit Demenz auch ohne Sprache verstehen	106
26.09.2023	Update für Resilienz-Lotsen (SMA)®	16
27.09.2023	Es liegt was in der Luft – Kommunikation in Gruppen wahrnehmen, verstehen und mitgestalten	59
27.09.2023	Hochsensible Menschen in Sozialen Berufen	129
27.09.2023	Herausfordernde Themen in der Bewerbungs- und Einarbeitungsphase	34 / 134
28.09.2023	Faszien Fitness	9

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
<b>Oktober</b>		
09.10.2023	EDV/ IT Aufbaukurs · Tipps und Tricks	89
09.10.2023	Interne Kommunikation – Mitarbeitende begeistern, motivieren und mobilisieren	60
12.10.2023	Da stimmt die Chemie!	107
13.10.2023	Fallbesprechung	97
16.10.2023	Achtsamkeits- und Resilienztraining für Beruf und Alltag	17
18.10.2023	Eingruppierung nach den AVR des Caritasverbandes	123
23.10.2023	Schnittstellen zu Nahtstellen machen	46
24.10.2023	Betriebswirtschaft · Aufbaukurs	22
25.10.2023	Fasten für Gesunde nach Buchinger / Lützner	130
26.10.2023	Volkslieder oder Rock'n Roll?	108
27.10.2023	Quartiersentwicklung – gemeinsame Identität im Alter und soziale Interaktion zwischen Jung und Alt	79 / 109
<b>November</b>		
06.11.2023	Vom Kollegen zur Führungskraft	40
08.11.2023	SGB II und Ausländerrecht	117
09.11.2023	Professionell Moderieren: Besprechungen, Meetings, Kreativprozesse	41 / 61
10.11.2023	Fit für die Praxis durch Wissenschaft und Forschung	110
13.11.2023	Excel 365 Aufbaukurs	90
15.11.2023	Demenz und Traumata: Herausforderndes Verhalten verstehen	111
16.11.2023	Qualifizierte Anleitung von Praktikant_innen	80
16.11.2023	Woran erkenne ich eine Sucht? · Vertiefung	8
16.11.2023	Gemeinsam arbeiten in der Caritas – Was uns wirklich wichtig ist	138
20.11.2023	Arbeitsschutz für Führungskräfte	36
21.11.2023	Sozialberatung für Schuldner · Grundlagen	62

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
22.11.2023	Zeitmanagement für hauswirtschaftliche Führungskräfte	42 / 47
23.11.2023	Datenschutzschulung – Das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG	31
24.11.2023	Demenz erleben – verstehen – handeln	112
27.11.2023	Gesunde Ernährung kinderleicht	81
29.11.2023	iTraining – Einführung in zentrale IT-Systeme des Verbandes	85
<b>Dezember</b>		
04.12.2023	Motivational Interviewing · Modul 3	82
04.12.2023	Freude am Malen mit Demenzkranken	113
06.12.2023	Stille mittendrin bei Kerzenschein	139
<b>Kurse mit Terminen nach Vereinbarung</b>		
	Beratungsdienst: Gesundheit, Mensch und Arbeit, Caritasverband Stuttgart e.V.	18
	Einführungstage für neue Mitarbeitende	25
	Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM)	26
	Suchtprävention im Caritasverband für Stuttgart e.V.	27
	Das institutionelle Schutzkonzept gegen (sexualisierte) Gewalt im CVS	28
	Umgang mit der Presse – Medientraining vor der Kamera	50
	Pilgern für Führungskräfte	131
	Klausurtag zum Akkus laden	132

# Impressum

**Träger:**

Caritasverband für Stuttgart e.V.

**Institution:**

Caritasverband für Stuttgart e.V.  
Caritas Bildungszentrum Stuttgart

Schwabstraße 57  
70197 Stuttgart  
Telefon: 07 11 490 542 17  
bildungszentrum@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)

**Ansprechpartnerinnen:**

Ljiljana Sejdić · Dorothee Baumann

**Herausgeber:**

Caritasverband für Stuttgart e.V.

**Redaktion:**

Ljiljana Sejdić · Dorothee Baumann

**Grafische Gestaltung · Satz:**

Ralf Eichert · [www.keycon.biz](http://www.keycon.biz)

**Bildnachweis:**

Titelseite: istockphoto · Seite 139: Foto Stefan Karbach von Heinz Heiss

**Caritasverband für Stuttgart e.V.**  
**Caritas Bildungszentrum Stuttgart**

Schwabstraße 57  
70197 Stuttgart  
Telefon: 07 11 490 542 17  
bildungszentrum@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)